



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2008/2009

Band IX

Einzelplan 08

Ministerium für Wirtschaft

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 08	4
Zusammenstellung der Haushaltsansätze des Einzelplanes, bei denen der Einsatz von Mitteln der Europäischen Union vorgesehen ist	8
Übersicht zu EFRE-Mitteln nach Ressort	11
Zusammenfassung der Stellenübersicht	18
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2008	20
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2009	22
Kapitel 08 010 Ministerium für Wirtschaft	24
Kapitel 08 020 Allgemeine Bewilligungen	39
Kapitel 08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk	52
Kapitel 08 040 Förderung Energie- und Umweltwirtschaft	70
Kapitel 08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung	77
Kapitel 08 120 Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg	130
Kapitel 08 140 Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe	145
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2008	166
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2009	168
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2008	170
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2009	172
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	174

VORWORT

VERZEICHNIS

Verzeichnis der Behörden im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft

A. Behörden

I. Landesoberbehörden

- 1. Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin – Brandenburg – Kapitel 08 120 –
- 2. Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe – Kapitel 08 140 –

zum Einzelplan 08

Der Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft umfasst folgende Aufgabenbereiche:

1. Wirtschaftspolitik, Wirtschaftsordnung, Wirtschaftsrecht
2. Wirtschaftsförderung, regionale und sektorale Strukturentwicklung, Förderprogramme der EU und des Bundes, Verwaltung des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung
3. Außenwirtschaft, Standortwerbung
4. Technologie- und Innovationsförderung
5. Industrie, Handwerk, Handel, Gewerbe, Aufsicht über die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern, Genossenschaftswesen
6. Eich- und technisches Prüfwesen
7. Börsen- und Wertpapierwesen
8. Energiewirtschaft, Energieaufsicht
9. Bergwesen, Geologie, Rohstoffwirtschaft (außer Bodenschutz), Fachaufsicht über das Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe, im Bereich Boden- und Hydrologie (mit MLUV)
10. Konversion
11. Film- und Medienwirtschaft
12. Informations- und Kommunikationstechnologien (eBusiness)
13. Preise, Wettbewerb, Kartellrecht, öffentliches Auftragswesen
14. Tourismuswirtschaft
15. Angelegenheiten nach Artikel 87 und 88 des EG-Vertrages soweit nicht Landwirtschaft (Beihilfen)
16. Flughafenumfeldentwicklung

Das Ministerium für Wirtschaft bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium bearbeitet werden, der im Verzeichnis genannten Behörden.

Der Einzelplan umfasst die Kapitel:

Kapitel 08 010 Ministerium für Wirtschaft

Kapitel 08 020 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel 08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel 08 040 Förderung Energie- und Umweltwirtschaft

Kapitel 08 050 Wirtschaft und Strukturförderung

Kapitel 08 120 Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin - Brandenburg

Kapitel 08 140 Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Kapitel 08 010 - Ministerium für Wirtschaft -

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Personalausgaben sowie die sächlichen und investiven Ausgaben, die für die Aufgabenerfüllung des Ministeriums notwendig sind.

Kapitel 08 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Das Kapitel enthält die für das Ministerium und für den gesamten Einzelplan zentral veranschlagten Mittel. Dazu gehören insbesondere die Mittel für

- Fürsorgeleistungen
- arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuungspflichten
- Öffentlichkeitsarbeit.

Darüber hinaus enthält das Kapitel die mit der Privatisierung des Materialprüfungsamtes verbundenen Kosten sowie die in diesem Zusammenhang durch das Land Berlin erfolgende Kostenerstattung.

Kapitel 08 030 - Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk -

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Entwicklung und Steigerung der Leistungsfähigkeit der mittelständischen Wirtschaft. Einnahmen ergeben sich insbesondere aus Verwaltungsgebühren und Gebühren der Vergabekammer. Das Kapitel enthält insbesondere die Ausgaben für allgemeine wirtschaftsfördernde Zwecke, für Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs, des Handwerks, für Existenzgründungen, für Marketingunterstützung im In- und Ausland, für die Förderung von bestandssichernden Maßnahmen in den Betrieben der mittelständischen Wirtschaft sowie Mittel für Investitions- und Liquiditätshilfen und Beteiligungen an kleinen und mittleren Unternehmen.

Kapitel 08 040 - Förderung Energie - und Umweltwirtschaft -

Das Kapitel enthält u.a. die Einnahmen aus Gebühren für energiewirtschaftliche Genehmigungen sowie insbesondere die Ausgaben für

- den Aufbau einer Geoinformationswirtschaft
- die rationelle Energieverwendung.

Kapitel 08 050 - Wirtschafts- und Strukturförderung -

Das Kapitel enthält insbesondere die Mittel für allgemeine wirtschaftsfördernde Zwecke, für die Medienförderung, für die Technologieförderung und für Maßnahmen zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der regionalen Wirtschaft. In diesem Kapitel sind die Mittel der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur unter Einbeziehung entsprechender Finanzhilfen des Bundes und der Europäischen Union veranschlagt.

Kapitel 08 120 - Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin – Brandenburg -

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des mit dem Mess- und Eichwesen-Staatsvertrag der Länder Berlin und Brandenburg errichteten gemeinsamen Landesamtes für Mess- und Eichwesen Berlin – Brandenburg (LME BE-BB). Es hat seinen Sitz in Kleinmachnow und vier Außenstellen in Berlin, Cottbus, Fürstenwalde und Eberswalde.

Die Eichverwaltung ist zuständig für den Vollzug des Gesetzes über Einheiten im Messwesen in der Fassung vom 15. Juli 1992 (BGBl. I S. 408), des Gesetzes über das Mess- und Eichwesen in der Fassung vom 23. März 1992 (BGBl. I S. 711) und des Medizinproduktegesetzes vom 02.08.1994 (BGBl. I S. 1963) sowie der hierzu ergangenen Rechtsverordnungen (Eichordnung, Fertigpackungsverordnung, Medizinproduktebetreiberverordnung, Heizkostenverordnung, Strahlenschutzverordnung, Röntgenverordnung).

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften obliegen der Eichverwaltung insbesondere folgende Aufgaben:

- Beratung der Wirtschaft und Verwaltung in eichrechtlichen und messtechnischen Angelegenheiten, Beratung von Verbrauchern, Anlaufstelle für Beschwerden über fehlerhafte Messungen im Handels-, medizinischen und amtlichen Bereich;
- Eichungen und sonstige amtliche Prüfungen von Messgeräten, staatliche Anerkennung und Aufsicht über die Messgeräte-Prüfstellen, öffentliche Bestellung und Verpflichtung des Prüfstellenpersonals und der Wäger, Überwachung öffentlicher Waagen und Wäger, eichamtlich anerkannter Instandsetzer sowie Herstellung von Schankgefäßen und Flaschen;
- Überwachung der Konformitätsprüfungen von Herstellerbetrieben und Importeuren, Anerkennung von Instandsetzungsbetrieben und Überwachung von Wartungsdiensten;
- Messtechnische Kontrollen von Medizinprodukten mit Messfunktion und Überwachung der Qualitätssicherung bei quantitativen labormedizinischen Untersuchungen nach dem Medizinproduktegesetz;
- Benannte Stelle gem. Art. 9 der RL 90/384/EWG zur Durchführung von EU-Eichungen, EU-Einzeleichungen sowie zur Anerkennung und Überwachung von Qualitätssicherungssystemen bei Herstellern von Messgeräten;
- Benannte Stelle gem. der Richtlinie 2004/22/EU zur Durchführung von Konformitätsbewertungen von Messgeräten;
- Marktaufsicht des Inverkehrbringens und der ersten Inbetriebnahme von Messgeräten nach Art. 18 der Richtlinie 2004/22/EU;

- Überwachung von Fertigpackungen und Packungen;
- Überwachung der Einhaltung der Vorschriften des Eichgesetzes und des Gesetzes über Einheiten im Messwesen;
- Prüfungen nach der Röntgenverordnung und der Strahlenschutzverordnung;
- Prüfung der Einhaltung der Grenzwerte der Strahlenschutzverordnung beim baulichen Strahlenschutz;
- Eichung von Strahlenschutzdosimetern und Schallpegelmessern sowie messtechnische Kontrolle von Therapie- und Diagnostikdosimetern;
- Bestätigung und Überwachung der Eignung der sachverständigen Stellen nach der Verordnung über Heizkostenabrechnung;
- Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Eichgesetz und dem Gesetz über Einheiten im Messwesen.

Kapitel 08 140 - Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR). Die hoheitlichen Aufgaben des LBGR ergeben sich aus folgenden Gesetzen:

- Lagerstättengesetz
- Bundesberggesetz
- Wasserhaushaltsgesetz
- Bundes - Immissionsschutzgesetz
- Grundbuchreinigungsgesetz
- Energiewirtschaftsgesetz
- Ordnungsbehördengesetz
- Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz einschließlich der entsprechenden landesgesetzlichen Regelungen zu den o.g. Bundesgesetzen.

Aus den vorgenannten Gesetzen leiten sich die hoheitlichen Aufgaben der Behörde, wie u.a. Schaffung geowissenschaftlicher Grundlagen der Daseinsvorsorge und Vorbereitung der wirtschaftlichen Nutzung der Geopotentiale Brandenburgs ab. Weitere Aufgaben sind u.a. die Sicherung der Rohstoffversorgung, das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Bodenschätzen staatlich zu überwachen und zu fördern, die Sicherheit der Betriebe und der Beschäftigten des Bergbaus zu prüfen, Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, Sanierung im Bereich des Altbergbaus und Beseitigung von Altlasten des Bergbaus einzuleiten und unvermeidbare Schäden, die sich aus den bergbaulichen Tätigkeiten für Leben, Gesundheit und Sachgüter ergeben, auszugleichen.

Das Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) nimmt gemäß Staatsvertrag vom 23. März 2006 (GVBl. I S. 182) die Aufgaben des Landesbergamtes für das Land Berlin wahr.

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger, der IST-Ausgaben 2006 und der Haushaltsansätze 2007 - 2011

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Vorjahr gesamt	19	23	29	36	46	57
Zugänge:						
- Ruhestand	4	6	7	10	10	9
- Hinterbliebene	0	0	0	0	1	0
Versorgungsempfänger gesamt	23	29	36	46	57	66
IST-/Sollausgaben	812.443	822.000	956.000	1.142.000	1.352.000	1.529.000

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfänger sind im Kapitel 08 020 Titel 432 10 veranschlagt.

Prognose der Anzahl der Versorgungsempfänger und der Versorgungsleistungen bis 2035

Entsprechend der im Band „Haushaltsgesetz 2007“ näher dargestellten methodischen Grundlagen der langfristigen Prognose der Anzahl der Versorgungsempfänger und der Versorgungsleistungen bis 2035 wird folgende Entwicklung für den Einzelplan 08 erwartet:

	2010	2015	2020	2025	2030	2035
Anzahl		120	160	176	154	116
Versorgungsleistungen je nach jährlicher Steigerung der individuellen Versorgungsbezüge (in Mio. EUR):						
bei 0,5 % jährlicher Steigerung		3,7	5,1	5,6	5,0	4,0
bei 1,0 % jährlicher Steigerung		3,9	5,5	6,1	5,6	4,7
bei 1,5 % jährlicher Steigerung		4,0	5,9	6,7	6,4	5,4

Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Prognose auf den Daten für die Ende 2005 aktiven Beamten und Richter sowie Versorgungsempfänger beruht. Die Prognose umfasst nicht die Leistungen für Hinterbliebene sowie die Beihilfen für Versorgungsempfänger. Für das Jahr 2010 ergibt sich aufgrund einer im Band „Haushaltsgesetz 2007“ näher erläuterten Prognoseunschärfe für die kurzfristige Perspektive eine Abweichung zu den oben genannten Versorgungsausgaben auf der Basis der mittelfristigen Finanzplanung.

Einsatz von Mitteln der Operationellen Programme und Gemeinschaftsinitiativen des Landes Brandenburg für Zwecke des Einzelplans

Förderperiode 2000 bis 2006

Die Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sind ohne nationale Kofinanzierungsmittel bei Kapitel 08 050 TGr. 82 veranschlagt.

Die unten stehende Tabelle gibt einen Überblick darüber, welchen Programmen des Einzelplans 08 EFRE-Mittel zugeordnet werden. Die Zweckbestimmung der Titel erlaubt es, neben den dort veranschlagten nationalen Mitteln auch die jeweils zugehörigen EFRE-Mittel einzusetzen.

Mit den ausgewiesenen Bundes-/Landesmitteln können die daneben stehenden EU-Mittel gebunden werden.

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei	Ausgabe insgesamt 2008	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
	HH-Stelle		Angaben in 1.000 EUR		

Finanziert aus dem EFRE (EU- Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050/TGr. 82)

Markterschließung und Außenwirtschaft	08 030/TGr. 63	1.214	850	0	364
Förderung der rationellen Energieverwendung und Nutzung regenerativer Energiequellen	08 040/TGr. 63	1.000	1.000	0	0
Technologieförderung des Landes Brandenburg	08 050/TGr. 62	4.667	3.500	0	1.167
Impulsprogramm zur Stärkung von Branchenkompetenzen in den Regionen Brandenburgs	08 050/683 30	40	30	0	10
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (GA)	08 050/683 61	5.466	4.100	683	683
Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände (GA)	08 050/883 61	18.843	15.291	1.766	1.766
Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (GA)	08 050/892 61	44.690	23.260	10.715	10.715
Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von KONVER-Folgemaßnahmen	08 050/TGr. 87	147	138	0	9

Gemeinschaftsinitiativen

INTERREG III A	08 050/ TGr. 85/86	13.300	13.102	0	198
----------------	--------------------	--------	--------	---	-----

Förderperiode 2007 bis 2013

Die Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Europäischen territorialen Zusammenarbeit wird in der Förderperiode 2007 – 2013 finanziert aus dem EFRE Ziel 3 (in FP 2000 – 2006 INTERREG III).

Die Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sind ohne nationale Kofinanzierungsmittel bei Kapitel 08 050 TGr. 94 veranschlagt.

Die unten stehende Tabelle gibt einen Überblick darüber, welchen Programmen des Einzelplans 08 EFRE-Mittel zugeordnet werden. Die Zweckbestimmung der Titel erlaubt es, neben den dort veranschlagten nationalen Mitteln auch die jeweils zugehörigen EFRE-Mittel einzusetzen.

Mit den ausgewiesenen Bundes-/Landesmitteln können die daneben stehenden EU-Mittel gebunden werden.

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei	Ausgabe insgesamt 2008	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
	HH-Stelle		Angaben in 1.000 EUR		

Finanziert aus dem EFRE Ziel 1 (EU- Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050/TGr. 94)

Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	08 030/686 11	594	446	0	148
Zuführung zum EFRE-Risiko-fonds	08 030/831 20	0	0	0	0
Existenzgründungen	08 030/TGr. 60	1.005	851	0	154
Markterschließung u. Außenwirtschaft	08 030/TGr. 63	3.692	2.769	0	923
Förderung der rationellen Energieverwendung u. Nutzung regenerativer Energiequellen (REN)	08 040/TGr. 63	2.156	1.500	0	656
Impulsprogramm zur Stärkung von Branchenkompetenzen in den Regionen Brandenburgs	08 050/683 30	1.340	1.005	0	335
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (GA)	08 050/683 61	4.023	3.017	503	503
Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	08 050/883 61	5.333	4.000	667	667
Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (GA)	08 050/892 61	15.066	11.300	1.883	1.883
Technologieförderung des Landes Brandenburg	08 050/TGr. 62	17.240	12.930	0	4.310
Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung der Konversion	08 050/TGr. 87	3.257	3.000	0	247

Finanziert aus dem EFRE Technische Hilfe

Zuweisungen der EU für Technische Hilfe	08 050/TGr. 95/96	1.600	1.200	0	400
-----------------------------------------	-------------------	-------	-------	---	-----

Finanziert aus dem EFRE Ziel 3

Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten	08 050/ TGr. 97/98	500	150	0	350
-----------------------------------------------------------------------------	--------------------	-----	-----	---	-----

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei	Ausgabe insgesamt 2009	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
	HH-Stelle	Angaben in 1.000 EUR			

Finanziert aus dem EFRE Ziel 1 (EU- Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050/TGr. 94)

Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	08 030/686 11	600	450	0	150
Zuführung zum EFRE-Risikofonds	08 030/831 20	10.000	7.500	0	2.500
Existenzgründungen	08 030/TGr. 60	985	836	0	149
Markterschließung u. Außenwirtschaft	08 030/TGr. 63	4.360	3.270	0	1.090
Förderung der rationellen Energieverwendung u. Nutzung regenerativer Energiequellen (REN)	08 040/TGr. 63	2.406	1.750	0	656
Impulsprogramm zur Stärkung von Branchenkompetenzen in den Regionen Brandenburgs	08 050/683 30	1.380	1.035	0	345
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (GA)	08 050/683 61	20.551	15.413	2.569	2.569
Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	08 050/883 61	20.667	15.500	2.583	2.583
Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (GA)	08 050/892 61	68.000	51.000	8.500	8.500
Technologieförderung des Landes Brandenburg	08 050/TGr. 62	19.000	14.250	0	4.750
Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung der Konversion	08 050/TGr. 87	4.106	3.849	0	257

Finanziert aus dem EFRE Technische Hilfe

Zuweisungen der EU für Technische Hilfe	08 050/TGr. 95/96	2.800	2.100	0	700
-----------------------------------------	-------------------	-------	-------	---	-----

Finanziert aus dem EFRE Ziel 3

Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten	08 050/ TGr. 97/98	1.070	250	0	820
-----------------------------------------------------------------------------	--------------------	-------	-----	---	-----

Übersicht über EFRE 2000-2006 in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

	Schwerpunkt/Maßnahme	Plan 2000-2006		Zahlung per 31.12.06	
		EFRE	Bund/Land*	EFRE	Bund/Land*
MW	GA-G und GA-Abfall	473,789	423,761	353,275	333,196
	GA-Beratung/Technologie	66,131	35,602	54,896	31,379
	GA-Infra	219,792	63,590	175,182	53,471
	Konversion	36,159	2,099	33,907	2,021
	Technologie	25,314	10,422	15,766	6,901
	Markterschließung	8,419	5,602	5,638	4,338
	Aktionsprogramm/Impulsprogramm	2,627	0,876	1,653	0,551
	FIS Boden	0,482	0,161	0,203	0,068
	REN-Progr.	3,695	2,775	2,632	2,690
MBJS	Freizeitbäder	20,232	0,000	14,567	0,000
MWFK	Kommunales Kulturinvestitionsprogramm (KKIP)	39,498	0,000	25,720	0,000
	Hochschulbaumaßnahmen	89,939	99,577	74,002	81,906
	Invest. außeruniv. Forschungseinr.	55,521	28,688	46,494	20,744
	Wissenstransfer als Wachstumsmotor	6,582	4,685	5,943	4,044
	Multimedia an Hochschulen	10,527	10,013	9,868	9,353
MIR	Brachfläche/ZiS	121,748	8,746	102,179	7,634
	Landesstraßenbau	158,504	160,351	142,414	133,618
	Schiene	20,977	4,438	17,840	3,836
	Braunkohlesanierung	26,809	0,000	21,695	0,000
MLUV	Forschungseinr. Agrarbereich	18,016	6,005	12,895	4,267
	Produktions- u. Einkommensalternativen	3,435	1,145	3,315	1,105
	Wasserstraßen	11,656	7,234	8,983	6,297
	Abwasser/Trinkwasser	157,276	0,000	142,805	0,000
	Immissionsschutz	8,821	0,682	6,350	0,677
	Abfallbeseit.	46,240	0,000	30,249	0,000
MI	FALKE-Karte	33,636	5,615	33,435	5,573
	Summe	1.665,824	882,067	1.341,906	713,671
	Richtl., deren Auszahlung abgeschl. ist	52,543	17,333	52,537	17,331
	Gesamt	1.718,367	899,400	1.394,444	731,002

Übersicht über EFRE 2000-2006 nach Ressorts in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Ressort	Plan 2000-2006		Zahlung per 31.12.06	
	EFRE	Bund/Land*	EFRE	Bund/Land*
MW	836,407	544,889	643,153	434,615
MBJS	20,232	0,000	14,567	0,000
MWFK	202,068	142,964	162,027	116,048
MIR	328,038	173,534	284,128	145,088
MLUV	245,444	15,065	204,597	12,346
MI	33,636	5,615	33,435	5,573
Summe	1.665,824	882,067	1.341,906	713,671
Richtl., deren Auszahlung abgeschl. ist	52,543	17,333	52,537	17,331
Gesamt	1.718,367	899,400	1.394,444	731,002

Übersicht über EFRE 2000-2006 in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Vorbehalten		2007		2008	
EFRE	Bund/Land*	EFRE	Bund/Land*	EFRE	Bund/Land*
120,514	90,565	97,254	69,135	23,260	21,430
11,235	4,223	7,135	2,857	4,100	1,366
44,610	10,119	29,319	6,570	15,291	3,549
2,252	0,078	2,114	0,069	0,138	0,009
9,549	3,521	6,049	2,354	3,500	1,167
2,781	1,265	1,931	0,901	0,850	0,364
0,974	0,325	0,944	0,315	0,030	0,010
0,278	0,093	0,278	0,093	0,000	0,000
1,063	0,085	0,063	0,085	1,000	0,000
5,665	0,000	5,665	0,000	0,000	0,000
13,778	0,000	11,978	0,000	1,800	0,000
15,937	17,671	10,437	12,171	5,500	5,500
9,027	7,945	9,027	7,945	0,000	0,000
0,639	0,641	0,639	0,641	0,000	0,000
0,660	0,660	0,660	0,660	0,000	0,000
19,569	1,112	15,199	0,000	4,370	0,000
16,090	26,732	14,290	26,482	1,800	0,250
3,137	0,602	3,137	0,602	0,000	0,000
5,114	0,000	4,344	0,000	0,770	0,000
5,120	1,738	5,120	1,738	0,000	0,000
0,120	0,040	0,120	0,040	0,000	0,000
2,674	0,936	2,674	0,936	0,000	0,000
14,471	0,000	14,131	0,000	0,340	0,000
2,471	0,004	2,471	0,004	0,000	0,000
15,991	0,000	10,831	0,000	5,160	0,000
0,201	0,042	0,201	0,042	0,000	0,000
323,918	168,397	256,009	133,640	67,909	33,645
0,006	0,001	0,000	0,000	0,000	0,000
323,924	168,398	256,009	133,640	67,909	33,645

Übersicht über EFRE 2000-2006 nach Ressorts in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Vorbehalten		2007		2008	
EFRE	Bund/Land*	EFRE	Bund/Land*	EFRE	Bund/Land*
193,255	110,274	145,086	82,379	48,169	27,895
5,665	0,000	5,665	0,000	0,000	0,000
40,041	26,916	32,741	21,416	7,300	5,500
43,910	28,446	36,970	27,085	6,940	0,250
40,847	2,719	35,347	2,719	5,500	0,000
0,201	0,042	0,201	0,042	0,000	0,000
323,918	168,397	256,009	133,640	67,909	33,645
0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
323,918	168,397	256,009	133,640	67,909	33,645

Übersicht über EFRE 2007-2013 in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Ressort	Fördermaßnahme	Bereitstellung der Landesmittel bei HH-Stelle	Plan gesamt (EFRE/Land)	davon EFRE	*davon Land	Ausgabe insgesamt 2007	EU-Mittel	*Bundes-/Landesmittel
MASGF	ESF-Zwecke		2,251	1,688	0,563	0,000	0,000	0,000
MBJS	IT-Ausstattung OSZ	-	11,770	11,770	0,000	0,000	0,000	0,000
MBJS	Modellvorhaben Schulen	-	15,080	15,080	0,000	0,000	0,000	0,000
MBJS	Ausstattung Weiterbildungseinr.	-	3,550	3,550	0,000	0,000	0,000	0,000
MI	Geodateninfrastruktur Landesmaßn.	20 050/633 71	12,267	9,200	3,067	0,211	0,158	0,053
MI	Geodateninfrastruktur Maßnahmen der Kommunen	-	18,000	18,000	0,000	0,308	0,308	0,000
MI	Geodateninfrastruktur Maßnahmen der KMU	-	2,000	2,000	0,000	0,034	0,034	0,000
MIR	Stadtentwicklung	-	115,000	115,000	0,000	0,000	0,000	0,000
MIR	SPNV	11 500/891 70 11 500/892 70	18,133	16,000	2,133	0,000	0,000	0,000
MIR	Landesstraßen	11 460/891 13	205,333	154,000	51,333	20,000	15,000	5,000
MIR	GVZ	-	5,000	5,000	0,000	0,850	0,850	0,000
MIR	Braunkohle	-	5,000	5,000	0,000	0,000	0,000	0,000
MLUV	Immissionsschutz	10 050/883 10	17,000	15,000	2,000	0,600	0,500	0,100
MLUV	Agrarforschung	10 020/893 81 10 020/893 82	24,500	21,000	3,500	0,265	0,213	0,052
MLUV	Abwasser/Trinkwasser	-	38,000	38,000	0,000	1,500	1,500	0,000
MLUV	Abfallwirtschaft	-	27,000	27,000	0,000	2,000	2,000	0,000
MLUV	Landeswasserstraßen	10 105/ 713 84	6,667	5,000	1,667	0,000	0,000	0,000
MWFK	KKIP	-	15,000	15,000	0,000	0,100	0,100	0,000
MWFK	e-Learning	06 100/682 61-69 06 100/891 61-69 06 110/812 61-69	23,333	17,500	5,833	2,800	1,400	1,400
MWFK	Wissens- und Technologietransfer	06 020 TG 76 06 100/682 61-69 06 100/891 61-69	18,267	13,700	4,567	1,000	0,750	0,250
MWFK	Maßnahmen an Hochschulen	12 020/891 61 06 110/812 61-69 06 110/812 10 06 100 TG 61-69	98,753	74,065	24,688	6,060	4,480	1,580
MWFK	Außeruniversitäre Forschung	06 030 / TG 60 06 030 / TG 80 oder 12 020/891 61	87,547	65,660	21,887	7,890	5,145	2,745
MW	Technologie (ohne GA)	08 050/ TG 62	97,333	73,000	24,333	4,960	3,720	1,240
MW	Existenzgründung	08 030/541 60 08 030/683 60	10,827	8,120	2,707	0,875	0,761	0,114
MW	Risikofonds	08 030/831 20	30,000	22,500	7,500	0,000	0,000	0,000
MW	Qualitätsentwicklung Handwerk	08 030/686 11	4,000	3,000	1,000	0,000	0,000	0,000
MW	Impulsprogramm	08 050/683 30	8,000	6,000	2,000	0,224	0,168	0,056
MW	Markterschließung	08 030/541 63 08 030/683 63 08 030/686 63	26,667	20,000	6,667	2,060	1,545	0,515
MW	GA-Technologie	08 050/683 61	152,000	114,000	38,000	0,000	0,000	0,000
MW	GA-Beratung	08 050/683 61	24,000	18,000	6,000	0,000	0,000	0,000
MW	GA-Infrastruktur	08 030/883 61	112,733	89,000	23,733	0,000	0,000	0,000
MW	GA-Gewerbe	08 030/892 61	485,811	364,358	121,453	0,000	0,000	0,000
MW	BBI-Straßen		40,000	30,000	10,000			
MW	REN	08040/892 63 08040/893 63	14,000	10,500	3,500	1,071	0,500	0,571
MW	Darlehnsprogramme		24,267	18,200	6,067	0,000	0,000	0,000
MW	Konversion	08 050/633 87 08 050/883 87 08 050/887 87	22,400	21,000	1,400	0,213	0,200	0,013
	(ohne TH und Reserven)	Summe	1.821,488	1.445,891	375,597	53,021	39,332	13,689

Übersicht über EFRE 2007-2013 in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Ausgabe insgesamt 2008	EU-Mittel	*Bundes- /Landes-mittel	Ausgabe insgesamt 2009	EU-Mittel	*Bundes- /Landes- mittel	Vorbehalten bis 2015 gesamt (EFRE/Land)	davon EFRE	davon Land
1,125	0,844	0,281	1,125	0,844	0,281	0,000	0,000	0,000
1,700	1,700	0,000	4,300	4,300	0,000	5,770	5,770	0,000
0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	15,080	15,080	0,000
0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	3,550	3,550	0,000
3,026	2,270	0,757	3,019	2,264	0,755	6,011	4,509	1,502
4,440	4,440	0,000	4,430	4,430	0,000	8,822	8,822	0,000
0,493	0,493	0,000	0,492	0,492	0,000	0,980	0,980	0,000
8,100	8,100	0,000	11,650	11,650	0,000	95,250	95,250	0,000
2,900	2,500	0,400	3,920	3,400	0,520	11,313	10,100	1,213
39,733	29,800	9,933	29,787	22,340	7,447	115,813	86,860	28,953
0,900	0,900	0,000	1,450	1,450	0,000	1,800	1,800	0,000
0,000	0,000	0,000	1,500	1,500	0,000	3,500	3,500	0,000
5,000	4,500	0,500	5,500	5,000	0,500	5,900	5,000	0,900
2,754	2,243	0,511	4,863	4,050	0,813	16,619	14,495	2,124
4,500	4,500	0,000	6,000	6,000	0,000	26,000	26,000	0,000
4,500	4,500	0,000	4,500	4,500	0,000	16,000	16,000	0,000
0,638	0,478	0,159	2,510	1,883	0,628	3,519	2,639	0,880
3,300	3,300	0,000	4,000	4,000	0,000	7,600	7,600	0,000
2,060	1,030	1,030	4,460	2,230	2,230	14,013	12,840	1,173
1,267	0,950	0,317	3,133	2,350	0,783	12,867	9,650	3,217
15,000	8,675	6,325	17,085	12,790	4,295	60,608	48,120	12,488
14,363	9,244	5,119	14,728	8,674	6,054	50,566	42,597	7,969
17,240	12,930	4,310	19,000	14,250	4,750	56,133	42,100	14,033
1,005	0,851	0,154	0,985	0,836	0,149	7,962	5,672	2,290
0,000	0,000	0,000	10,000	7,500	2,500	20,000	15,000	5,000
0,594	0,446	0,148	0,600	0,450	0,150	2,806	2,104	0,702
1,340	1,005	0,335	1,380	1,035	0,345	5,056	3,792	1,264
3,692	2,769	0,923	4,360	3,270	1,090	16,555	12,416	4,139
2,533	1,900	0,633	18,667	14,000	4,667	130,800	98,100	32,700
1,489	1,117	0,372	1,884	1,413	0,471	20,627	15,470	5,157
5,333	4,000	1,333	20,667	15,500	5,167	86,733	69,500	17,233
15,067	11,300	3,767	68,000	51,000	17,000	402,744	302,058	100,686
						40,000	30,000	10,000
2,156	1,500	0,656	2,406	1,750	0,656	8,367	6,750	1,617
0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	24,267	18,200	6,067
3,247	3,000	0,247	4,106	3,849	0,257	14,834	13,951	0,883
169,497	131,285	38,211	280,505	219,00	61,506	1.318,465	1.056,274	262,191

Übersicht EFRE 2007-2013 nach Ressorts in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Ressort	Plan gesamt (EFRE/Land)	davon EFRE	*davon Land	Ausgabe insgesamt 2007	EU-Mittel	*Bundes- /Landes- mittel
MI	32,267	29,200	3,067	0,553	0,500	0,053
MIR	348,467	295,000	53,467	20,850	15,850	5,000
MWFK	242,900	185,925	56,975	17,850	11,875	5,975
MW	1.052,037	797,678	254,359	9,403	6,894	2,509
MLUV	113,167	106,000	7,167	4,365	4,213	0,152
MBJS	30,400	30,400	0,000	0,000	0,000	0,000
MASGF	2,251	1,688	0,563	0,000	0,000	0,000
Summe	1.821,488	1.445,891	375,597	53,021	39,332	13,689

Übersicht EFRE 2007-2013 nach Ressorts in Mio. € (vorläufige Planung Stand Mai 2007)

Ausgabe insgesamt 2008	EU-Mittel	*Bundes- /Landes- mittel	Ausgabe insgesamt 2009	EU-Mittel	*Bundes- /Landes- mittel	Vorbehalten bis 2015 gesamt (EFRE/Land)	davon EFRE	davon Land
7,960	7,203	0,757	7,941	7,186	0,755	15,813	14,311	1,502
51,633	41,300	10,333	48,307	40,340	7,967	227,677	197,510	30,167
35,990	23,199	12,791	43,406	30,044	13,362	145,654	120,807	24,847
53,697	40,818	12,879	152,053	114,853	37,201	836,884	635,113	201,771
17,391	16,221	1,171	23,373	21,433	1,940	68,038	64,134	3,904
1,700	1,700	0,000	4,300	4,300	0,000	24,400	24,400	0,000
1,125	0,844	0,281	1,125	0,844	0,281	0,000	0,000	0,000
169,497	131,285	38,211	280,505	219,00	61,506	1.318,465	1.056,274	262,191

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2008 / 2009

Einzelplanübersicht

Bezeichnung	2007	2008	2009
1 Planmäßige Beamte und Richter	290,00	282,00	274,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00	0,00
3 Arbeitnehmer	95,00	108,00	102,00
Stellensoll (1-3)	385,00	390,00	376,00
Beamte im Vorbereitungsdienst	3,00	3,00	3,00
Auszubildende	0,00	0,00	0,00
Leerstellen			
Planmäßige Beamte und Richter	11,00	18,00	15,00
Arbeitnehmer	1,00	4,00	5,00
Summe Leerstellen	12,00	22,00	20,00

Haushaltsübersicht 2008

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
08010		2.745.000			2.745.000	10.676.600
08020		41.000	300.000		341.000	1.545.400
08030		70.000		345.300	415.300	
08040		80.000			80.000	
08050			19.333.600	289.752.400	309.086.000	1.298.300
08120		4.025.000	612.000		4.637.000	2.152.500
08140		995.800	57.000		1.052.800	5.580.900
Summe 2008		7.956.800	20.302.600	290.097.700	318.357.100	21.253.700
Summe 2007		10.582.600	30.103.300	335.277.200	375.963.100	22.638.900
Vgl. zu 2007		-2.625.800	-9.800.700	-45.179.500	-57.606.000	-1.385.200

Haushaltsübersicht 2008

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.923.500			134.800		12.734.900	-9.989.900
653.500	2.099.900				4.298.800	-3.957.800
1.620.400	5.229.700		1.000.000		7.850.100	-7.434.800
246.300	186.300		1.156.000		1.588.600	-1.508.600
3.195.700	43.383.500	6.765.500	387.243.400		441.886.400	-132.800.400
1.157.000	2.064.700		360.400		5.734.600	-1.097.600
2.389.900	500		1.683.000		9.654.300	-8.601.500
11.186.300	52.964.600	6.765.500	391.577.600		483.747.700	-165.390.600
9.985.500	65.958.100	20.327.900	444.534.700		563.445.100	-187.482.000
+1.200.800	-12.993.500	-13.562.400	-52.957.100		-79.697.400	+22.091.400

Haushaltsübersicht 2009

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
08010		2.742.000			2.742.000	10.053.200
08020		41.000	250.000		291.000	1.645.000
08030		70.000		359.300	429.300	
08040		80.000			80.000	
08050			510.000	309.268.000	309.778.000	563.300
08120		4.025.000	617.000		4.642.000	2.137.100
08140		995.800	57.000		1.052.800	5.331.300
Summe 2009		7.953.800	1.434.000	309.627.300	319.015.100	19.729.900
Summe 2008		7.956.800	20.302.600	290.097.700	318.357.100	21.253.700
Vgl. zu 2008		-3.000	-18.868.600	+19.529.600	+658.000	-1.523.800

Haushaltsübersicht 2009

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.989.500			134.800		12.177.500	-9.435.500
678.500	1.922.900			-1.750.000	2.496.400	-2.205.400
1.655.400	5.242.700		4.000.000		10.898.100	-10.468.800
223.300	186.300		1.406.000		1.815.600	-1.735.600
1.943.600	39.824.300		390.986.000		433.317.200	-123.539.200
1.157.000	2.064.700		333.100		5.691.900	-1.049.900
2.481.500	500		2.138.000		9.951.300	-8.898.500
10.128.800	49.241.400		398.997.900	-1.750.000	476.348.000	-157.332.900
11.186.300	52.964.600	6.765.500	391.577.600		483.747.700	-165.390.600
-1.057.500	-3.723.200	-6.765.500	+7.420.300	-1.750.000	-7.399.700	+8.057.700

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen	2.000 70.303	2.000	2.000
--------	-----	---------------------------	------------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Verwaltungseinnahmen, die nach ihrer Zweckbestimmung keiner anderen Gruppierungsnummer zugeordnet werden können.

119 15	011	Rückflüsse aus Zuwendungen	130.000 93.898	80.000	80.000
--------	-----	-----------------------------------	--------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Rückflüsse und Zinszahlungen aus landeseigenen Programmen.

Weniger wegen Anpassung an die aktuelle Entwicklung.

119 16	011	Rückflüsse und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen - GA -	4.535.000 2.452.487	2.500.000	2.500.000
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

Die anteilig an den Bund zurückzuzahlenden Beträge werden von den Einnahmen abgesetzt.

Siehe Vermerk Nr. 5 bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Fördermittel- und Zinsrückzahlungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GA).

Weniger wegen Anpassung an die aktuelle Entwicklung.

119 17	011	Rückflüsse und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen - EU-Gemeinschaftsinitiativen -	0 161.471	50.000	50.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------	---------------	---------------

Die anteilig an die EU zurückzuzahlenden Beträge werden von der Einnahme abgesetzt.

Rückzahlungen einschließlich Zinsen aus der Förderperiode 2000-2006 und 2007-2013 werden bis zum Haushaltsjahr 2008 bzw. 2015 von der jeweiligen Ausgabe abgesetzt (§ 35 LHO).

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Rückflüsse und Zinszahlungen aus drittfinanzierten Programmen.

Hier handelt es sich um die EU-Gemeinschaftsinitiativen 1994-1999, sowie ab 2009 um die Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A (2000 - 2006).

119 18	011	Rückflüsse und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen - EFRE und Technische Hilfe -	300.000 112.846	113.000	110.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Die anteilig an die EU zurückzuzahlenden Beträge werden von der Einnahme abgesetzt.

Rückzahlungen einschließlich Zinsen aus der Förderperiode 2000-2006 und 2007-2013 werden bis zum Haushaltsjahr 2008 bzw. 2015 von der jeweiligen Ausgabe abgesetzt (§ 35 LHO).

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Rückflüsse und Zinszahlungen aus drittfinanzierten Programmen.

Hier handelt es sich um den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 1994-1999, sowie ab 2009 um den EFRE 2000 - 2006.

Weniger wegen Anpassung an die aktuelle Entwicklung.

162 10	011	Zinseinnahmen für Darlehen	0 0	0	0
--------	-----	-----------------------------------	---------------	----------	----------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 162 10

Erläuterungen:

Zinsen für ausgereichte Darlehen.

182 10	011	Darlehensrückflüsse	0	0	0
			138.127		

Erläuterungen:

Darlehenstilgung auf Grund von Darlehensverträgen.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(119 19)	011	Rückflüsse und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen - KONVER -	0		
			0		

Die anteilig an die EU zurückzuzahlenden Beträge werden von der Einnahme abgesetzt.

Veranschlagt sind Rückflüsse und Zinszahlungen aus drittfinanzierten Programmen.
Hier handelt es sich um die KONVER-Maßnahme 1991-1993.

Summe HGr. 1:	4.967.000	2.745.000	2.742.000
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 10	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vgl. Erläuterungen zu Titel 427 49.

Summe HGr. 2:	0	0	0
---------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

421 10	011	Bezüge des Ministers	125.500 126.717	125.500	125.500
--------	-----	----------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Amtsbezüge des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung und einer Sonderzahlung gemäß § 8 Abs. 3 und Abs. 5 des BbgMinG. Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gewährt.

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	6.155.200 5.583.616	5.514.100	5.146.700
--------	-----	----------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	5.514.100	5.146.700
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		5.514.100	5.146.700

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialdirigent	2) B6	hD	3,00	3,00	2,00
davon ku: 3,00 nach B5 hD					
Ministerialdirigent	B5	hD	0,00	0,00	1,00
Ministerialrat	B2	hD	13,00	13,00	13,00
Ministerialrat	A16	hD	15,00	15,00	15,00
Regierungsdirektor	A15	hD	25,00	24,00	24,00
Oberregierungsrat	A14	hD	13,00	15,00	15,00
Regierungsrat	A13	hD	19,00	6,00	6,00
Oberamtsrat	A13	gD	28,00	28,00	28,00
Amtsrat	A12	gD	20,00	17,00	17,00
Regierungsamtmann	A11	gD	6,00	1,00	1,00
Regierungsinspektor	A9	gD	2,00	0,00	0,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	4,00	4,00	4,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	4,00	4,00	4,00
Zusammen:			153,00	131,00	131,00

Leerstellen:

Ministerialdirigent	1) B6	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialrat	B2	hD	1,00	1,00	1,00
Zusammen:			2,00	2,00	2,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) Leerstelle (Beurlaubung gemäß SonderurlaubsVO)
- 2) ku nach Bes.Gr. B 5 mit Ausscheiden des jeweiligen Stelleninhabers gemäß den Konsolidierungsbeschlüssen der Landesregierung zum Haushalt 2004

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008	2009				
Abgänge:					
Abgänge infolge Einsparung					
4,00	0,00	A13 hD	Regierungsrat		
3,00	0,00	A12 gD	Amtsrat		
7,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung			
7,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-7,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			
Umwandlung / Umsetzung					
Zugänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung von 13 010 / 422 10	gem. § 50 LHO
1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
Abgänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
8,00	0,00	A13 hD	Regierungsrat	Umwandlung nach A13 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
6,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umwandlung nach A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektor	Umwandlung nach A9 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
16,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
16,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-15,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			
Stellenhebung:					
sonstige Hebungen					
1,00	0,00	von A13 hD	Regierungsrat	nach A14 hD	Oberregierungsrat
1,00	0,00	Sonstige Hebungen insgesamt			
1,00	0,00	Stellenhebungen insgesamt			
Stellensenkung:					
Senkungen infolge ku-Vermerk					
0,00	1,00	von B6 hD	Ministerialdirigent	nach B5 hD	Ministerialdirigent
0,00	1,00	Senkungen infolge ku-Vermerk insgesamt			
sonstige Senkungen					
1,00	0,00	von A15 hD	Regierungsdirektor	nach A14 hD	Oberregierungsrat
1,00	0,00	Sonstige Senkungen insgesamt			
1,00	1,00	Stellensenkungen insgesamt			

422 30	011	Dienstbezüge für Beamte auf Probe	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	0	0
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	Summe	0	0

427 20	011	Entgelte für Aushilfen	34.500	334.000	334.000
			54.992		

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 427 20

Erläuterungen:

Vergütungen und Löhne für Beschäftigte, die zum Ausgleich ausfallbedingter Belastungsspitzen eingestellt werden. Veranschlagt sind die Mittel für die Beschäftigung von 10 Mitarbeitern mit Zeitverträgen über jeweils 12 Monate, davon 5 Beschäftigte in der Entgeltgruppe 13, 3 Beschäftigte in der Entgeltgruppe 10 und 2 Beschäftigte in der Entgeltgruppe 6.

427 49	011	Entgelte für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden. Einnahmen bei Titel 235 10.

428 10	011	Entgelte der Arbeitnehmer	4.955.300 3.963.304	4.663.000	4.407.000
--------	-----	---------------------------	------------------------	-----------	-----------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 010/425 10 (Ist 2006: 3.935.835 Euro, Ansatz 2007: 4.955.300 Euro), 08 010/426 10 (Ist 2006: 27.468 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro) mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Angestellte, die aus Titelgruppen bezahlt werden. Siehe Kapitel 08 050 Titel 429 83, 429 84, 429 85, 429 86, 429 95, 429 96, 429 97 und 429 98.

Nr.	Titelgruppen	2008	2009
1.	83, 84, 95, 96	14	16
2.	85, 86, 97, 98	3	3
Summe		17	19

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
AT I	2,00	2,00	2,00
E 15	6,00	6,00	6,00
E 14	2,00	6,00	6,00
E 13	12,00	8,00	8,00
E 12	0,00	4,00	4,00
E 11	13,00	12,00	12,00
E 8	6,00	6,00	6,00
E 6	9,00	8,00	8,00
E 5	4,00	0,00	0,00
Zusammen:	54,00	52,00	52,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008 2009

Zugänge:

Neue Stellen

4,00 0,00 E 14

4,00 0,00 E 12

8,00 0,00 Zugänge neue Stellen

8,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00 0,00 E 6

1,00 0,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

1,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

7,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

4,00 0,00 E 13

Umwandlung nach E 13

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

1,00 0,00 E 11

Umwandlung nach E 11

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

4,00 0,00 E 5

Umwandlung nach E 5

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

9,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

9,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

-9,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

453 10	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	50.000 6.301	40.000	40.000
--------	-----	--------------------------------------	-----------------	--------	--------

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Trennungsgeld	30.000	30.000
2. Umzugskostenvergütungen	5.000	5.000
3. Auslandsbeschäftigungsvergütungen	5.000	5.000
Summe	40.000	40.000

Trennungsentschädigung für Abordnungen von Bediensteten u.a. zu EU - Einrichtungen, Abordnungen bzw. Entsendungen zur Vertretung des Landes Brandenburg bei der Europäischen Union in Brüssel und Finanzierung der laufbahnrechtlichen Außenprobezeiten von Beamten z.A. in ausländischen Dienstorten (Brüssel).

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(425 10) 011 Vergütungen der Angestellten

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 010/428 10 (Ist 2006: 3.935.835 Euro, Ansatz 2007: 4.955.300 Euro).

(426 10) 011 Löhne der Arbeiter

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 010/428 10 (Ist 2006: 27.468 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Summe HGr. 4:	11.320.500	10.676.600	10.053.200
---------------	------------	------------	------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	125.000 113.769	125.000	125.000
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Geschäftsbedarf	45.000	45.000
2. Bücher, Zeitschriften	30.000	30.000
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	37.500	37.500
4. Sonstiges	12.500	12.500
Summe	125.000	125.000

511 11	011	Beschaffung von kostenpflichtigen Statistiken	10.000	10.000	10.000
--------	-----	-----------------------------------------------	--------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 511 11

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Beschaffung und Pflege statistischer Daten wie z.B.

- Kostenpflichtige Veröffentlichungen (Amt für Statistik Berlin-Brandenburg und weitere statistische Landesämter Destatis, Eurostat, Wirtschaftsinstitute, Deutsche Bundesbank)
- Datenbankabrufe (Destatis, Genesis-online u.a.)
- SPAS Datenbank (update-Kosten, Anpassungskosten der Datenbank an die mit dem LDS BB festgelegten Lieferstrukturen)

511 20	011	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	80.000 57.276	80.000	80.000
--------	-----	------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Postgebühren	50.000	50.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	20.000	20.000
3.	Fernmeldegebühren	0	0
4.	Sonstiges	10.000	10.000
	Summe	80.000	80.000

	Anzahl der mobilen Funktelefone (einschließlich Autotelefone)	2007	2008	2009
1.	Funktelefone	15	17	17
2.	Autotelefone	2	2	2
3.	UMTS-o.ä. Card	2	2	2
	Summe	19	21	21

514 10	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	1.900 106	1.500	1.500
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------	-------	-------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	400	400
3.	Verbrauchsmittel	800	800
4.	Sonstiges	300	300
	Summe	1.500	1.500

514 25	011	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	310.300	343.600	375.600
--------	-----	------------------------------------------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	125.800	144.700
2.	allgemeinen Fahrdienst	217.800	230.900
	Summe	343.600	375.600

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in Potsdam.

Mehr wegen erhöhtem Kostensatz.

517 10	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	19.000 3.745	18.000	18.000
--------	-----	----------------------------------------------------	-----------------	--------	--------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

Erläuterungen:

Nr.	Erläuterungstext	2008 EUR	2009 EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	4.000	4.000
5.	Grundbesitzabgaben	0	0
6.	Bewachungskosten	0	0
7.	Sonstiges	14.000	14.000
Summe		18.000	18.000

Die Mittel dienen u.a. für sonstige Ausgaben, die nicht vom BLB getragen werden wie z.B. Überprüfung ortsveränderlicher elektrischer Geräte gem. Unfallverhütungsvorschrift.

518 20 011 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 13.500 14.000 14.000
12.176

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Miete für Telefaxstationen	0	0
2.	Miete für Kopierer	13.000	13.000
3.	Sonstiges	1.000	1.000
Summe		14.000	14.000

Aufgrund von Wirtschaftlichkeitsberechnungen wurde auf den Abschluss von Mietverträgen für Bürotechnik verzichtet.

518 25 011 **Mietzahlungen an den BLB** 522.200 866.000 900.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Ministerium für Wirtschaft Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam	866.000	900.000
Summe		866.000	900.000

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

519 10 011 **Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** 0 0 0
15.927

525 10 011 **Aus- (und Fort)bildung** 50.000 50.000 50.000
15.830

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2006 wird für die Geschäftsbereiche des MW ein individueller Fortbildungsbedarf für jeden Beschäftigten ermittelt, um eine vorausschauende Personalentwicklung beim vorhandenen Personalstamm zu erreichen. Ziel ist, für jede (n) Mitarbeiterin/Mitarbeiter den individuellen Fortbildungsbedarf zu ermitteln und dies im Hinblick auf künftige, ggf. erweiterte Verwendung umzusetzen. Des Weiteren sind bedarfsgerechte Fortbildungen für den Führungskräftenachwuchs (Referenten, Sachbearbeiter) Bestandteil der Personalentwicklung.

Die Mittel dienen auch zur Finanzierung von Fremdsprachenlehrgängen, um den gestiegenen Anforderungen, bedingt durch die Internationalisierung des Kundenkreises des MW (Unternehmen) und die Nachbarbehörden (z.B. Polen), gerecht zu werden.

526 10 011 **Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten** 41.400 96.800 96.800
26.453

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 526 10

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Anspruchs- bzw. Rechtsverfolgung und -verteidigung einschließlich Beistand und Beratung sowie Auskunft.

Mehr wegen zusätzlicher Bedarfe durch Einrichtung der Landesregulierungsbehörde.

526 20	011	Sachverständige und Kosten für die Umsetzung der Verwaltungsstrukturreform	10.000 3.480	10.000	10.000
---------------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kosten für die Inanspruchnahme externen Sachverständes zur Durchführung von Projekten im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform.

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	70.000 83.403	100.000	100.000
---------------	-----	------------------------------------------------	-------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

529 10	011	Verfügungsmittel	5.000 3.681	5.000	5.000
---------------	-----	-------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Die Ausgaben werden hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Minister	3.750	3.750
2.	Staatssekretär	950	950
3.	Präsident des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe	150	150
4.	Direktor des Landesamtes für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg	150	150
Summe		5.000	5.000

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktionen der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

546 10	011	Sonstiges	500 0	500	500
---------------	-----	------------------	-----------------	------------	------------

546 20	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.000 0	1.000	1.000
---------------	-----	-------------------------------------------------------	-------------------	--------------	--------------

546 21	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen nach dem Brandenburger Haftungsfreistellungsgesetz	0 0	0	0
---------------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Aufgrund des Gesetzes zur Haftungsfreistellung der Kommunen von der Staatshaftung bei investitionsfördernden Entscheidungen (BbgHfrG) vom 14. 07.1992 (GVBl. I S. 293) i. d. F. 1. BbgHfrÄG vom 10. 12.1992 (GVBl. I S. 503) ist das MW verpflichtet, den Kommunen bestimmte Leistungen wegen Staatshaftung zu erstatten. Die Einstellung des Leertitels folgt diesen Erfordernissen.

547 10	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für den Geheimschutzbeauftragten	1.100 1.077	1.100	1.100
---------------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Weggefallene oder umgesetzte Titel

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

(546 30) 011 Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen

0
0

aus Titelgruppen:

201.000 201.000 201.000

Summe HGr. 5:

1.461.900 1.923.500 1.989.500

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland

70.000 40.000 40.000
78.274

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Ersatzbeschaffung		
1.1	Büromöbel	30.000	30.000
1.2	Bürotechnik	10.000	10.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>40.000</i>	<i>40.000</i>
	Summe	40.000	40.000

Die Erneuerung der Büroausstattung ist notwendig, da diese nicht mehr den ergonomischen Vorgaben entspricht. Es ist vorgesehen, jährlich ca. 14 Arbeitsplätze neu auszustatten.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

aus Titelgruppen:

94.800 94.800 94.800

Summe HGr. 8:

164.800 134.800 134.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtung aus der Personalbedarfsplanung bis 2010 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79 011 Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte) **0 0**
neu

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Regierungsrat	A13	hD	0,00	8,00	7,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
3,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
4,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Regierungsamtmann	A11	gD	0,00	6,00	4,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
2,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
2,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Regierungsinspektor	A9	gD	0,00	2,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Zusammen:			0,00	17,00	13,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008 2009

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

0,00	1,00	A13 hD	Regierungsrat	Personalbedarfsplanung
0,00	2,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Personalbedarfsplanung
0,00	1,00	A9 gD	Regierungsinspektor	Personalbedarfsplanung
0,00	4,00	Abgänge infolge kw-Vermerk		
0,00	4,00	Stellen Abgänge insgesamt		
0,00	-4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 12 080 / 422 10	
8,00	0,00	A13 hD	Regierungsrat	Umwandlung von A13 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
6,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umwandlung von A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektor	Umwandlung von A9 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
17,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
17,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
17,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

428 79 011 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer)

0

0

neu

Stellenübersicht:

EntgeltGr.		2007	2008	2009
E 13		0,00	4,00	1,00
davon kw:	3,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
E 11		0,00	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
E 5		0,00	4,00	3,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung 2,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
Zusammen:		0,00	9,00	5,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008	2009	
Abgänge:		
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
0,00	3,00	E 13 Personalbedarfsplanung
0,00	1,00	E 5 Personalbedarfsplanung
0,00	4,00	Abgänge infolge kw-Vermerk
0,00	4,00	Stellen Abgänge insgesamt
0,00	-4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

4,00	0,00	E 13	Umwandlung von E 13	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	0,00	E 11	Umwandlung von E 11	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
4,00	0,00	E 5	Umwandlung von E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
9,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
9,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		
9,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Nachrichtlich: Summe TGr. 79

0

0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Informationstechnik für LAN, Server und Arbeitsplatzcomputer und deren Peripheriegeräte, der Unterhaltung und Weiterentwicklung von IT-Anwendungen im Bereich Fachverfahren und Bürokommunikation sowie der Schaffung neuer IT-basierter Verwaltungsverfahren für die gesetzlich geforderte Modernisierung des Verwaltungshandelns. Die Abgrenzung zwischen Titel 511 99 und 812 99 erfolgt nach den allgemeinen Betragsgrenzen.

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	172.100 174.274	172.100	172.100
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Hardware	92.900	92.900
2.	Software	51.000	51.000
3.	Unterhaltung	27.000	27.000
4.	Kommunikation	1.200	1.200
5.	Sonstiges	0	0
	Summe	172.100	172.100

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	5.900 10.193	5.900	5.900
--------	-----	-------------------------------	------------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	5.900	5.900
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
	Summe	5.900	5.900

538 99	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	23.000 27.748	23.000	23.000
--------	-----	---------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren.

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Fachsysteme, Migration, Sicherheit	10.000	15.500
2.	Neue Steuerungselemente	13.000	7.500
	Summe	23.000	23.000

812 99	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	94.800 315.974	94.800	94.800
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------	---------------	---------------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 010 Ministerium für Wirtschaft

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 812 99

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1. Erstbeschaffung			
1.1	Hardware	40.000	40.000
1.2	Software	15.000	15.000
1.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>55.000</i>	<i>55.000</i>
2. Ersatzbeschaffungen			
2.1	Hardware	25.000	25.000
2.2	Software	14.800	14.800
2.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>39.800</i>	<i>39.800</i>
3. Sonstiges			
3.1	Sonstiges	0	0
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	Summe	94.800	94.800

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	295.800	295.800	295.800
<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	295.800	295.800	295.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	4.967.000	2.745.000	2.742.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
Gesamteinnahme		4.967.000	2.745.000	2.742.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	11.320.500	10.676.600	10.053.200
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.461.900	1.923.500	1.989.500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	164.800	134.800	134.800
Gesamtausgabe		12.947.200	12.734.900	12.177.500
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-7.980.200	-9.989.900	-9.435.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	121.000 126.808	41.000	41.000
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	41.000	41.000
Summe		41.000	41.000

Die Einnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter landeseigener Kraftfahrzeuge u.a. werden lt. Aussonderungsrichtlinie des MdF hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.
Im Jahr 2009 erfolgt die Zahlung der letzten Rate der Kaufpreiserstattung für die zum 01. April 2005 privatisierten Abteilung 3 des MPA.

Die Höhe ergibt sich aus den abgeschlossenen Betriebsübernahmeverträgen.

Weniger wegen Anpassung an die vertraglich festgesetzten Beträge.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(119 20)	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0 0		
----------	-----	----------------------------------	--------	--	--

Summe HGr. 1:		121.000	41.000	41.000
---------------	--	---------	--------	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 10	165	Kostenerstattungen durch das Land Berlin	350.000 357.762	300.000	250.000
--------	-----	------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Das Land Berlin beteiligt sich bis zum Jahr 2010 zu 50% an den Kosten der Privatisierung der Abteilungen 1 und 2 des Materialprüfungsamtes.

Weniger wegen kontinuierlichem Abbau des Überhangpersonals.

282 10	680	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0 12.448	0	0
--------	-----	-----------------------------------	-------------	---	---

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden von Sponsoren erwartet, die die Standortmarketingkampagne und die Mittelstandskampagne des Ministeriums für Wirtschaft unterstützen. Da die genaue Höhe der zu erwartenden Einnahmen nicht absehbar ist, wird dieser Titel als Leertitel eingestellt.

Summe HGr. 2:		350.000	300.000	250.000
---------------	--	---------	---------	---------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	950	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	0 1.624.703	0	0
--------	-----	---------------------------------------------	----------------	---	---

08 Ministerium für Wirtschaft
08 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		
359 11	950	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	0 1.935.713	0	0
Summe HGr. 3:			0	0	0

08 Ministerium für Wirtschaft
08 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Siehe Vermerke bei TGr. 64.

235 64	950	Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesanstalt für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v. H., sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(359 64)	950	Entnahme aus der Rücklage Altersteilzeitarbeit	0		
			1.990.513		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 64	0	0	0
-----------------------	---------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
-----------------------	----------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0 0	0	0
428 25	165	Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)	691.900	540.400	451.500
neu			492.029		

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 683 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 020/425 25 (Ist 2006: 492.029 Euro, Ansatz 2007: 691.900 Euro) mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die im Rahmen der Privatisierung des Landesbetriebes "Materialprüfungsamt des Landes Brandenburg" nicht übernommenen Mitarbeiter verbleiben im Landesdienst und werden im Personalüberhang geführt, bis sie einer anderen Verwendung in der Landesverwaltung zugeführt werden oder ausscheiden.

Gemäß Artikel 1 § 2 Abs. 2 des Haushaltsstrukturgesetzes 2000 sind Personalausgaben für Dienstkräfte, deren Planstellen und Stellen weggefallen sind (Personalüberhang), in den Haushaltsplänen gesondert nachzuweisen. Dieses erfolgte bisher als Erläuterung. 2007 wurden 13 Stellen neben dem Stellenplan ausgewiesen. Mit dem Aufstellungsroundschreiben 2008/2009 wurde festgelegt, alle bisher nicht auf Stellen geführten Arbeitnehmer, die in einem dauerhaften Arbeitsverhältnis zum Land stehen, auf entsprechende Stellen im Stellenplan auszubringen.

Weniger wegen Ausscheiden und Vermittlung (Kapitel 06 100 Titel 428 72) von Überhangpersonal.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
E 15 1)	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010			
E 13 1)	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010			
E 11 1)	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010			
E 10 1)	0,00	4,00	4,00
davon kw: 4,00 im Jahr 2010			
E 8 1)	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010			
E 5 1)	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010			
Zusammen:	0,00	9,00	9,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) Ehemalige Mitarbeiter des Materialprüfungsamtes, die sich im Überhang befinden; keine Verpflichtung zur ressortinternen Umsetzung.

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008 2009

Zugänge:

Sonstige Zugänge

1,00	0,00	E 15	erstmalige Veranschlagung von Stellen für Überhangkräfte
1,00	0,00	E 13	erstmalige Veranschlagung von Stellen für Überhangkräfte
1,00	0,00	E 11	erstmalige Veranschlagung von Stellen für Überhangkräfte
4,00	0,00	E 10	erstmalige Veranschlagung von Stellen für Überhangkräfte
1,00	0,00	E 8	erstmalige Veranschlagung von Stellen für Überhangkräfte
1,00	0,00	E 5	erstmalige Veranschlagung von Stellen für Überhangkräfte

9,00 0,00 Sonstige Zugänge

9,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt

9,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

08 Ministerium für Wirtschaft
08 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

432 10	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebene	822.000 812.443	965.000	1.153.500
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	------------------

Erläuterungen:

Umgesetzt von Kapitel 20 710 Titel 432 10.

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.

Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle (ZBB).

Mehr wegen Zunahme der Anzahl von Versorgungsempfängern.

443 10	940	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	25.000 24.344	25.000	25.000
---------------	------------	-----------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden.

Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	12.000	12.000
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	0	0
3.	Sonstiges	13.000	13.000
	Summe	25.000	25.000

443 30	254	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	15.500 11.888	15.000	15.000
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Arbeitsmedizinische Betreuung	5.000	5.000
2.	Sicherheitstechnische Betreuung	10.000	10.000
	Summe	15.000	15.000

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(425 25) 165 Vergütungen aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang)

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 020/428 25 (Ist 2006: 492.029 Euro, Ansatz 2007: 691.900 Euro).

Summe HGr. 4:	1.554.400	1.545.400	1.645.000
----------------------	------------------	------------------	------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	60.000 29.109	60.000	60.000
---------------	------------	-------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Gutachten zu grundlegenden wirtschafts- und strukturpolitischen Fragestellungen
- Wirtschaftswissenschaftliche Workshops (Veranstaltungsreihe)
- Wirtschaft in Theorie und Praxis (Veranstaltungsreihe)
- Anhörungen von Experten bzw. Kurzexpertisen zu speziellen wirtschaftspolitischen Fragestellungen
- Gerichts- und ähnliche Kosten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

531 10	011	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	63.000 39.487	63.000	63.000
--------	-----	-----------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Weiterführung begonnener Standortmarketingmaßnahmen, Publikationen, Anzeigen, Plakate, Erweiterung des Internet-Auftritts; Infomaterial für Existenzgründer; Broschüren wie Jahreswirtschaftsbericht bzw. Mittelstandsbericht, verstärkte Umstellung auf Umwandlung von Publikationen in downloadbare PDF-Formate, die im MW-Internetangebot bereitgestellt werden sollen.

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	132.000 658.021	132.000	132.000
--------	-----	-----------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Hier sind die Mittel für die Kapitel 08 010, 08 020, 08 030, 08 040, 08 050 veranschlagt. Die Mittel sind vorgesehen für Anzeigenschaltungen, Sonderbeilagen in Zeitungen, Ausstellungen und Wartung des Ausstellungssystems.

Standortmarketingmaßnahmen:

- allgemeine Produkte für die Standortwerbung
- Marketingmaßnahmen für das Gründungsnetz Brandenburg

531 30	011	Kosten für Schriftenreihe MW	5.300 0	5.300	5.300
--------	-----	------------------------------	------------	-------	-------

Erläuterungen:

Im Rahmen der Schriftenreihe des MW werden verschiedene Bände mit Vorträgen, Aufsätzen und Berichten von Tagungen erstellt oder andere für Grundsatzfragen der Wirtschaftspolitik relevante Publikationen veröffentlicht. Dadurch können wichtige Projekte und neue Politikansätze einer breiteren Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

541 10	011	Kosten für Veranstaltungen	95.000 75.190	95.000	95.000
--------	-----	----------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind insbesondere für die Gestaltung von Beratungen, Seminaren und Symposien des Ministeriums sowie für:

- Ausstellungen
 - Begleitung "Tag des offenen Unternehmens" und "Tag der offenen Tür der Landesregierung"
 - Messeempfangs des Ministers
 - Standortkonferenzen mit Unternehmen
 - Landesforen zum Technologiestandort Brandenburg (Fachtagungen)
 - Wirtschaftsforen zur Zukunftsregion Brandenburg
 - Veranstaltungen Medienwirtschaft
 - Teilnahme an der EXPO Real
- vorgesehen.

541 30	011	Kosten für die Ausrichtung einer Wirtschaftsministerkonferenz	0 0	25.000	30.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Als stellvertretendes Vorsitzland der Wirtschaftsministerkonferenz richtet Brandenburg im Jahr 2008 eine Konferenz und in den Jahren 2009 und 2010 als Vorsitzland zwei Konferenzen aus.

Mehr wegen Ausrichtung von Fachministerkonferenzen.

542 10	299	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch	0 0	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 542 10

1. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs 1 Satz 2 LHO verbindlich.
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden.
3. Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX). Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

546 15	014	Entgelte für IT-Dienstleistungen und Statistikleistungen aufgrund von Servicevereinbarungen	268.700 278.212	268.700	288.700
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Darstellung der Servicevereinbarungen (LDS Brandenburg)

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Informationstechnik / EDV / IT Schulung	168.100	168.100
2.	Statistik Energie	15.400	15.400
3.	Statistik Tourismus (Zwei-Jahres-Rythmus)	0	20.000
4.	Statistik Sonderausertung	5.000	5.000
5.	Informationstechnik / EDV (LBGR)	80.200	80.200
Summe		268.700	288.700

Die Statistik für den Bereich Tourismus erfolgt im Zwei-Jahres-Rythmus (Ziff. 3).

aus Titelgruppen:	5.500	4.500	4.500
--------------------------	--------------	--------------	--------------

Summe HGr. 5:	629.500	653.500	678.500
----------------------	----------------	----------------	----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 00	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	2.300 2.379	2.300	2.300
--------	-----	------------------------------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

Kostenerstattung für die Geschäftsführung der Wirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz gem. Beschluss der MPK vom 22.2.1991. Der Anteil des Landes Brandenburg wird je zur Hälfte durch das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung und das Ministerium für Wirtschaft getragen.

681 10	165	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	0 0	0	178.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------	--------	---	---------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 683 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Privatisierung der Abteilung 3 des MPA ist zum 01.04.2005 im Wege der Betriebsübernahme durch einen privaten Investor erfolgt. Das Land als bisheriger Arbeitgeber steht bis zum Ablauf der 7-jährigen Übergangsfrist dafür ein, dass der neue Arbeitgeber seine unmittelbar gegenüber den übernommenen Arbeitnehmern bestehenden finanziellen Verpflichtungen aus dem Arbeitsvertrag einhält. Durch die Zusicherung dieser Ausfallhaftung wurde die Zahlung von Abfindungen vermieden.

Mehr im Jahr 2009 wegen Absicherung der Ausfallhaftung des Landes.

683 10	165	Zuschüsse für privatisierte Betriebsteile des Materialprüfungsamtes	775.000 844.362	700.000	640.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 681 10.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 10

Erläuterungen:

Auf der Grundlage der Kabinettsentscheidung vom 17.12.2002 zur Kabinettsvorlage MW Nr. 1296/02 erfolgte die Privatisierung der Fachbereiche "Werkstoffe und Prüfmaschinen" (Abteilung 1) und "Mineralische Bauprodukte" (Abteilung 2) des Materialprüfungsamtes zum 01. Juli 2003. Die Privatisierung des verbliebenen Fachbereichs "Holz und Holzschutz" (Abteilung 3) des MPA erfolgte zum 01.04.2005 gemäß der Kabinettsentscheidung vom 23.03.2004.

Alle drei Fachbereiche wurden mit Fachpersonal von Unternehmen der Privatwirtschaft übernommen. Wegen des defizitären Geschäftsbetriebs durch zu hohe Personalausgaben für das zu übernehmende Personal erhalten die Unternehmen über sieben Jahre eine Anschubfinanzierung. Das Land Berlin beteiligt sich an den Kosten, siehe Titel 232 10.

Die Zuschusszahlungen an die privatisierten Betriebsteile des MPA enden zum 30.06.2010 (Abt. 1 und 2) bzw. zum 31.03.2012 (Abt. 3).

Weniger wegen der vereinbarten, in Stufen vorzunehmenden Reduzierung der Zuschüsse.

686 10	011	Anteil des Landes Brandenburg an der Internationalen Luftfahrtausstellung (ILA)	1.100.000 854.000	1.395.000	1.100.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------	------------------	------------------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	675.000	720.000			1.395.000
2009		1.100.000			1.100.000
2010		1.395.000			1.395.000
2011					
2012 ff.					
Summen	675.000	3.215.000			3.890.000

Erläuterungen:

Die ILA findet alle 2 Jahre statt. Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung und wird auf der Basis eines genehmigten Einzelwirtschaftsplans ausgereicht. Wegen des entsprechenden Akquisitionskonzepts werden die Mittel nicht in dem jeweiligen Veranstaltungsjahr, sondern bedarfsgerecht nach anfallenden Kosten gesplittet.

686 30	011	Mitgliedsbeiträge zum Kuratorium des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung	2.600 2.560	2.600	2.600
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Die Landesregierung hat dem Vereinsbeitritt zum 1.1.1996 durch Kabinettsbeschluss vom 29.8.1995 zugestimmt. Der Ansatz entspricht dem zu Beginn eines Geschäftsjahres fälligen Beitrag.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(682 10)	165	Zuführung an das Materialprüfungsamt	0 0		
----------	-----	---------------------------------------------	---------------	--	--

Das MPA ist privatisiert.

(682 20)	165	Betriebszuschüsse an das Materialprüfungsinstitut Eberswalde	0 0		
----------	-----	---------------------------------------------------------------------	---------------	--	--

Betriebszuschüsse für das Materialprüfinstitut fallen ab 2005 nicht mehr an.

(686 50)	692	Zuschüsse an die Flughafenumfeld - Entwicklungsgesellschaft	0 0		
----------	-----	--------------------------------------------------------------------	---------------	--	--

Ab dem Jahr 2004 ist keine Finanzierung vorgesehen.

Summe HGr. 6:			1.879.900	2.099.900	1.922.900
----------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 020 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

919 10	950	Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget		0	0
neu			1.024.284		
919 11	950	Zuführung zu der Rücklage Personalbudget	0	0	0
			2.967.150		
972 20	989	Globale Minderausgabe	0	0	-1.750.000
			0		

Zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe können Landesmittel verwendet werden, sofern sie nicht zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln vorgesehen sind.

Summe HGr. 9:	0	0	-1.750.000
----------------------	----------	----------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Sachkosten für Hauptpersonalrat, örtlichen Personalrat und Schwerbehindertenvertretung

525 61	011	Aus- (und Fort)bildung	2.500 1.142	2.000	2.000
--------	-----	------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

Fortbildung der Mitglieder des HPR, PR und der Schwerbehindertenvertretung.

526 61	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	100	0	0
527 61	011	Reisekosten Vergütungen	2.400 699	2.000	2.000

Erläuterungen:

Reisekosten des HPR, PR und der Schwerbehindertenvertretung.

541 61	011	Kosten für Veranstaltungen	500 11	500	500
--------	-----	----------------------------	-----------	-----	-----

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61			5.500	4.500	4.500
-------------------------------------	--	--	-------	-------	-------

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

1. Einnahmen bei dem Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 soll zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Ab dem Haushaltsjahr 2000 wurden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan erstmalig in der ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.
Stand: 31.12.2006

Kapitel	Anzahl der ATZ- Fälle seit 2000	davon Blockteil- zeit	davon kontinu- ierl. Teilzeit
08 010	26	26	0
08 120	14	14	0
08 140	21	16	5
Summe	61	56	5

422 64	950	Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit	0 592.858	0	0
--------	-----	------------------------------------------------	--------------	---	---

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 422 64

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Leerstellen:					
Ministerialrat	B2	hD	1,00	2,00	1,00
Bergdirektor	A15	hD	1,00	1,00	0,00
Geologiedirektor	A15	hD	0,00	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	1,00	2,00	1,00
Obergeologierat	A14	hD	2,00	2,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	0,00	1,00
Geologierat	A13	hD	0,00	2,00	2,00
Eichoberamtsrat	A13	gD	0,00	1,00	1,00
Oberamtsrat	A13	gD	0,00	1,00	1,00
Amtsrat	A12	gD	1,00	0,00	0,00
Bergamtmann	A11	gD	1,00	1,00	1,00
Eichamtmann	A11	gD	1,00	1,00	1,00
Regierungsamtmann	A11	gD	0,00	1,00	0,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00	1,00
Regierungsobersekretär	A7	mD	0,00	0,00	1,00
Zusammen:			9,00	16,00	13,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008 2009

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1,00	0,00	B2 hD	Ministerialrat
1,00	0,00	A15 hD	Geologiedirektor
1,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektor
0,00	1,00	A14 hD	Oberregierungsrat
2,00	0,00	A13 hD	Geologierat
1,00	0,00	A13 gD	Eichoberamtsrat
1,00	0,00	A13 gD	Oberamtsrat
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtmann
0,00	1,00	A7 mD	Regierungsobersekretär
8,00	2,00	Zugänge neue Stellen	
8,00	2,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

0,00	1,00	B2 hD	Ministerialrat
0,00	1,00	A15 hD	Bergdirektor
0,00	1,00	A15 hD	Regierungsdirektor
0,00	1,00	A14 hD	Obergeologierat
1,00	0,00	A12 gD	Amtsrat
0,00	1,00	A11 gD	Regierungsamtmann
1,00	5,00	Sonstige Abgänge	
1,00	5,00	Stellen Abgänge insgesamt	
7,00	-3,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

428 64	165	Entgelte der Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit	0	0	0
neu			581.219		

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 020/425 64 (Ist 2006: 541.384 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro), 08 020/426 64 (Ist 2006: 39.834 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro) mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Der Ansatz ist vorgesehen für die Entlohnung von Tarifbeschäftigten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
Leerstellen:			
E 15	0,00	1,00	1,00
E 11	0,00	1,00	1,00
E 9	0,00	1,00	1,00
E 6	0,00	1,00	2,00
E 4	1,00	0,00	0,00
Zusammen:	1,00	4,00	5,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008 2009

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1,00 0,00 E 15
1,00 0,00 E 11
1,00 0,00 E 9
1,00 1,00 E 6

4,00 1,00 Zugänge neue Stellen

4,00 1,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00 0,00 E 4

1,00 0,00 Sonstige Abgänge

1,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

3,00 1,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(425 64) 950 Vergütungen der Angestellten in der Altersteilzeitarbeit

Dieser Titel wurde gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 020/428 64 (Ist 2006: 541.384 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(426 64) 950 Löhne der Arbeiter in der Altersteilzeitarbeit

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 020/428 64 (Ist 2006: 39.834 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(919 64) 950 Zuführung zu der Rücklage Altersteilzeitarbeit

0
2.572.728

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 0 0 0

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 5.500 4.500 4.500

08
08 020

Ministerium für Wirtschaft
Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	121.000	41.000	41.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	350.000	300.000	250.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme		471.000	341.000	291.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	1.554.400	1.545.400	1.645.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	629.500	653.500	678.500
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.879.900	2.099.900	1.922.900
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	-1.750.000
Gesamtausgabe		4.063.800	4.298.800	2.496.400
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-3.592.800	-3.957.800	-2.205.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 20	635	Gebühren und tarifliche Entgelte	0	0	0
			11.841		

Erläuterungen:

Verwaltungsgebühren für Ausnahmegewilligungen zur Eintragung in die Handwerksrolle, Bestellung von Bezirksschornsteinfeuern sowie Festsetzung von Messen nach der Verordnung über die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft vom 24.01.1992.

Die Aufgabe wurde der Handwerkskammer übertragen. Ab dem Jahr 2007 fallen keine Einnahmen an.

111 40	011	Einnahmen der Vergabekammer	70.000	70.000	70.000
			100.143		

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebühren für Vergabenachprüfungsverfahren.

112 10	635	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0	0	0
			0		

162 10	011	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------	---	---	---

Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 08 030 Titel 862 10.

Erläuterungen:

Zinseinnahmen aus Darlehen des KoSta-Programms.

Siehe Erläuterungen bei Titel 862 10.

182 10	011	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------------	---	---	---

Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 08 030 Titel 862 10.

Erläuterungen:

Einnahmen aus Darlehensrückflüssen des KoSta-Programms.

Siehe Erläuterungen bei Titel 862 10.

Summe HGr. 1:			70.000	70.000	70.000
---------------	--	--	--------	--------	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(282 10)	643	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für die Deutschen Gründer- und Unternehmertage (DEGUT)	0		
			0		

Die Einnahmen sind zweckgebunden.

Der Titel wurde vorsorglich als Leertitel für Sponsorengelder eingestellt.

Ab dem Jahr 2007 werden die Einnahmen bei Titel 282 60 veranschlagt.

Summe HGr. 2:			0	0	0
---------------	--	--	---	---	---

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

356 10	011	Entnahme aus dem Mittelstandskreditfonds	500.000	300.000	300.000
--------	-----	------------------------------------------	---------	---------	---------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 356 10

Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben bei Titel 671 10 verwendet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Kapitel 08 030 Titel 671 10.

356 20	699	Entnahme aus dem Liquiditätssicherungsfonds, Konsolidierungsfonds I, Konsolidierungsfonds II	0 6.045.485	45.300	59.300
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------	---------------	---------------

Die Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 08 030 Titel 862 10.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Kapitel 08 030 Titel 862 10.

Das Programm LISI wurde zum 31.12.2004, KONS I zum 31.10.2004 und KONS II zum 31.05.2005 beendet. Die Rückflüsse aus Darlehenstilgungen, Zinsen, Verwertungserlösen aus Sicherheiten werden vereinnahmt.
 Die Höhe der Ansätze beruht auf einer angenommenen Ausfallquote von 60 % .

Summe HGr. 3:			500.000	345.300	359.300
----------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 60 Existenzgründungsförderung

282 60	680	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für die Deutschen Gründer- und Unternehmertage	0	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------	---	---	---

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 541 60 verwendet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 60.

Der Titel wurde vorsorglich als Leertitel für Eintrittsgelder und Sponsorengelder eingestellt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0	0
--------------------------------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	680	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	4.000 2.195	4.000	4.000
--------	-----	-------------------------------------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für Sitzungsgelder für Mitglieder von Fachausschüssen:

- Landesfachbeirat für Kur- und Erholungsorte (Anerkennungen von Kur- und Erholungsorten)
- "Runder Tisch" Tourismus (neues beratendes Gremium)

526 20	680	Kosten für Gutachten zur Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft	80.000 0	50.000	0
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------	-------------	--------	---

Erläuterungen:

Die Mittel dienen:

- der Evaluierung des Radwanderwegekonzeptes sowie des wassertouristischen Konzeptes in Umsetzung der Tourismuskonzeption des Landes Brandenburg und der darin fixierten Themenorientierung,
- der Erarbeitung eines Zwischenberichtes an den Landtag zur Umsetzung und Erfolgskontrolle der Tourismuskonzeption des Landes Brandenburg 2006 - 2010.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

526 30	680	Kosten für Unternehmensanalysen/ Prüfung von Unternehmenskonzepten	20.000 46.899	20.000	20.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Mittel werden veranschlagt für:

- Erarbeitung von Unternehmensanalysen und Prüfung von Unternehmenskonzeptionen
- Leistungen des Senior Experten Services (SES) Bonn für kleine und mittlere Unternehmen

531 10	680	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	75.000 67.877	75.000	75.000
--------	-----	------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Informationsmaterial zu aktuellen Problemen der Verbraucher an Kommunen, Verbände und Vereine unentgeltlich abgegeben wird.

Erläuterungen:

Kosten für :

- Informationsmaterial zum Wirtschaftsstandort Brandenburg
- Ausstellerverzeichnisse zur Unterstützung der Standortwerbung auf Messen
- Broschüre zu Messebeteiligungen
- Werbe- und Streumittel (give-aways)
- audiovisuelle Medien für den Einsatz bei Messen und Präsentationen
- Veröffentlichungen zum Thema "Existenzgründungen"
- Begleitung der Existenzgründerinitiative

541 10	011	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen zur Förderung des Gründerklimas	0 174	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------	----------	---	---

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 541 10

Erläuterungen:

Die Mittel werden veranschlagt für die Organisation und Durchführung der Sitzungen des Gründerbeirats. Dabei handelt es sich um ein Beratungsgremium bestehend aus märkischen Unternehmerinnen und Unternehmern, das Impulse für die Stärkung des Gründungsnetzes Brandenburg geben soll. Die Bestellung eines Gründerbeirats ist im Beschluss zum Gründungsnetz Brandenburg enthalten.

Ab dem Jahr 2007 werden die Mittel in der Titelgruppe 60 mitveranschlagt.

541 20	643	Informations- und Motivationsveranstaltungen für die mittelständische Wirtschaft	9.000	9.000	9.000
			56.744		

Erläuterungen:

Informationsveranstaltungen und Konferenzen zur Umsetzung der Tourismuskonzeption u.a. zu den Themen Radtourismus, Wassertourismus und barrierefreier Tourismus.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(541 30)	643	Kosten für landesweite Wettbewerbe	0		
			0		

Ab dem Jahr 2004 werden die Mittel bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 62 mitveranschlagt.

aus Titelgruppen:			1.710.400	1.462.400	1.547.400
--------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

Summe HGr. 5:			1.898.400	1.620.400	1.655.400
----------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

664 10	691	Zuweisungen an die InvestitionsBank Brandenburg zur Finanzierung der Liquiditätshilfen für kleine und mittlere Unternehmen	0	0	0
			4.983.500		

Die Ausgaben sind zweckgebunden zur Rückführung der Refinanzierungsverpflichtungen.

Erläuterungen:

Zur Durchführung des Liquiditätssicherungsprogramms - LISI - wurde die InvestitionsBank mit der Einrichtung eines Kreditplafonds mit einem Gesamtvolumen von 51 Mio EUR beauftragt.

Durch die Beendigung des LISI-Programms zum 31.12.2004 wurden durch die vorzeitige Rückführung freier Plafondmittel 2004 und durch Zinsanpassungen mit der Zuweisung im Jahr 2006 die Refinanzierungsdarlehen vollständig zurückgeführt.

				EUR
		Vorgesehene Gesamtausgaben		76.582.170
		Verausgabt bis 2006		51.905.580
		Veranschlagt 2007		0
		Gesamtausgaben		51.905.580

671 10	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	500.000	300.000	300.000
---------------	------------	--------------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 356 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 671 10

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	300.000	300.000
davon fällig:		
2009 bis zu	300.000	
2010 bis zu		300.000
2011 bis zu		
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			300.000		300.000
2010				300.000	300.000
2011					
2012 ff.					
Summen			300.000	300.000	600.000

Erläuterungen:

Aus Mitteln des MKP-Fonds wird das Programm "Gründung und Wachstum" (GuW) finanziert. Die Erstattungen für die Geschäftsbesorgung der ILB werden über die Entnahme aus dem MKP-Fonds bei Titel 356 10 bereitgestellt.

671 20 692 Erstattungen für Geschäftsbesorgung **0 0 0**

Erläuterungen:

Finanzierung des nachgewiesenen Aufwandes der ILB für die Geschäftsbesorgung des "Konsolidierungs- und Standortsicherungsprogramms" (KoSta). Die Höhe des Bedarfes ist abhängig von verschiedenen Einzelprojekten und daher nicht planbar.

683 21 650 Zuschüsse an die Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) **3.200.000 3.200.000 3.200.000**
2.000.000

Bis zur Billigung des Wirtschaftsplanes kann zu Beginn des Haushaltsjahres ein Betrag in Höhe des nachgewiesenen anteiligen Fehlbedarfs verausgabt werden. Darüber hinaus können Verpflichtungen zum laufenden Geschäftsbetrieb eingegangen werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	750.000	750.000
davon fällig:		
2009 bis zu	750.000	
2010 bis zu		750.000
2011 bis zu		
2012 ff. bis zu		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 21

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		500.000			500.000
2009			750.000		750.000
2010				750.000	750.000
2011					
2012 ff.					
Summen		500.000	750.000	750.000	2.000.000

Erläuterungen:

Mittel zur institutionellen Förderung der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) zur umfassenden Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote des Landes Brandenburg, insbesondere durch

- Marktforschung und Analyse
- Entwicklung von Marketingstrategien
- Zielgruppendefinition und -analyse
- Produktentwicklung und -vertrieb
- Marktentwicklung und -sicherung
- Informations- und Reservierungsservice
- Grenzüberschreitende Tourismus-Marketing-Kooperation

Mittel zur Finanzierung von Aufgaben der Tourismus-Akademie Brandenburg (siehe Titel 686 40)

683 30	680	Zuschüsse für die Durchführung von betriebsbegleitenden, existenzsichernden Maßnahmen bei mittelständischen Unternehmen	150.000 150.000	150.000	150.000
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Mit diesem Zuschussprogramm sollen mittelständischen Betrieben betriebsbegleitende Hilfen (Beratung, Konsolidierungskonzepte, Vermittlung von Management auf Zeit) zur Verfügung gestellt werden.

683 40	691	Zuschüsse für die Gründung von Schülerfirmen	0 19.656	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------	-------------	---	---

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Unterstützung von Projekten an (allgemeinbildenden) Schulen, mit denen junge Menschen an den Gedanken der Selbständigkeit herangeführt werden. Die geplanten Maßnahmen erstrecken sich über ein ganzes Schuljahr, d.h. abweichend vom Kalenderjahr, aus diesem Grund soll die Finanzierung der einzelnen Projekte durchgängig gefördert werden.

Ab dem Jahr 2007 werden die Ausgaben bei Titelgruppe 60 mitveranschlagt.

685 30	635	Zuschüsse an das Deutsche Handwerksinstitut e. V.	44.500 36.500	40.000	40.000
--------	-----	----------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für die institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI). Beim DHI handelt es sich um den Zusammenschluss von sieben Forschungsinstituten, die sich speziell mit dem Handwerk und seinen Problemen befassen und auf diesem Gebiet Grundlagen- und Forschungsarbeiten leisten. An den Gesamtkosten des DHI beteiligen sich der Bund, die Länder und der Zentralverband des Deutschen Handwerks. Die Höhe der Beteiligung der Länder ist von der Zahl der Handwerksbetriebe abhängig.

686 10	650	Zuschüsse an den Landestourismusverband Brandenburg e.V.	160.000 160.000	160.000	160.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Bis zur Billigung des Wirtschaftsplanes kann zum Beginn des Haushaltsjahres ein Betrag i.H.v. ein Zwölftel der zu erwartenden Zuwendung des Landes verausgabt werden.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 686 10

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der institutionellen Förderung des LTV Brandenburg als Interessenvertreter und einheitlicher Träger der regionalen Verbandsstruktur im Tourismus des Landes.

686 11	635	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	294.900 246.517	294.900	294.900
---------------	------------	------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	75.000	
davon fällig:		
2009 bis zu	25.000	
2010 bis zu	25.000	
2011 bis zu	25.000	
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			25.000		25.000
2010			25.000		25.000
2011			25.000		25.000
2012 ff.					
Summen			75.000		75.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Förderung von Beratungen durch die Betriebsberatungsstellen der Handwerkskammern, der Fachverbände und der Landesinnungsverbände sowie eines angemessenen Marketings und der marktorientierten Kundenorientierung (Projektförderung). Die Finanzierung erfolgt gemeinsam durch Bund und Land.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

686 40	650	Zuschüsse für Maßnahmen der Tourismus-Akademie Brandenburg (TAB)	0 120.000
---------------	------------	-------------------------------------------------------------------------	---------------------

Erläuterungen:

Die Tourismus-Akademie Brandenburg ist als eine Kooperation mehrerer Partner und auf Veranlassung des Ministeriums für Wirtschaft am 25.10. 2002 gegründet worden. Die Aufgaben der TAB sind Bestandteil der Tourismuskonzeption des Landes Brandenburg 2006-2010. Ziel ist es, durch Schulungsangebote die notwendige Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit der Tourismuswirtschaft in Brandenburg in den Bereichen Qualitätssicherung, Produkt-, Dienstleistungs- und Servicequalität zu erreichen.

Ab dem Jahr 2008 werden Personal und Sachausgaben im Wirtschaftsplan der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (Titel 683 21) mitveranschlagt.

686 50	699	Leistungen für betriebliche und überbetriebliche Ausbildung	0 41.735	0	0
---------------	------------	--------------------------------------------------------------------	--------------------	----------	----------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 686 50

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Kofinanzierung der aus dem Europäischen Strukturfonds (ESF) zur Förderung der überbetrieblichen Ausbildung ehemaliger Auszubildender der Communicant Semiconductor Technologies (CST) bereitgestellten Mittel.

Die Förderung ist für die Jahre 2004 bis 2007 vorgesehen und mit einem Betrag i.H.v. bis zu 268.161 EUR aus dem Haushalt des Landes Brandenburg gegenzufinanzieren. Die Komplementärfinanzierung wird zu je 50% aus den Haushalten des MASGF und des MW getragen.

Ab dem Jahr 2008 ist keine Förderung vorgesehen.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(683 15) 680 Coaching für Existenzgründer

0

0

Gemäß Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft wurden Maßnahmen gefördert, mit denen Existenzgründern bzw. jungen Unternehmen fehlende Management-Kenntnisse in betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen (u.a. Finanzierung, Steuern, Recht, Forschung und Entwicklung, Produktion sowie Marketing und Verkauf) vermittelt werden.

Das Förderprogramm wurde am 13.01.2005 eingestellt.

aus Titelgruppen:	1.184.800	1.084.800	1.097.800
Summe HGr. 6:	5.534.200	5.229.700	5.242.700

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

831 10 691 Zuführung an den Beteiligungsfonds des Landes Brandenburg

0

0

0

0

Erläuterungen:

Zuführung zum Beteiligungsfonds des Landes Brandenburg für die "Kapitalbeteiligungsgesellschaft für das Land Brandenburg mbH". Die Mittel sind zur Finanzierung in Form von Beteiligungskapital für Unternehmen mit guten Marktchancen des klassischen Mittelstandes, aber auch im Life Science-Bereich und im Medien/IT-Bereich vorgesehen.

Ab dem Jahr 2004 sind keine Zuführungen vorgesehen.

831 20 691 Zuführung zum EFRE - Risikokapitalfonds Brandenburg

0

0

2.500.000

4.500.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	2.500.000	5.000.000
davon fällig:		
2009 bis zu	2.500.000	
2010 bis zu		2.500.000
2011 bis zu		2.500.000
2012 ff. bis zu		

08
08 030**Ministerium für Wirtschaft**
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 831 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			2.500.000		2.500.000
2010				2.500.000	2.500.000
2011				2.500.000	2.500.000
2012 ff.					
Summen			2.500.000	5.000.000	7.500.000

Erläuterungen:

Der EFRE- Risikokapitalfonds verfolgt das Ziel der Finanzierung und Förderung wachstumsorientierter KMU, insbesondere Technologieunternehmen, durch die Übernahme offener und stiller Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, die sich in der Gründungs-, der Früh- (einschl. Startkapital) oder Erweiterungsphase befinden und hohe wirtschaftliche Erfolgsaussichten haben.

Der EFRE-Risikokapitalfonds investiert nicht in Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne der Leitlinien der Gemeinschaft für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung von Unternehmen in Schwierigkeiten (Abl. C 288 vom 09.10.1999, S. 2).

Der EFRE-Risikokapitalfonds beteiligt sich an Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte im Land Brandenburg. Investitionen werden ausschließlich in KMU getätigt, die die Kriterien der KMU-Definition der EU in der jeweils gültigen Fassung erfüllen.

Der EFRE-Risikokapitalfonds wird den Unternehmen den Vorzug geben, die den für die Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg festgelegten Branchenkompetenzfeldern entsprechen. Der EFRE-Risikokapitalfonds beteiligt sich insbesondere an Vorhaben, die auf die Weiterentwicklung und Markteinführung/Markterweiterung neuer Produkte und Verfahren oder neuer technischer Dienstleistungen gerichtet sind.

Es erfolgen keine Investitionen in Risikokapitalfonds.

Der EFRE-Risikokapitalfonds I ist seit dem 01.10.2005 tätig. Die Einzahlungen erfolgten in den Gründungsjahren 2005/2006. Die Fondslaufzeit erstreckt sich über 10 Jahre bis zum 31.12.2014. Die Investitionsphase läuft sich bis zum 31.12.2008. In der Desinvestitionsphase ab 01.01.2009 sind die Beteiligten so zu betreuen, dass sie bis spätestens 31.12.2014 verkauft werden können.

Der Start des EFRE-Risikokapitalfonds II erfolgt ab 2009. Die Einzahlungen erfolgen in den Jahren 2009, 2010 und 2011. Die Fondslaufzeit wird sich bis zum 31.12. 2018 belaufen. Die Investitionsphase ist dabei bis zum 31.12.2013 vorgesehen. In der Desinvestitionsphase ab 01.01.2014 sind die Beteiligungen so zu betreuen, dass sie bis spätestens 31.12.2018 verkauft werden können.

I	Finanzierung des EFRE-Risikokapitalfonds	Insgesamt	EU- Anteil EUR	Landes-Anteil
		EUR	(TG 82)	EUR (Titel 831 20)
	Voraussichtliche Gesamtausgaben	30.000.000	22.500.000	7.500.000
	Vorausgab bis 2007	30.000.000	22.500.000	7.500.000
	Veranschlagt 2008	0	0	0
	Veranschlagt 2009	0	0	0
II	Finanzierung des EFRE-Risikokapitalfonds	Insgesamt EUR	EU- Anteil EUR	Landes-Anteil
			(TG 94)	EUR (Titel 831 20)
	Voraussichtliche Gesamtausgaben	30.000.000	22.500.000	7.500.000
	Veranschlagt 2008	0	0	0
	Veranschlagt 2009	10.000.000	7.500.000	2.500.000
	Veranschlagt 2010	10.000.000	7.500.000	2.500.000
	Vorgesehen 2011	10.000.000	7.500.000	2.500.000
	Vorbehalten 2012 ff	0	0	0

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von insgesamt 22,5 Mio. EUR kofinanziert.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

862 10 699 Darlehen an kleine und mittelständische Unternehmen aus dem Konsolidierungs- und Standortsicherungsprogramm - KoSta **1.000.000 1.000.000 1.500.000**

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 5 Mio. EUR der Einsparungen im Epl. 08 und in der Höhe der Einnahmen bei Kapitel 08 030 Titel 356 20 (Entnahmen aus LISI, KONSI) und bei Kapitel 08 030 Titel 162 10 und 182 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Das Konsolidierungs- und Standortsicherungsprogramm (KoSta) ist das Nachfolgeprogramm der Programme LISI, KONSI I und KONSI II, mit dem kleinen und mittleren Unternehmen in existenzbedrohenden Schwierigkeiten weiterhin die erforderliche Unterstützung zur Wiederherstellung ihrer Wettbewerbsfähigkeit gewährt werden kann. Das Programm ist am 10.04.2006 von der Europäischen Kommission genehmigt worden. Die jährlichen Rückflüsse aus den Altprogrammen werden zur Deckung dieses Programms herangezogen.

862 20 680 Zuführung zum Fonds "Gründung und Wachstum" **0 0 0**

Erläuterungen:

Im Rahmen des GuW wurden Kredite an Existenzgründer und bestehende KMU für die Bereiche Investition, Betriebsausstattung, Anschaffung von Betriebsgrundstücken, Beschaffung des Warenlagers, Kosten des Erwerbs und Honorar für Coachingleistungen vom MW zinsverbilligt. Zusätzlich war ein Rückzahlungserlass im Baustein "Wachstum Plus" bei zusätzlich geschaffenen Arbeitsplätzen und/oder Ausbildungsplätzen vorgesehen. Die Finanzierung des Programms wurde über Entnahme aus dem MKP-Fonds gesichert.

862 30 699 Ausgaben für Mikrofinanzierungen **500.000 0 0**

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		500.000			500.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen		500.000			500.000

Erläuterungen:

Die im Vorjahr ausgebrachte VE wurde nicht in Anspruch genommen.

Die Haushaltsmittel sind zur Gewährung von Kleinstkrediten und -darlehen für neu gegründete und junge Unternehmen bestimmt. Die Fondsmittel sollen mit möglichst geringem organisatorischem Aufwand aussichtsreichen Unternehmen und Existenzgründern zur Verfügung gestellt werden.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(831 30) 691 Zuführung zum EFRE-Risikokapitalfonds II **0**

Summe HGr. 8: 1.500.000 1.000.000 4.000.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Existenzgründungsförderung

1. (§17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 60 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Förderung nachhaltiger Existenzgründungen durch Unternehmensneugründungen und Übernahmen. Durch Studien, Gutachten und Beiratsarbeit sollen die Strukturen und Potentiale für Existenzgründungen untersucht und Maßnahmen entwickelt werden. Zielgruppen- und branchenübergreifende Maßnahmen werden ergänzt durch spezifische Angebote. Durch Motivierung für die Selbständigkeit und die Vermittlung von unternehmerischem Grundwissen sollen die Potentiale aus Hochschulen erschlossen werden, ebenso soll an Schulen unternehmerische Bildung und Übung, z.B. Schülerfirmen, unterstützt werden. Durch die Förderung von Existenzgründungen durch Frauen soll ein Beitrag zur Chancengleichheit geleistet werden, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der Abwanderung entgegengewirkt werden.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

526 60	680	Kosten für Gutachten zur Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft	38.000	30.000	30.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

- Die Mittel sind veranschlagt für:
- gutachterliche Begleitung und Weiterentwicklung des Gründungsnetzes des Landes Brandenburg,
 - Evaluation von Förderrichtlinien.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

541 60	680	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen zur Förderung des Gründerklimas	2.000	112.000	97.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------	--------------	----------------	---------------

Erläuterungen:

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 683 60.

- Die Mittel werden veranschlagt für:
- die Organisation und Durchführung des Gründerbeirates,
 - Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Gründungsinitiative,
 - Mitfinanzierung von Veranstaltungen (Deutsche Gründer- und UnternehmerTage, Migrantenveranstaltung) und Messen.

Mehr wegen Umschichtung innerhalb der Titelgruppe 60.

671 60 neu	680	Erstattungen für Geschäftsbesorgung		50.000	50.000
---------------	-----	--------------------------------------------	--	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Finanzierung der Geschäftsbesorgung durch die ILB für die "Deutschen Gründer- und UnternehmerTage" (deGUT) vorgesehen.

683 60	680	Zielgruppen- und genderorientierte Informations- und Motivationsmaßnahmen	300.000	150.000	163.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 60

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	270.000	170.000
davon fällig:		
2009 bis zu	100.000	
2010 bis zu	70.000	70.000
2011 bis zu	100.000	100.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		200.000			200.000
2009		200.000	100.000		300.000
2010		200.000	70.000	70.000	340.000
2011			100.000	100.000	200.000
2012 ff.					
Summen		600.000	270.000	170.000	1.040.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Projektförderung von Vorhaben zur Steigerung der Anzahl von Unternehmensgründungen und -übernahmen sowie der Verbesserung der Nachhaltigkeit, insbesondere durch die Förderung folgender Maßnahmen:

- Finanzierung von Projekten "Schule und Wirtschaft"
- Initiierung von Best Practice Projekten in den Hochschulen (Wettbewerb)
- Finanzierung von zielgruppen- und branchenorientierten Maßnahmen (Gründerinnen- u. Unternehmerinnenberatungszentrum, Existenzgründungsberatung für Künstler- u. Kulturschaffende)
- Unterstützung gemeinschaftlicher Unterstützungsvorhaben (Netzwerke, Kooperationsverbünde, Genossenschaften).

Weniger wegen Umschichtung innerhalb der Titelgruppe 60.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60	340.000	342.000	340.000
-------------------------------------	----------------	----------------	----------------

TGr. 63 Markterschließung und Außenwirtschaft

1. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 686 63 gilt auch für die Titel 541 63 und 683 63.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Förderung der Unternehmen bei der Markterschließung im In- und Ausland. Dabei werden die Fördermittel für die Beratung und Begleitung der Unternehmen auf in- und ausländischen Märkten sowie für Messen und Ausstellungen aus Gründen der Haushaltsvereinfachung zusammengefasst. Durch die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Titel kann der optimale Einsatz der Mittel gesichert werden.

Die Vergabe der Mittel erfolgt nach der Förderrichtlinie des Ministeriums für Wirtschaft über die Förderung der Markterschließung brandenburgischer kleiner und mittlerer Unternehmen im In- und Ausland (MER Teil A) sowie der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft zur Förderung von Gemeinschaftsprojekten wirtschaftsnaher Institutionen im Gesamtinteresse des Landes Brandenburg (MER Teil B) sowie auf der Grundlage von Aufträgen/Verträgen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 82/94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

534 63	643	Pflege der Außenwirtschaftsbeziehungen	1.250.000	900.000	1.000.000
			469.414		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	550.000	700.000
davon fällig:		
2009 bis zu	200.000	
2010 bis zu	150.000	200.000
2011 bis zu	200.000	500.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		800.000			800.000
2009		800.000	200.000		1.000.000
2010		800.000	150.000	200.000	1.150.000
2011			200.000	500.000	700.000
2012 ff.					
Summen		2.400.000	550.000	700.000	3.650.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Pflege von Außenwirtschaftsbeziehungen, für die Errichtung und den Unterhalt der Auslandsrepräsentanzen vorgesehen.

Die Auslandsrepräsentanzen sollen zum einen brandenburgische Firmen bei der Erschließung neuer Märkte und der Geschäftsanbahnung in den Schwerpunktregionen der brandenburgischen Außenwirtschaftspolitik unterstützen und zum anderen Firmen für eine Investition oder Kooperation im Land Brandenburg gewinnen.

Weniger wegen Anpassung des Konzeptes der Auslandsrepräsentanzen an die Rahmenbedingungen.

541 63	643	Kosten der Förderung des Marktzugangs	420.400	420.400	420.400
			0		

Erläuterungen:

Finanziert werden sowohl Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung des gemeinsamen und nachfrageorientierten Marktzugangs insbesondere in den definierten Branchenkompetenzfeldern und Schwerpunktregionen.

671 63	643	Erstattungen an Inland	60.000	60.000	60.000
			0		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen dem Aufwandsersatz bei der überwiegend im Landesinteresse liegenden Schaffung von notwendigen Voraussetzungen für Markterschließungsmaßnahmen.
Sie dienen auch dem Aufwandsersatz für die ILB im Rahmen der Geschäftsbesorgung zur Durchführung der Markterschließungsrichtlinien (Teil A und B).

683 63	643	Zuschüsse für Zwecke, die der mittelständischen Wirtschaft dienen	543.000	543.000	543.000
			467.351		

08 Ministerium für Wirtschaft
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 63

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Markterschließungs- und Absatzförderung von Produkten und Dienstleistungen brandenburgischer KMU sowie der Vernetzung der Unternehmen zum Ausgleich der strukturellen Nachteile mit dem Ziel der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

686 63	643	Zuschüsse für laufende Zwecke zur Markterschließung im In- und Ausland sowie für die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten und Ländern der Dritten Welt	281.800 231.915	281.800	281.800
---------------	------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	500.000	500.000
davon fällig:		
2009 bis zu	300.000	
2010 bis zu	100.000	300.000
2011 bis zu	100.000	200.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	101.765	600.000			701.765
2009		300.000	300.000		600.000
2010		100.000	100.000	300.000	500.000
2011			100.000	200.000	300.000
2012 ff.					
Summen	101.765	1.000.000	500.000	500.000	2.101.765

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Förderung von Ausgaben wirtschaftsnaher Institutionen bei der Durchführung von Gemeinschaftsprojekten zur Markterschließung im Gesamtinteresse des Landes Brandenburg. Gefördert werden insbesondere politisch begleitete Unternehmerreisen sowie Gemeinschaftsstände auf Messen für brandenburgische KMU unter der Dachmarke "Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg".

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 63	2.555.200	2.205.200	2.305.200
<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	2.895.200	2.547.200	2.645.200

08
08 030

Ministerium für Wirtschaft
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	70.000	70.000	70.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	500.000	345.300	359.300
Gesamteinnahme		570.000	415.300	429.300

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.898.400	1.620.400	1.655.400
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.534.200	5.229.700	5.242.700
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.500.000	1.000.000	4.000.000
Gesamtausgabe		8.932.600	7.850.100	10.898.100
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-8.362.600	-7.434.800	-10.468.800

Vorläufiger Wirtschaftsplan des Landestourismusverbandes Brandenburg e.V.

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2006 - EUR -	Ansatz 2007 - EUR -	Ansatz 2008 - EUR -	Ansatz 2009 - EUR -
Grp						
1	2	3	4	5	6	7
Finanzplan						
Deckungsmittel						
1		Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	38.314	43.000	41.000	41.000
2		Zuwendungen des Landes	160.000	160.000	160.000	160.000
		Zusammen	198.314	203.000	201.000	201.000
Finanzbedarf						
1		Personalausgaben	115.342	115.500	115.500	115.500
2		Sächliche Verwaltungsausgaben	82.972	87.500	85.500	85.500
3		Investitionen	0	0	0	0
		Zusammen	198.314	203.000	201.000	201.000
Stellenplan/-übersicht						
				Stellenanzahl		
				Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009
Arbeitnehmer						
E 14				1,00	1,00	1,00
E 10				1,00	1,00	1,00
Zusammen:				2,00	2,00	2,00

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Grp			2006	2007	2008	2009
			- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
Finanzplan						
Deckungsmittel						
1		Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	1.597.948	1.749.500	1.762.000	1.777.000
2		Zuwendung des Landes	2.000.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000
3		Umsatzsteuer	386.116	799.900	737.100	735.300
		Zusammen	3.984.064	5.749.400	5.699.100	5.712.300
Finanzbedarf						
1		Personalausgaben	813.992	842.600	867.400	892.900
2		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.704.082	4.069.900	4.069.600	4.069.100
3		Investitionen	20.000	37.000	25.000	15.000
4		Vorsteuer	386.116	799.900	737.100	735.300
5		Kassenbestand	59.874	0	0	
		Zusammen	3.984.064	5.749.400	5.699.100	5.712.300
Stellenplan/-übersicht						
			Stellenanzahl			
			Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009	
Arbeitnehmer						
AT			1,00	1,00	1,00	
E 15			1,00	1,00	1,00	
E 14			1,00	1,00	1,00	
E 13			2,00	3,00	3,00	
E 10			2,00	3,00	3,00	
E 9			6,00	6,00	6,00	
E 8			1,00	1,00	1,00	
E 6			4,00	4,00	4,00	
Zusammen:			18,00	20,00	20,00	
Bemerkungen						
1 AT (B 2)						

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	627	Gebühren, sonstige Entgelte	150.000	80.000	80.000
			19.112		

Erläuterungen:

Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Bescheiden auf der Grundlage des Gesetzes über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz - EnWG) vom 07.07.2005, BGBl I S. 1970. In Abhängigkeit von der Anzahl und Genehmigungsdauer der zu erteilenden Bescheide sind starke Schwankungen bei der Höhe der Einnahmen möglich.

Weniger wegen Anpassung der Anzahl der durchzuführenden Verfahren aufgrund Neufassung des EnWG.

Summe HGr. 1:	150.000	80.000	80.000
---------------	----------------	---------------	---------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 20	629	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
			129.734		

Siehe Vermerk bei Kapitel 08 040 Titel 526 30.

Erläuterungen:

Erstattung der Kosten für energiewirtschaftliche Gutachten durch Unternehmen.

Summe HGr. 2:	0	0	0
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	627	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	140.000 143.193	140.000	140.000
--------	-----	-------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

- Standortbezogene Energiekonzepte
- Untersuchungen zum Zertifikathandel in der Energiewirtschaft
- Prozesskosten für Prozessvertretung sowie Sachverständigentätigkeit im Zuge verwaltungsrechtlicher Verfahren
- Gutachterliche Bewertung von Anträgen der Energieversorgungsunternehmen bzw. von Beschwerdeführern
- Rechtsgutachten zu Problemstellungen der Neuregelung des Energierechts
- Studien zur Energiepolitik des Landes Brandenburg
- Externe Prüfung von Verwendungsnachweisen
- Untersuchungen über den Stand der Umweltwirtschaft im Land Brandenburg
- Gutachten zu Organisations- und Privatisierungsvorhaben der nachgeordneten Behörden

526 30	629	Energiewirtschaftliche Gutachten	0 129.734	0	0
--------	-----	-----------------------------------------	---------------------	----------	----------

1. (§17 Abs.3 LHO)
2. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 282 20 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Gemeinsame Finanzierung energiepolitischer Themen mit Dritten. Von den Unternehmen zu übernehmende Gutachterkosten im Rahmen der nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG, vom 07.07.2005, BGBl. I S. 1970) durchzuführenden Verwaltungsverfahren.

538 10	011	Maßnahmen zur Umsetzung des Masterplanes (GIB)	0	58.800	48.300
--------	-----	-------------------------------------------------------	----------	---------------	---------------

Erläuterungen:

In der Bundesrepublik Deutschland wurde am 27. November 2003 der gemeinsame Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) durch Bund und Länder im Rahmen von E-Government beschlossen. Der gemeinsame Aufbau der Geodateninfrastruktur (GDI) der Länder Brandenburg und Berlin dient dazu, öffentliches raumbezogenes Wissen für Gesellschaft, Wirtschaft und Politik verfügbar zu machen und die Kosten für die Erhebung, Haltung und Nutzung der Geodaten zu senken. Die veranschlagten Maßnahmen (u.a. Netzgang IS-Knoten, Fachportal Geothermie, Dienste und Datenaufbereitung) werden vom LBGR durchgeführt und sind Bestandteil der Geodateninfrastruktur (GDI).

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

541 10	680	Qualitätsstrategie Berlin-Brandenburg	35.000 37.157	47.500	35.000
--------	-----	----------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2005 werden der "Qualitätstag Berlin-Brandenburg" und der "Qualitätspreis Berlin-Brandenburg", als wesentliche Bestandteile der "Qualitätsstrategie Berlin-Brandenburg" (lt. Kooperationsvertrag zur Verstärkung der Zusammenarbeit Berlin-Brandenburg) zusammen veranschlagt. Die Qualitätsstrategie Berlin-Brandenburg gehört zu den Projekten der laufenden Kooperationen unter Federführung bzw. Mitwirkung der beiden Wirtschaftsressorts.

Der Qualitätstag B-BB wird jährlich durchgeführt, die Vergabe des Qualitätspreises B-BB erfolgt zweijährig. An den Kosten beteiligen sich Berlin und Brandenburg paritätisch. Die Mehrkosten für diese Veranstaltung übernimmt das veranstaltende Land.

Der Qualitätspreis B-BB ist an das Anspruchsniveau des deutschen Ludwig-Erhard-Preises und des European Quality Award ausgerichtet.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(526 20) 680 Untersuchungsmaßnahmen zur Sicherung von Ansprüchen gegen den Bund aus Sanierungsleistungen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/526 20 (Ist 2006: 125.442 Euro, Ansatz 2007: 100.000 Euro).

Summe HGr. 5:	175.000	246.300	223.300
---------------	---------	---------	---------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

686 10	627	Mitgliedschaften im "Forum Vergabe e. V." und "Forum für Zukunftsenergien e. V."	1.300 1.300	1.300	1.300
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------	----------------	-------	-------

686 20	627	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen der Energiestrategie 2010	105.000 124.500	125.000	125.000
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	60.000	
davon fällig:		
2009 bis zu	60.000	
2010 bis zu		
2011 bis zu		
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		50.000			50.000
2009			60.000		60.000
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen		50.000	60.000		110.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Umsetzung der " Energiestrategie 2010", die vom Kabinett am 04.06.2002 beschlossen wurde. Ziel ist, die Entwicklung und Markteinführung von innovativen Energietechnologien voran zu treiben. Hierzu hat das MW die Gründung von Netzwerken initiiert.

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(681 10) 680 Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/681 10 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

aus Titelgruppen:	44.000	60.000	60.000
-------------------	--------	--------	--------

Summe HGr. 6:	150.300	186.300	186.300
---------------	---------	---------	---------

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 040 **Förderung Energie- und Umweltwirtschaft**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

**(893 20) 631 Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne
Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefahren**

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/893 20 (Ist 2006: 1.379.945 Euro, Ansatz 2007: 1.300.000 Euro).

aus Titelgruppen:	656.000	1.156.000	1.406.000
Summe HGr. 8:	656.000	1.156.000	1.406.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 63 Förderung der rationellen Energieverwendung und Nutzung regenerativer Energiequellen

1. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
2. Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 63 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Gefördert werden insbesondere

- die Erarbeitung umsetzungsfähiger Energiekonzepte, - studien und - programme, die im Sinne der Energiestrategie des Landes Brandenburg durchgeführt werden, sowie Energieberatungen gemäß VDI 3922,
- die Realisierung von Forschungs-, Pilot- und Demonstrationsprojekten für innovative Technologien und Verfahren im Land Brandenburg und
- die Durchführung von Veranstaltungen, Seminaren, Kongressen, Symposien und Workshops im Sinne der energiepolitischen Ziele des Landes Brandenburg.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

526 63	627	Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit	0 0	0	0
633 63	627	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0
671 63	627	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	44.000	60.000	60.000
Erläuterungen:					
Die Entgelte orientieren sich am jährlichen Bewilligungsrahmen der ILB. Bis einschließlich 2006 mitveranschlagt bei Titel 893 63.					
883 63	627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0
Erläuterungen:					
Ab 2005 ist keine Förderung vorgesehen.					
891 63	627	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0 0	0	0
Erläuterungen:					
Ab 2005 ist keine Förderung vorgesehen.					
892 63	627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	550.000 557.928	1.050.000	1.300.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 892 63

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	500.000	500.000
davon fällig:		
2009 bis zu	300.000	
2010 bis zu	200.000	300.000
2011 bis zu		200.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		500.000			500.000
2009		200.000	300.000		500.000
2010			200.000	300.000	500.000
2011				200.000	200.000
2012 ff.					
Summen		700.000	500.000	500.000	1.700.000

893 63	627	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	106.000 274.206	106.000	106.000
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 700.000 1.216.000 1.466.000

TGr. 74 Haftungsfreistellungen und Altlastenbeseitigungen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(543 74) 691 Ausgaben Projektmanagement für Haftungsfreistellungen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/543 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(892 74) 691 Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (private Unternehmen)

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/892 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(893 74) 691 Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (Großprojekte)

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/893 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(894 74) 691 Zuschüsse für die Haftungsfreistellung (sonstige Projekte im Inland)

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 140/894 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 74

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 700.000 1.216.000 1.466.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	150.000	80.000	80.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
Gesamteinnahme		150.000	80.000	80.000

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	175.000	246.300	223.300
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150.300	186.300	186.300
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	656.000	1.156.000	1.406.000
Gesamtausgabe		981.300	1.588.600	1.815.600

Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-831.300	-1.508.600	-1.735.600
--------------------------------------	--	-----------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	019	Gebühren, sonstige Entgelte	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebühren nach §10 Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetz (AIG) vom 10.03.1998 i.V.m. §§ 1,2 Nr.1 Verwaltungsgebührenordnung des MW für Amtshandlungen beim Vollzug des Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetzes vom 02.04.2001 im Zusammenhang mit Maßnahmen der Wirtschafts- und Strukturförderung.

162 10	692	Sonstige Zinseinnahmen im Inland	0	0	0
--------	-----	----------------------------------	---	---	---

Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titelgruppe 94 zu.

Erläuterungen:

Zinseinnahmen aus mit EFRE-Mitteln finanzierten Darlehen, die gemäß EU-Regularien für wirtschaftsfördernde Zwecke erneut zur Verfügung gestellt werden müssen.

182 10	692	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------------	---	---	---

Einnahmen fließen den Ausgaben bei Titelgruppe 94 zu.

Erläuterungen:

Die im Rahmen der Darlehens-/Beteiligungslaufzeit zurückfließenden Mittel aus EU-Anteilen müssen gemäß den EU-Regularien erneut wirtschaftsfördernden Zwecken zugeführt werden.

Summe HGr. 1:			0	0	0
---------------	--	--	---	---	---

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

271 10	692	Erstattungen der EU für den Lead- und die Projektpartner im Rahmen des Projektes CONVERNET	0	0	0
			134.095		

Siehe Vermerk Nr. 3 bei Titel 671 51 und Titel 672 10.

Erläuterungen:

Die Einnahmen dienen zur Finanzierung der INTERREG III B - Ausgaben zur Umsetzung des Projektes CONVERNET in den Titeln 671 51, 672 10 und 547 63 für den Leadpartner (Ministerium für Wirtschaft) und die anderen Projektpartner. Die für das Ministerium für Wirtschaft bestimmten Erstattungen der EU werden in den vorhandenen Einnahmetitel 272 63 "Zuweisungen der EU im Rahmen des Programms CONVERNET" umgebucht. Die für die anderen Projektpartner erhaltenen Erstattungen werden über die Ausgabebetitel 671 51 und 672 10 ausgezahlt.

Das Projekt wurde im Jahr 2006 beendet.

271 20	169	Erstattung der EU für den Lead- und die Projektpartner im Rahmen des Projektes INTERREG IIIc "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum (e-Business und e-Health)"	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 90.

Der Einnahmetitel dient der Erstattung der EU-Mittel für den Lead- und die Projektpartner aus Österreich, Polen und Ungarn.

Die Umsetzung des Programms wurde von der EU nicht bestätigt.

271 30	692	Erstattung der EU für das Inno-Trax-Projekt "Innovation Clusters for the Transport Industry"	3.900	0	0
			625		

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titel 526 50.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 271 30

Erläuterungen:

Das Projekt wurde 2007 beendet.

271 40	692	Erstattungen der EU für das INTERREG IIIC-Projekt "EURO-PLANE"	105.000	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------	----------------	----------	----------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titel 526 51.

Erläuterungen:

Die Einnahmen dienen zur Finanzierung von Maßnahmen des INTERREG IIIC-Projektes "EUROPLANE". Bis auf den festgelegten Eigenanteil von 25.000 EUR werden die Ausgaben des Projektes durch die EU erstattet.

Das Projekt wurde im Jahr 2007 beendet.

272 16	692	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III A (2000 - 2006)	26.004.400	19.283.600	0
			18.179.452		

1. *Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 85.*
2. *Die anteilig an die polnischen Partner auszahlenden Beträge werden von der Einnahme abgesetzt.*

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 85.

Das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg ist für das Programm INTERREG III A "Brandenburg-Lubuskie" Hauptzahlstelle für die von der EU zu vereinnahmenden Mittel. Über die veranschlagten Mittel hinaus werden auch die zu erstattenden Mittel für die polnischen Partner bei der EU beantragt, vereinnahmt und wieder verausgabt.

Die EU stellt Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG III A" zur Verfügung.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	139.979.200
Vereinnahmt bis 2006	87.692.300
Vorbehalten	52.287.000
Veranschlagt 2007	26.004.400
Vorbehalten	26.282.600
Veranschlagt 2008	19.283.600
Veranschlagt 2009	0
Vorgesehen 2010	6.999.000

272 17	692	Zuweisungen der EU für Technische Hilfe im Rahmen des Operationellen Programms Ziel 3 "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzüberschreitenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten 2007 - 2013"	2.800.000	50.000	510.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------	---------------	----------------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 97.

Erläuterungen:

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die EU-Förderprogramme Ziel 3 - Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzüberschreitenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten 2007 - 2013 für das Land Brandenburg: Operationelle Programme Polen (Woj. Lubuskie) - Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg - Polen (Woj. Zachodniopomorskie).

Das Land wird die von der EU zur Verfügung gestellten Mittel für die OP Schwerpunkte "Technische Hilfe" für beide Förderprogramme verwalten. Diese EU-Mittel werden dem Land Brandenburg auf der Grundlage von Abrechnungen von den zuständigen Verwaltungsbehörden erstattet.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 272 17

Die EU stellt Mittel im Rahmen des Operationellen Programms - Ziel 3 zur Verfügung.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	3.930.200
Vorgesehen 2007	0
Vorbehalten	3.930.200
Veranschlagt 2008	50.000
Veranschlagt 2009	510.000
Vorbehalten	3.370.200
Vorgesehen 2010	522.000
Vorgesehen 2011	540.000
Vorbehalten 2012 ff	2.308.200

aus Titelgruppen:	160.000	0	0
--------------------------	----------------	----------	----------

Summe HGr. 2:	29.073.300	19.333.600	510.000
----------------------	-------------------	-------------------	----------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 10	691	Zuweisungen des Bundes für die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"	83.024.000	90.733.000	90.668.000
			100.111.233		

Siehe Vermerk Nr. 1 und Nr. 5 bei Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 61.

Die Mittel werden auf der Grundlage des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" in Höhe von 50 v.H. nach Maßgabe des jeweils gültigen gemeinsamen Rahmenplans bereitgestellt.

346 10	692	Zuweisungen der EU aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 1994 - 1999	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Das EFRE-OP 1994 - 1999 lief im Jahr 2001 aus.

Der Einnahmetitel wird bis zur abschließenden Abrechnung beibehalten.

346 11	692	Zuweisungen der EU aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 - 2006	221.153.200	82.019.400	0
			263.865.139		

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 82 und 83.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppen 82 und 83. Die Mittel wurden gemäß der Entscheidung der EU vom 29.12.2000 zum Operationellen Programm 2000-2006 und des im Rahmen der Halbzeitbewertung angepassten Operationellen Programms für das Land Brandenburg veranschlagt. Die Übersicht und der Ansatz enthalten die EFRE-Mittel, die gemäß gültigem indikativen Finanzplan nach der Halbzeitbewertung (Erhöhung durch Leistungsbezogene Reserve i.H.v. 95.499.400 EUR auf insgesamt 1.734.760.000 EUR) aufzunehmen sind, einschließlich der Mittel für die Technische Hilfe i.H.v. 16.392.600 EUR.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen (einschl. Leistungsgebundener Reserve i.H.v. 95.499.400 EUR sowie Technischer Hilfe i.H.v. 16.392.000 EUR)	1.734.760.000
Vereinnahmt bis 2006	1.344.849.400
Vorbehalten	389.910.600
Veranschlagt 2007	221.153.200
Vorbehalten	168.757.400
Veranschlagt 2008	82.019.400
Veranschlagt 2009	0
Vorgesehen 2010 (5% Restzahlung)	86.738.000

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 050 **Wirtschafts- und Strukturförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

346 12	692	Zuweisungen der EU aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2007 - 2013	30.600.000	117.000.000	218.600.000
			0		

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppen 94 und 95.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppen 94 und 95

Die EU stellt im Rahmen des Operationellen Programms (Erstellung durch Brandenburg im Jahr 2006 und Genehmigung durch die EU-KOM in 2007) für das Land Brandenburg für die Förderperiode 2007 - 2013 EFRE-Mittel i.H.v. 1.498.732.600 EUR zur Verfügung. Die Vorauszahlungen betragen im Jahr 2007 29,9 Mio. EUR (2%) und im Jahr 2008 44,9 Mio. EUR (3%).

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	
(einschl. technischer Hilfe i.H.v. 29.674.700 EUR	1.498.732.600
Veranschlagt 2007	30.600.000
Vorbehalten	1.468.132.600
Veranschlagt 2008	117.000.000
Veranschlagt 2009	218.600.000
Vorbehalten	1.132.532.600
Vorgesehen 2010	219.800.000
Vorgesehen 2011	226.800.000
Vorbehalten 2012 ff (incl. 5% Restzahlung)	685.932.600

Summe HGr. 3:	334.777.200	289.752.400	309.268.000
----------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 63 Förderung im Rahmen des Programms CONVERNET - EU - Anteil

272 63	692	Zuweisungen der EU im Rahmen des Programms CONVERNET	0 90.485	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------------	-------------	---	---

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 63.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 63.

Die EU stellt Mittel im Rahmen des Programms CONVERNET zur Verfügung. Das Programm wurde im Jahr 2006 abgeschlossen.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 63	0	0	0
-----------------------	---------------	---	---	---

TGr. 64 Förderung im Rahmen des Programms CONVERNET - Landesanteil

282 64	692	Sonstige Zuschüsse der Projektpartner CONVERNET	0 33.615	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------	-------------	---	---

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 64.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 64	0	0	0
-----------------------	---------------	---	---	---

TGr. 65 Förderung im Rahmen des Programms INTERREG IV B- und C-Projekte

271 65 neu	692	Erstattungen der EU für INTERREG IV B- und C-Projekte		0	0
---------------	-----	--------------------------------------------------------------	--	---	---

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 65.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 65.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 65		0	0
-----------------------	---------------	--	---	---

TGr. 89 Brandenburgisches Innovationsprogramm für E-Business und Medienkonvergenz (BIEM)

Erläuterungen:

Das Programm ist zum 31.12.2005 beendet.

272 89	691	Zuweisungen der EU für das Projekt - Brandenburger Innovationsprogramm für E-Business und Medienkonvergenz	0 0	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 89.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 272 89

Erläuterungen:

Die erste Tranche ist von der EU als erste Vorauszahlung im April 2002 i.H.v. 1.200.000 EUR als zweckgebundene Einnahme eingegangen. Im Jahre 2002 wurden diese Einnahmen nicht verausgabt und deshalb in das Haushaltsjahr 2003 übertragen. Entsprechend dem Programm der EU kann eine zweite Tranche erst mit den tatsächlich geleisteten Ausgaben i.H.v. bis zu 40% abgefordert werden.

Die Restzahlung erfolgt im Jahre 2006.

Siehe auch Erläuterungen zu Titelgruppe 89.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	3.000.000
Vereinnahmt bis 2005	1.200.000
Veranschlagt 2006	1.800.000
Veranschlagt 2007	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 89	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 90 Programm INTERREG III C "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum (eBusiness und eHealth)" - EU-Anteil

271 90	169	Erstattungen der EU im Rahmen des Programms eBusiness und eHealth	160.000	0	0
			0		

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 90.

Erläuterungen:

Die EU stellt Mittel im Rahmen des Programms INTERREG III C zur Verfügung.

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 90.

Die Umsetzung des Programms wurde von der EU nicht bestätigt.

	EUR
Voraussichtliche Gesamteinnahmen	400.000
Vereinnahmt bis 2005	0
Veranschlagt 2006	160.000
Veranschlagt 2007	160.000
Vorbehalten	80.000
Vorgesehen 2008	0
Vorgesehen 2009	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 90	160.000	0	0
-------------------------------------	---------	---	---

TGr. 92 Brandenburgische Innovative Maßnahme 2005 - 2008 - EU-Anteil

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(272 92)	169	Brandenburgische Innovative Maßnahme 2005 - 2008	0	0
			0	

Siehe Vermerk Nr.1 bei Titelgruppe 92.

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 92.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 92	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	160.000	0	0
--------------------------------------------------------	---------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	691	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	89.000 397.357	89.000	103.600
--------	-----	-------------------------------------------------------	--------------------------	---------------	----------------

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel dienen vorrangig dem Prozess der Begleitung der strukturellen Neugestaltung der Wirtschaft des Landes Brandenburg. Im Rahmen der Erarbeitung regionaler Strukturkonzepte sind diese Mittel für externen Sachverstand vorgesehen.

Insbesondere für:

- Fortführung der länderübergreifenden Lausitz Initiative
- Wirtschafts- und Nutzungskonzept für die Lausitzer Seenkette
- Wettbewerb "Wirtschaftsfreundlichste Kommune des Landes Brandenburg"

Mehr im Jahr 2009 wegen länderübergreifender Zusammenarbeit mit Sachsen.

526 20	691	Ausgaben für die Akquisition von strukturbestimmenden Unternehmen zur Ansiedlung im Land Brandenburg	320.000 280.282	320.000	320.000
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Deckung der Ausgaben des Landes Brandenburg bei der Durchführung gezielter Akquisitionsmaßnahmen, bei der Ansiedlung von Investoren sowie bei der Darstellung des Landes Brandenburg als Wirtschaftsstandort gegenüber nationalen und internationalen Unternehmen. Die Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung mit der Orientierung auf Branchen und Wachstumspotentiale erfordert aktuelle Standortanalysen.

526 30	680	Erstattung von Aufwendungen des Medienbeauftragten der Landesregierung Brandenburg	37.600 30.383	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung, bei Repräsentationsmitteln der Anlass aus den Angaben der Funktionen der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zugelassen.

Weniger nach Umsetzung nach Titelgruppe 66.

526 40	680	Einbeziehung externen Sachverständes für die Umfeldentwicklung BBI	60.000 0	50.000	50.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Finanzierung von externem Sachverstand bei der Umsetzung einer geordneten Flughafenumfeldentwicklung.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

526 50	692	Ausgaben für das Inno-Trax-Projekt "Innovation Clusters for the Transport Industry"	1.300	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------	--------------	----------	----------

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)

2. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 271 30 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Ausgaben dienen zur Umsetzung des INTERREG III C Projektes Inno Trax "Innovation Clusters for the Transport Industry". Das MW beteiligt sich im Zeitraum 2004-2007 an diesem EU-Projekt. Die Finanzmittel fließen in ein Projektbudget ein und werden zu 75 v.H. von der EU erstattet. Die Erstattungen werden im Titel 271 30 vereinnahmt. Das Ziel des Inno Trax-Projektes besteht im Aufbau und der Entwicklung von Unternehmensnetzwerken im Bereich der Verkehrstechnik.

Das Projekt wurde im Jahr 2007 beendet.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

526 51	692	Ausgaben für das INTERREG III C-Projekt "EUROPLANE"	55.000 75.000	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------	------------------	---	---

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 271 40 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Durchführung des von der EU bestätigten INTERREG III C-Projektes "EUROPLANE" im Zeitraum 01.03.2006 bis 31.10.2007. Das Ministerium für Wirtschaft ist der Lead-Partner des Projektes. Die Ausgaben des MW werden von der EU mit 75 v.H. gefördert. Ziel des Projektes "EUROPLANE" ist der Aufbau eines europäischen Netzwerkes mit Vertretern aus Regionen der EU, die (Mit)Eigner von Regionalflughäfen sind oder für deren wirtschaftliche Entwicklung und raumordnerische Wirkung Verantwortung tragen. An dem Projekt beteiligen sich 12 Partner aus 7 europäischen Ländern.

Das Projekt wurde im Jahr 2007 beendet.

538 10	680	Wirtschaftsinstitut Datenbank (WIDAB) - Version Informationsbündel Brandenburg	60.000 45.704	60.000	60.000
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

eGovernmentprojekt des MW :

Wirtschaftsdatenbank mit Integration des Abrufs gerichtsamtlicher Registrierdaten (IDAB II).

Die Mittel dienen der jährlichen Erhebung und der Bereitstellung der Industrie- und Dienstleistungsdatenbank WIDAB/IDAB zur Unterstützung von wirtschaftspolitischen Aufgaben im Bereich der strategischen Schwerpunkte (Politikfelder), sowie dem kontinuierlichen Ausbau von WIDAB zu einer Informationsbibliothek als strategische Teilaufgabe innerhalb der Koordinierungsstelle "Neue Steuerungselemente".

Nr.	Erläuterungstext	2008 EUR	2009 EUR
1.	Pflege/Aktualisierung der WIDAB/IDAB-Datenbank	15.000	15.000
2.	Ausbau des Informationspools (Vernetzung von Fachdatenbanken)	20.000	15.000
3.	Abbildung von Zielsystemen für Monitoringverfahren der Politikfelder außerhalb von SAP (KLR)	25.000	30.000
Summe		60.000	60.000

541 10	680	Maßnahmen zur Förderung der Bildung und Arbeit industrieller Netzwerke und Kooperationen	80.000	80.000	80.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Durchführung und Unterstützung von Maßnahmen, die der Bildung und Arbeit industrieller Netzwerke u.a. der Schaffung von Unternehmensverbänden im Zulieferbereich für die regionale Industrie dienen. Stärkung der Zusammenarbeit von Industrie, KMU und FuE - Einrichtungen.

541 20 neu	680	Maßnahmen und Projekte im Zusammenhang mit der Konzeption und Durchführung der Industriepolitik und industrienaher Dienstleistungspolitik im Land Brandenburg		40.000	40.000
---------------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--------	--------

Erläuterungen:

Förderung von Maßnahmen und Projekten im Zusammenhang mit der "Konzeption und Durchführung der Industriepolitik und industrienaher Dienstleistungspolitik im Land Brandenburg" (Informations- und Motivationsveranstaltungen, Konferenzen, Expertisen, Projekte und Modellvorhaben).

aus Titelgruppen:	929.400	2.556.700	1.290.000
-------------------	---------	-----------	-----------

Summe HGr. 5:	1.632.300	3.195.700	1.943.600
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

671 10	691	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	5.366.000 4.187.988	5.800.000	5.800.000
--------	-----	-------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen im Einzelplan 08 geleistet werden.

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 050 **Wirtschafts- und Strukturförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 671 10

Erläuterungen:

Die der InvestitionsBank zustehenden Entgelte für ihre Verwaltungskosten bei der Vergabe der Fördermittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GA) und der EU-Fördermittel im Rahmen des EFRE sind aufgrund entsprechender Forderungen des Bundes und der EU gesondert aus dem Landeshaushalt zu zahlen.

Mehr wegen verzögerter Programmumsetzung in der Förderperiode 2000 - 2006 und Anlaufen der EU-Förderperiode 2007 - 2013.

671 20	691	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	98.000	98.000	98.000
			0		

Erläuterungen:

Aufwandsersatz an die ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH für die Durchführung eines netzübergreifenden Managements der GA-finanzierten Kooperationsnetzwerke des Landes Brandenburg.

671 30	691	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	100.000	250.000	0
			96.046		

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Finanzierung der vertraglich vereinbarten Geschäftsbesorgung durch die ILB in Zuwendungsverfahren für die Infrastrukturmaßnahme Lausitzring vorgesehen.

671 40	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	1.525.000	0	0
			1.534.000		

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 683 10.

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Finanzierung der anfallenden Aufwendungen der Medienboard GmbH vorgesehen, die das Land Brandenburg auf der Grundlage der Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg sowie des Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen dem Land Berlin, dem Land Brandenburg und der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH zu erstatten hat. Im Aufwandsersatz der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH sind ebenfalls Mittel für allgemeine Marketingmaßnahmen und Veranstaltungen enthalten. Zu den Aufwendungen gehören außerdem die mit der ILB auf der Grundlage des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH für die Verwaltung und Anlage des Fondsvermögens vereinbarte Verwaltungsgebühr (0,25 %) und die Vorprüfungsgebühr (0,5 %) zur Abgeltung der Aufwendungen bei abgelehnten Projekten.

Weniger nach Umsetzung nach Titelgruppe 66.

671 51	692	Erstattungen an Partner im Inland für das Projekt CONVER-NET	0	0	0
			54.165		

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)

2. Die Ausgaben des Titels sind übertragbar.

3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 271 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Zur Durchführung des Programms CONVERNET stellt die EU im Programmzeitraum 2003 bis 2006 finanzielle Mittel zur Verfügung. Das MW reicht als Leadpartner EFRE-Mittel an die Projektpartner weiter.

Das Programm wurde im Jahr 2006 beendet.

671 52	691	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	49.000	49.000	49.000
			42.984		

Erläuterungen:

Die Mittel sind zur Finanzierung der vertraglich vereinbarten Geschäftsbesorgung durch die ILB und die ZAB für das Impulsprogramm (Landesanteil) vorgesehen.

676 10	692	Erstattungen an Partner im Ausland für das Projekt CONVER-NET	0	0	0
neu			79.929		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 676 10

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben des Titels sind übertragbar.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 271 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 050/672 10 (Ist 2006: 79.929 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Zur Durchführung des Programms CONVERNET stellt die EU im Programmzeitraum 2003 - 2006 finanzielle Mittel zur Verfügung. Das MW reicht als Leadpartner EFRE-Mittel an die Projektpartner weiter.

Das Projekt wurde im Jahr 2006 beendet.

676 20	169	Erstattung an Partner im Ausland für das Programm INTER-REG III C "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum (E-Business und E-Health)"	0	0	0
neu			0		

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 050/672 20 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Der Titel dient der Weiterleitung der im Einnahmetitel 271 20 eingegangenen EU-Mittel an die Projektpartner. Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 90.

Die Umsetzung des Programms wurde von der EU nicht bestätigt.

682 21	680	Zuschüsse zu den Ausgaben der "IIC-The New German Länd-der Industrial Investment Council GmbH"	393.300	0	0
			393.300		

Erläuterungen:

Die Mittel werden der Gesellschaft als Gesellschafterzuschuss gezahlt (Gesellschafter sind zu 70% die neuen Bundesländer und Berlin, zu 30% die Bundesrepublik Deutschland).

Aufgabe der Gesellschaft ist die Investorenwerbung für die neuen Bundesländer einschließlich Berlin durch gezielte Akquisition ausländischer, insbesondere größerer Unternehmen, um die industrielle Entwicklung in dieser Region durch konkrete Ansiedlungserfolge zu stärken und neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Die Gesellschaft ist bis zum 31.12.2008 befristet.

Für die neuen Bundesländer und Berlin endet die Befristung vorzeitig zum 31.12.2006. Der Bund beabsichtigt die IIC GmbH und die zu 100% finanzierte IIG Invest in "Germany GmbH" zum 01.01.2007 zusammenzuführen.

Weniger wegen Wegfall der Zahlungsverpflichtung.

682 40	680	Zuschüsse an die ILB zur Durchführung des INTERREG III C - Projektes "European Airport Regions Development (EARD)"	6.000	0	0
			24.000		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Umsetzung des INTERREG III C Projektes "European Airport Regions Development (EARD)". Das Projekt wird mit 75 v.H. von der EU kofinanziert. Die EU-Mittel fließen der ILB als Leadpartner des Projektes unmittelbar zu.

Das Projekt wurde im Jahr 2007 beendet.

683 10	692	Zuschüsse zur Förderung des Films in Brandenburg	6.480.000	0	0
			6.469.232		

1. Die Erläuterungen zu Abschnitt I sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 671 40.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		3.100.000			3.100.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen		3.100.000			3.100.000

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2008 werden die Ausgaben bei Titelgruppe 66 veranschlagt.

I. Veranschlagt ist der Anteil Brandenburgs an der gemeinsamen Film- und Fernsehförderung in Berlin-Brandenburg über die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, der nach gemeinsamen Vergabegrundsätzen zu vergeben ist. Darüber hinaus ist der Anteil Brandenburgs an gemeinsamen Maßnahmen für das Marketing des Medienstandortes Berlin-Brandenburg, an medienkulturellen Maßnahmen und Projekten für Aus- und Weiterbildung enthalten. Vom Ansatz dürfen bis zu 10 v.H. zur Förderung der Filmkultur in Brandenburg und weiterer Medientvorhaben im Land Brandenburg eingesetzt werden, die ebenfalls über die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH vergeben werden können.

II. Grundlage für die gemeinsamen Fördermaßnahmen ist der Kabinettsbeschluss vom 21.09.2004 über die Verwaltungsvereinbarung zur gemeinsamen Durchführung von Fördermaßnahmen für die Medienwirtschaft und von Marketingmaßnahmen für den Medienstandort Berlin - Brandenburg.

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt :

- für die Förderung von Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehproduktionen,
- für audiovisuelle Medien sowie
- für medienkulturelle und medienpolitische Aktivitäten.

Die Mittel werden der Medienboard Berlin - Brandenburg GmbH zur treuhänderischen Verwaltung übertragen. Gemeinsam mit der Bereitstellung der Mittel des Landes Berlin bilden sie einen einheitlichen revolvierenden Fonds. Rückflüsse, Zinsen und Erträge verbleiben im Fonds. Zusätzlich fließen Mittel aus den Sendervereinbarungen in den Fonds.

Über die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH wird die Medienwirtschaft gefördert. Daneben erfolgt eine Förderung der Medienwirtschaft auch im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur". Im Bereich der Aus- und Weiterbildung sowie der wissenschaftlichen Forschung sind in der Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf", Potsdam-Babelsberg, weitere Mittel veranschlagt. Im Einzelplan 06 sind zudem Mittel für das Filmmuseum Potsdam, das sich mit der Darstellung des Medienstandortes Babelsberg und der technischen Entwicklung des Films befasst, vorgesehen.

In der Verwaltungsvereinbarung über die gemeinsame Durchführung von Fördermaßnahmen für die Medienwirtschaft und Marketingmaßnahmen für den Medienstandort Berlin - Brandenburg ist geregelt, dass "beide Seiten zu gleichen Teilen die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel der Medienboard Berlin - Brandenburg GmbH zur treuhänderischen Verwaltung übertragen".

Weniger nach Umsetzung nach Titelgruppe 66.

683 30	691	Impulsprogramm zur Stärkung von Branchenkompetenzen in den Regionen Brandenburgs	345.000 160.529	345.000	345.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

1. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 62.
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 30

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	290.000	145.000
davon fällig:		
2009 bis zu	145.000	
2010 bis zu	72.500	72.500
2011 bis zu	72.500	72.500
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		200.000			200.000
2009		200.000	145.000		345.000
2010		200.000	72.500	72.500	345.000
2011			72.500	72.500	145.000
2012 ff.					
Summen		600.000	290.000	145.000	1.035.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Umsetzung des Impulsprogramms zur Förderung von Netzwerken des Verarbeitenden Gewerbes und der industrienahen Dienstleistungen in den Regionen Brandenburgs. Entsprechend dem Leitgedanken der Neuausrichtung der brandenburgischen Wirtschaftsförderung ("Stärken stärken") sollen dabei vorrangig die festgelegten Branchenkompetenzfelder (mit Ausnahme des Tourismus) im Land gezielt unterstützt, aber auch ein Beitrag zur Erhöhung der Netzwerkkompetenz kleiner brandenburgischer Unternehmen in allen anderen Branchen des Verarbeitenden Gewerbes und der industrienahen Dienstleistungen geleistet werden.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

683 40	680	Zuschüsse zu den Betriebsausgaben der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH (ZAB)	5.300.000	5.550.000	5.550.000
			5.200.000		

1. Bei bis zu 10 Stellen des Stellensolls für Angestellte und Arbeiter dürfen vorübergehend kostenneutral höhere tarifliche Vergütungen gezahlt werden, als es der Wertigkeit der Stelle entspricht, sofern gleichzeitig ein gleich hoher Betrag an unterwertig oder nicht besetzten Stellen eingespart wird.
2. Bis zur Billigung des Wirtschaftsplanes kann ein Betrag i.H.v. monatlich einem Zwölftel der zu erwartenden Zuwendung des Landes freigegeben werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 40

Erläuterungen:

Die ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH (ZAB) dient der Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur des Landes Brandenburg, insbesondere durch die

- Anwerbung und Betreuung im Land Brandenburg anzuesiedelnder Unternehmen
- Unterstützung der im Land Brandenburg ansässigen Unternehmen bei ihrer Unternehmensentwicklung
- Unterstützung der Gründung von Unternehmen
- Unterstützung brandenburgischer Unternehmen bei der Erschließung neuer Märkte im In- und Ausland
- Förderung von Technologietransfer und Innovation im Land Brandenburg
- Mitwirkung bei der Ausarbeitung und Umsetzung regionaler Innovationsprojekte
- Beratung und Unterstützung des Landes Brandenburg im Bereich Technologie und Innovation
- Beratung von Wärme- oder Stromerzeugern sowie Wärme- oder Stromverbrauchern und
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Energiekonzeptes im Land Brandenburg
- Übernahme von Sonderaufgaben im Rahmen der Flughafenumfeldentwicklung BBI.

Die Mittel dienen der institutionellen Förderung der ZAB GmbH.

Mehr wegen Erweiterung der Kernaufgaben der ZAB.

686 15	699	Zuschüsse an den Lausitzring für den Betrieb	200.000	300.000	300.000
			0		

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 893 10.
2. Rückzahlungen einschließlich Zinsen werden von der Ausgabe abgesetzt (§ 35 LHO).

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	900.000	
davon fällig:		
2009 bis zu	300.000	
2010 bis zu	300.000	
2011 bis zu	300.000	
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	994.100				994.100
2009			300.000		300.000
2010			300.000		300.000
2011			300.000		300.000
2012 ff.					
Summen	994.100		900.000		1.894.100

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Sicherung des Weiterbetriebes und damit dem Erhalt der Vermarktungschancen des Lausitzrings. Auf der Grundlage der Entscheidung der Landesregierung am 25.11.2003 zur Kabinettsvorlage Nr. 1589/03 werden die Mittel als Zuschuss für den Betrieb der Rennstrecke an den Förderverein Lausitz Ring e.V. eingestellt.

Mehr wegen einmaliger Aufwendungen im Zusammenhang mit der beabsichtigten Veräußerung.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(672 10)	692	Erstattungen an Partner im Ausland für das Projekt CONVER- NET
----------	-----	---------------------------------------------------------------------------

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 672 10

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 050/676 10 (Ist 2006: 79.929 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(672 20) 169 Erstattung an Partner im Ausland für das Programm INTER-REG IIc "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum (E-Business und E-Health)

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 08 050/676 20 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

(682 30) 680 Zuschüsse an die Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförderungs AG

0
0

Die Mittel dienen der Finanzierung (Projektförderung) der Polnisch--Deutschen Wirtschaftsförderungs AG auf der Grundlage der Vereinbarung vom 25.06.1996. Gesellschafter sind auf deutscher Seite die Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg / Vorpommern und Sachsen. Auf polnischer Seite sind Aktionäre die Wojewoden von Gorzow, Zielona Gora, Jelenia Gora und Szczecin. Das Land Brandenburg beteiligte sich an den Betriebsausgaben der Gesellschaft in Höhe von jährlich etwa 2.900.000 EUR mit einem Zuschuss in Höhe von jährlich bis zu 204.500 EUR.

Die Förderung endete am 31.12.2004.

(686 10) 692 Zuschüsse an den Filmverband Brandenburg e.V.

0
0

Die Mittel dienen der Förderung des Filmverbandes Brandenburg e.V. als Vertreter der Film- und Medienbranche in Brandenburg für die Tätigkeit der Geschäftsstelle.
Ab 2005 ist keine Förderung mehr vorgesehen.

(686 11) 692 Zuschüsse für das gemeinsame Medienbüro Berlin-Brandenburg

0
0

Die Mittel werden als Zuschüsse auf dem Wege der Projektförderung zur Finanzierung des gemeinsamen Medienbüros Berlin-Brandenburg eingesetzt.
Auflösung des Medienbüros Berlin - Brandenburg zum 31.12.2003 und Übernahme der wichtigsten Aufgaben durch die Medienboard Berlin - Brandenburg GmbH (ehemals Filmboard) ab 01.01.2004.

Ab 2005 werden die Ausgaben im Titel 671 40 mitveranschlagt.

(686 14) 641 Zuschüsse für das World - Trade - Center, Frankfurt (Oder)

0
0

Die Mittel werden als Zuschüsse im Wege der Projektförderung zur Finanzierung des World--Trade--Centers, Frankfurt (Oder) (WTC) eingesetzt. Gesellschafter sind auf deutscher Seite die Stadt Frankfurt (Oder), auf polnischer Seite die Stadt Slubice. Das Land Brandenburg beteiligt sich an den Ausgaben dieser Gesellschaft. Das WTC Frankfurt (Oder) betreibt eine innovative, flexible und vor allem international agierende Wirtschaftsentwicklung.

Ab dem Jahr 2005 hat das Land Brandenburg einem anderen Träger die Lizenz übertragen.

aus Titelgruppen: 36.229.900 30.991.500 27.682.300

Summe HGr. 6: 56.092.200 43.383.500 39.824.300

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

831 10 691 Zuführung zum Seed Capital Fund Brandenburg

0 0 0
0

Erläuterungen:

Die Mittel sichern die Liquidität für notwendige Folgeinvestments bei bestehenden Beteiligungen an jungen und technologieorientierten KMU im Rahmen einer Bestandspflege zur Werterhaltung des Beteiligungsportfolios.
Ab dem Jahr 2006 ist keine Zuführung vorgesehen.

862 10 634 Darlehen an private Unternehmen

0 0 0
0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 862 10

Erläuterungen:

Mit der Darlehensgewährung sollen insbesondere strukturpolitisch bedeutsame Unternehmen, die sanierungsfähig und -würdig sind, unterstützt werden. Konkrete Ausgaben zur Höhe sind nur im jeweiligen Einzelfall möglich.

862 20	634	Darlehen an die Investitionsbank des Landes Brandenburg für private Unternehmen	0 946.942	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------	--------------	---	---

Erläuterungen:

Zur Finanzierung wurden zweckgebundene Darlehen in Form von Verlustdeckungszusagen gewährt.

871 20	691	Verlustdeckungszusage zur Fortführung laufender Insolvenzverfahren	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen im Epl. 08 geleistet werden.

Erläuterungen:

Der Titel wird vorsorglich eingestellt für den Fall der tatsächlichen Inanspruchnahme aus erteilten Verlustdeckungszusagen.

893 10	699	Zuschüsse an den Lausitzring e.V. für Investitionen	212.000 0	765.000	800.000
--------	-----	------------------------------------------------------------	--------------	---------	---------

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 686 15.

2. Rückzahlungen einschließlich Zinsen werden von der Ausgabe abgesetzt (§ 35 LHO).

3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen im Epl. 08 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	1.500.000	
davon fällig:		
2009 bis zu	500.000	
2010 bis zu	500.000	
2011 bis zu	500.000	
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	1.615.000				1.615.000
2009			500.000		500.000
2010			500.000		500.000
2011			500.000		500.000
2012 ff.					
Summen	1.615.000		1.500.000		3.115.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Sicherung des Weiterbetriebs und damit dem Erhalt der Vermarktungschancen des Lausitzrings. Auf der Grundlage der Entscheidung der Landesregierung am 25.11.2003 zur Kabinettsvorlage Nr. 1589/03 werden die Mittel als Zuschuss für Investitionen an den Förderverein Lausitz Ring e.V. eingestellt.

Mehr wegen aktualisierter Investitionsplanung.

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 050 **Wirtschafts- und Strukturförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

aus Titelgruppen:	440.250.300	386.478.400	390.186.000
-------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Summe HGr. 8:	440.462.300	387.243.400	390.986.000
---------------	--------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Zuschüsse und Zuweisungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"

1. Von den Ausgaben ist ein Betrag i.H.v. 90.733.000 EUR in 2008 und ein Betrag von 90.668.000 EUR in 2009 zweckgebunden (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben aller Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 61 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Abweichend von § 8 (3) Satz 1 HG können die in der Titelgruppe 61 veranschlagten Landesmittel und Verpflichtungsermächtigungen auch ohne anteilige Bundesmittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe verwendet werden, wenn der Bund einseitig die in Aussicht gestellten Bundesfinanzierungen kürzt und konkrete Förderentscheidungen unabweisbar sind oder nicht rechtzeitig zur Verfügung stellt.
5. Mehrausgaben dürfen bis in Höhe der Einnahmen bei Kapitel 08 010 Titel 119 16 und bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 08 050 Titel 331 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen vorrangig der Förderung von Investitionen (Projektförderungen) in Gebieten, die im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" nach Maßgabe gemeinsamer Rahmenpläne und der Richtlinien des Ministers für Wirtschaft (Wirtschaftsförderprogramm für gewerbliche und wirtschaftsnahe Investitionen) für entsprechende Förderungen vorgesehen sind. Gemäß der gemeinsamen Rahmenpläne können darüber hinaus auf der Grundlage von erlassenen Richtlinien die Mittel für ergänzende Förderungen von nicht-investiven Unternehmensaktivitäten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen eingesetzt werden. Seit Inkrafttreten des 34. GA-Rahmenplanes besteht zudem die Möglichkeit, auch Kooperationsnetzwerke und Clustermanagement zu fördern und somit die regionale und überregionale Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und wirtschaftsnahen Einrichtungen zielgerichtet zu unterstützen.

Aus den veranschlagten Mitteln werden wie bisher die vom Land aufzubringenden Komplementärmittel für Förderungen im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bereitgestellt, soweit die EFRE - Mittel für Fördermaßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" eingesetzt werden (siehe auch Erläuterungen zu Titelgruppen 82 und 94).

Vom Bund werden für die Förderung von Maßnahmen im Bereich der Gemeinschaftsaufgabe für das Jahr 2008 Mittel i.H.v. 90.733.000 EUR und für das Jahr 2009 90.668.000 EUR (siehe Titel 331 10) erwartet. Das Land muss in gleicher Höhe Mittel zur Kofinanzierung aufbringen. Darüber hinaus kann der Bund aus Rückflüssen weitere Bundesmittel bereitstellen.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 82/94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

526 61	692	Sachverständige und ähnliche Kosten	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Der Titel wird vorsorglich als Leertitel weitergeführt.

Ausgaben dienen der Einholung von externen Sachverständigen für Evaluierungen/Begleitforschungen des GA-Systems entsprechend Beschlussfassung durch den GA-Unterausschuss.

633 61	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			567.457		

Erläuterungen:

Der Titel wird vorsorglich als Leertitel weitergeführt.

Ausgaben dienen der Förderung von integrierten regionalen Entwicklungskonzepten und Regionalmanagement.

683 61	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	6.500.000	10.500.000	10.500.000
			6.583.411		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 61

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Förderung von nicht-investiven Unternehmensaktivitäten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen, wie z.B. Beratungen und Schulungen, der Humankapitalbildung und der Förderung von technologischen Innovationsvorhaben (u.a. FuE in KMU, Innovationsassistent, Netzwerke).

686 61	692	Zuschüsse für Forschungsvorhaben	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Der Titel wird vorsorglich als Leertitel weitergeführt. Nach dem 35. GA-Rahmenplan können im Rahmen eines bis zum 31.12.2008 befristeten Modellprojektes GA-Mittel für Investitionen von gemeinnützigen außeruniversitären wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen eingesetzt werden.

883 61	692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	40.000.000	35.000.000	35.000.000
			37.766.909		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Schaffung einer funktionsfähigen, wirtschaftsnahen Infrastruktur sowie der Verbesserung der touristischen Infrastruktur zur Steigerung der Attraktivität der Regionen. Die Mittel sind insbesondere auf die Stärkung der Wirtschaftsentwicklung in den regionalen Wachstumskernen ausgerichtet. Die Förderung der touristischen Infrastruktur konzentriert sich auf Kur- und Erholungsorte.

892 61	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft	119.548.000	135.966.000	135.836.000
			155.304.688		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	181.500.000	181.500.000
davon fällig:		
2009 bis zu	42.278.000	
2010 bis zu	64.740.000	41.602.000
2011 bis zu	74.482.000	64.740.000
2012 ff. bis zu		75.158.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	139.896.600	53.510.000			193.406.600
2009	74.480.000	64.741.000	42.278.000		181.499.000
2010		75.157.000	64.740.000	41.602.000	181.499.000
2011			74.482.000	64.740.000	139.222.000
2012 ff.				75.158.000	75.158.000
Summen	214.376.600	193.408.000	181.500.000	181.500.000	770.784.600

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Anteilfinanzierung von Investitionen der gewerblichen Wirtschaft zur Erhaltung, Erweiterung und Neuan-siedlung von Unternehmen.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	166.048.000	181.466.000	181.336.000
-------------------------------------	-------------	-------------	-------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 62 Technologieförderung

1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
2. Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Kapitel 08 050 Titel 683 30 geleistet werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 62 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Schaffung innovationsfreundlicher Rahmenbedingungen und der anteiligen Finanzierung von FuE- Vorhaben zur Erhöhung der Innovationskraft von Unternehmen insbesondere durch die Förderung folgender Maßnahmen:

- Entwicklung innovativer Technologien
- organisierter branchenbezogener Technologietransfer
- Initiativen zur Initiierung technologieorientierter Existenzgründungen
- Imageprägende Darstellung des Technologie- und Innovationsstandortes Brandenburg (Veranstaltungen, Messen, Workshops, Faltblätter etc.)
- Gemeinschaftsinitiativen Berlin-Brandenburg (BioTOP, Innovationspreisverleihung, WE make IT)
- Finanzierung von LUFO IV

Die Vergabe der Mittel erfolgt in der Regel auf der Grundlage der jeweils gültigen Förderrichtlinien, des Operationellen Programms des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2007-2013 des Landes Brandenburg sowie der entsprechenden EU-Verordnung, wenn Mittel der TGr. 62 mit EFRE-Mitteln kofinanziert werden.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 82/94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

Mehr wegen Intensivierung des Technologietransfers.

541 62	634	Kosten für Veranstaltungen	40.000	40.000	40.000
			0		

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Monitoringaufgaben, insbesondere zur Umsetzung des Landesinnovationskonzeptes (LIK). Dazu sind mit regionalen Partnern entsprechend den Arbeitsfeldern Workshops und Arbeitstagungen durchzuführen.

671 62	634	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	580.000	590.000	600.000
			591.186		

Erläuterungen:

Die Mittel enthalten die der InvestitionsBank zustehenden Entgelte für ihre Verwaltungskosten bei der Vergabe der Fördermittel, das Entgelt für den Projektträger Deutsche Luft- und Raumfahrt (DLR) des Bundes für die Abwicklung der Luftfahrtförderung sowie die Kosten für die Projektträgerschaft der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB).

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

681 62	634	Preisgelder für Preisverleihungen	30.000	30.000	30.000
			20.000		

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für die Verleihung von Preisen für herausragende Leistungen von Unternehmen im Bereich Forschung, Entwicklung und IT-Anwendungen.

683 62	634	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3.900.000	4.400.000	4.400.000
			3.503.604		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 62

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	5.500.000	5.500.000
davon fällig:		
2009 bis zu	2.500.000	
2010 bis zu	1.500.000	2.000.000
2011 bis zu	1.500.000	2.000.000
2012 ff. bis zu		1.500.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	1.000.000	2.000.000			3.000.000
2009	500.000	1.500.000	2.500.000		4.500.000
2010		1.000.000	1.500.000	2.000.000	4.500.000
2011			1.500.000	2.000.000	3.500.000
2012 ff.				1.500.000	1.500.000
Summen	1.500.000	4.500.000	5.500.000	5.500.000	17.000.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für die Förderung und Initiierung von Projekten zur Einführung und Entwicklung neuer Technologien zur Stärkung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Die Mittel dienen auch zur Förderung von Maßnahmen wie:

- Darstellung des Technologie- und Innovationsstandortes Brandenburg (Tagungen, Messen, Workshops, Faltblätter) auch im IuK- Bereich,
- Gemeinschaftsinitiativen Berlin-Brandenburg,
- Gemeinschaftsinitiativen mit dem Bund und der EU,
- Finanzierung von LUFO IV,
- Fortführung von spezifischen Netzwerken, um wissenschaftlich-technische Innovationen zu befördern.

Mehr im Jahr 2009 wegen Intensivierung des Technologietransfers.

686 62	634	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	500.000	490.000	480.000
			392.720		

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen zur Förderung eines organisierten branchenbezogenen Technologietransfers zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sowie die inhaltliche Koordinierung.

Insbesondere Förderung von:

- Branchentransferstellen an allen Branchenkompetenzfeldern
- Patentverwertungsoffensive
- Transferkoordinierungsprojekten
- technologieorientierter Gründungsinitiative
- Qualitäts-Initiative für KMU.

892 62	634	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
			0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 892 62

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. für die Anteilfinanzierung von Investitionsprojekten vorgesehen. Die Förderung der Investitionen dient als Grundlage für die Entwicklung und Anwendung von innovativen Technologien als entscheidende Innovationskraft. Ziel ist die nutzer- und marktorientierte Einführung zukunftssträchtiger Technologien in Brandenburger KMU zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(871 62) 634 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen durch das Technologieförderprogramm des Landes Brandenburg 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 5.050.000 5.550.000 5.550.000

TGr. 63 Förderung im Rahmen des Programms CONVERNET - EU - Anteil

1. (§17 Abs.3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 63 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.
5. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 547 63 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Konversion ehemaliger Militärfächen ist in der gesamten Ostsee-Region (Baltic Sea Region - BSR) von erheblicher Bedeutung. Die Regionen sind mit der Schließung von ca. 3.500 ehemaligen Militäreinrichtungen konfrontiert. Dieser Prozess läuft nach Einschätzung der EU weiter und wird in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen. Das Ziel des CONVERNET ist es, ein transnationales Netzwerk zu errichten für

- die Organisation thematischer Workshops und Seminare
- die Sammlung Verteilung und Veröffentlichung von Informationen
- das Handeln als "Konversions-Lobby" gegenüber Dritten und
- die Hilfe für die beteiligten Partner bei der Entwicklung innovativer Lösungen mit Hilfe von Demonstrationsprojekten.

Die Arbeit des Netzwerkes konzentriert sich auf Konversion in den Bereichen der Raumplanung, nachhaltige regionale Entwicklung und grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Die beteiligten Partner aus Deutschland, Schweden, Finnland, Polen, Estland, Lettland und Litauen schließen nationale, regionale und lokale Verwaltungen sowie öffentliche Institutionen und Forschungseinrichtungen ein.

Das Interesse Brandenburgs begründet sich darin, dass die inzwischen entstandene Konversionsbranche mit einem hochentwickelten Know-how an der Markterschließung ein hohes Interesse hat und ihr auf diese Weise Kooperationspartner und Absatzmärkte vermittelt werden können.

Die Förderung wurde im Jahr 2006 beendet.

429 63	692	Personalausgaben	0 0	0	0
547 63	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0 30.000	0	0
633 63	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0
883 63	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 0 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 64 Förderung im Rahmen des Programms CONVERNET - Landesanteil

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 282 64 geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 63.

429 64	692	Personalausgaben	0 0	0	0
547 64	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0 38.409	0	0
633 64	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0
883 64	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64			0	0	0

TGr. 65 Förderung im Rahmen des Programms INTERREG IV B- und C-Projekte

1. (§ 17 Abs. 1 LHO)
2. Die Ausgaben sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 65 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der genehmigten EU-Einnahmen geleistet werden.
5. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der Einnahmen bei Titel 271 65 geleistet werden.

Erläuterungen:

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die Operationellen Programme "Baltic Sea Room (INTERREG IV B)", "Central Europe (INTERREG IV B)" und "Interregional Cooperation (INTERREG IV C)". Die EU wird sich im Rahmen des EFRE-Fonds voraussichtlich mit bis zu 75 % an der Förderung u.a. von Projekten der Innovation und der wissensbasierten Wirtschaft beteiligen. Der Haushaltsansatz dient der Darstellung der Finanzmittel von Projekten, an denen das MW oder wirtschaftsnahe Einrichtungen des Landes als Lead Partner oder Partner beteiligt sind.

547 65	692	Sächliche Verwaltungsausgaben		0	0
neu					
683 65	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		200.000	500.000
neu					

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	200.000	300.000
davon fällig:		
2009 bis zu	200.000	
2010 bis zu		300.000
2011 bis zu		
2012 ff. bis zu		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 65

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			200.000		200.000
2010				300.000	300.000
2011					
2012 ff.					
Summen			200.000	300.000	500.000

686 65 692 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland 0 0
neu

Nachrichtlich: Summe TGr. 65 200.000 500.000

TGr. 66 Förderung der Medienwirtschaft

1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
2. Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 66 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Unter Berücksichtigung einer weitgehenden Konvergenz der Medien sowie einer noch stärkeren Vernetzung der Medien- mit der Telekommunikationsbranche dienen die Mittel der kontinuierlichen und effektiven Fortentwicklung und Stärkung des Medienstandortes Berlin-Brandenburg.

526 66 692 Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten 50.000 50.000
neu

Erläuterungen:

Im Vorjahr mitveranschlagt bei 526 30.

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Erstattung von Aufwendungen des Medienbeauftragten der Landesregierung Brandenburg	37.600	37.600
2.	Fortschreibung medienstrategischer Konzeptionen sowie der Erhebung medienrelevanter Strukturdaten	12.400	12.400
Summe		50.000	50.000

Die Aufwendungen des Medienbeauftragten der Landesregierung Brandenburg sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung, bei Repräsentationsmitteln der Anlass aus den Ausgaben der Funktionen der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zugelassen.

531 66 692 Kosten für Medieninformation und -dokumentation 0 0
neu

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapitel 08 050 Titel 526 20.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen insbesondere dem Marketing bezogen auf den Medienstandort Berlin-Brandenburg.

547 66 692 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben 0 0
neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

631 66 692 **Zuweisungen an die Filmförderungsanstalt - Bundesanstalt des öffentlichen Rechts - zur Förderung der Herstellung von Zusatzkopien** **30.000** **30.000**
neu

Erläuterungen:

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 683 10.

Die Mittel dienen der Bezuschussung durch die Filmförderanstalt - Bundesanstalt des öffentlichen Rechts - zur Herstellung von Zusatzkopien mit dem Ziel, ein flächendeckendes filmkulturelles Angebot insbesondere von Kinderfilmen zu schaffen.

671 66 692 **Erstattungen für Geschäftsbesorgung** **1.534.000** **1.534.000**
neu

Erläuterungen:

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 671 40.

Die Mittel sind zur Finanzierung der anfallenden Aufwendungen der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH vorgesehen, die das Land Brandenburg auf der Grundlage der Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg sowie des Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen dem Land Berlin, dem Land Brandenburg und der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH zu erstatten hat. Im Aufwendungsersatz der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH sind ebenfalls Mittel für eigene Marketingmaßnahmen und Veranstaltungen enthalten. Zu den Aufwendungen gehören außerdem die mit der InvestitionsBank des Landes Brandenburg auf der Grundlage des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH für die Verwaltung und Anlage des Fondsvermögens vereinbarte Verwaltungsgebühr (0,25 %) und die Vorprüfungsgebühr (0,5 %) zur Abgeltung der Aufwendungen bei abgelehnten Projekten.

683 66 692 **Zuschüsse zur Förderung audiovisueller und digitaler Medien in der Region Berlin-Brandenburg** **7.040.000** **7.540.000**
neu

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	3.100.000	3.100.000
davon fällig:		
2009 bis zu	3.100.000	
2010 bis zu		3.100.000
2011 bis zu		
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			3.100.000		3.100.000
2010				3.100.000	3.100.000
2011					
2012 ff.					
Summen			3.100.000	3.100.000	6.200.000

Erläuterungen:

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 683 10 und bei Titelgruppe 62 Titel 683 62.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 66

			2008 EUR	2009 EUR
1.	Zuführung an den Filmförderfonds der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH		6.940.000	7.440.000
2.	unmittelbare Bezuschussung von Unternehmen für medienwirtschaftliche Aktivitäten		100.000	100.000
Summe			7.040.000	7.540.000

Veranschlagt ist der Anteil Brandenburgs am Förderfonds der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH als gemeinsame Einrichtung der Länder Berlin und Brandenburg zur Unterstützung von audiovisuellen Projekten und von Marketingmaßnahmen Dritter für den Medienstandort Berlin-Brandenburg. Die Mittel werden nach den von der EU notifizierten gemeinsamen Vergaberichtlinien eingesetzt. Grundlage für die gemeinsamen Fördermaßnahmen ist der Kabinettsbeschluss vom 21.09.2004 über die Verwaltungsvereinbarung zur gemeinsamen Durchführung von Fördermaßnahmen für die Medienwirtschaft und von Marketingmaßnahmen für den Medienstandort Berlin-Brandenburg. Hiernach sollen "beide Seiten zu gleichen Teilen die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH zur treuhänderischen Verwaltung übertragen". Die übertragenen Mittel bilden einen einheitlichen revolvierenden Fonds. Rückflüsse, Zinsen und Erträge verbleiben im Fonds. Zusätzlich fließen Mittel aus den Sendevereinbarungen in den Fonds.

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für:

- Entwicklung, Herstellung, Verleih und Vertrieb von Film- und Fernsehproduktionen sowie andere audiovisuellen Medien
- medienkulturelle und medienpolitische Aktivitäten
- Projekte zur Aus- und Weiterbildung im Medienbereich
- besondere filmkulturelle Vorhaben im Land Brandenburg (z.B. Filmfestival Cottbus)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 66

**Förderfonds
Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH**

Planwerte						
Liquiditätsrechnung in T€	1994 - 2004 IST	2005 IST	2006 IST vorläufig	2007 Soll	2008 Soll	2009 Soll
Mittelherkunft						
liquide Mittel am Jahresanfang		20.402	20.887	16.663	10.758	10.903
Mittel Berlin	74.563	8.999	9.030	9.038	9.038	9.038
Mittel Brandenburg	62.096	5.897	6.435	6.421	6.940	7.440
Mittel gemäß Sendervereinbarung	26.077	4.550	5.035	4.550	4.550	4.550
Darlehensstilgungen	13.828	1.124	2.009	1.700	1.900	2.100
Zinseinnahmen aus der Zwischenanlage	1.534	161	224	165	165	165
Fondseinnahmen gesamt	178.098	20.731	22.733	21.874	22.593	23.293
verfügbare Mittel gesamt	178.098	41.133	43.620	38.537	33.351	34.196
Mittelverwendung						
Auszahlung auf						
- Bewilligung der Vorjahre		13.849	14.608	14.986	10.858	10.198
- Bewilligung lfd. Jahr		5.322	9.953	9.887	9.410	11.799
- sonst. Maßnahmen (z.B. Medienkulturelle)		1.075	2.396	2.906	2.180	2.180
Fondsausgaben gesamt	157.655	20.246	26.957	27.779	22.448	24.177
liquide Mittel am Jahresende	-	20.887	16.663	10.758	10.903	10.019

Fondsentwicklung (kumuliert) in T€	1994 - 2004 IST	2005 IST	2006 IST vorläufig	2007 Soll	2008 Soll	2009 Soll
Fondzuflüsse gesamt	178.098	201.002	223.735	245.609	268.202	291.495
Auszahlungen gesamt	-157.655	-177.901	-204.858	-232.637	-255.085	-279.262
Auszahlungsverpflichtungen gesamt	-19.775	-19.425	-17.425	-12.693	-12.837	-11.626
unbelegte Mittel	668	3.676	1.452 *)	279	280	607
liquide Barmittel im Jahresdurchschnitt	5.990	7.864	6.917	5.000	5.000	5.000

*) Die Ländermittel wurden inklusive der Verpflichtungsermächtigung für das Folgejahr komplett vergeben. Es handelt sich um

Kapitaldienstquoten in %	1994 - 2004 IST	2005 IST	2006 IST vorläufig	2007 Soll	2008 Soll	2009 Soll
Darlehensstilgungen gesamt	8,77	8,40	8,28	8,02	8,08	8,16
Darlehensstilgungen Periode	8,77	5,55	7,45	6,12	8,66	9,06
Verzinsung aus der Zwischenanlage	1,34 - 2,39	1,25 - 2,04	1,7 - 3,4	3,30	3,30	3,30

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 66

Antragentwicklung pro Jahr	2004 in T€	2005 in T€	2006 in T€
eingegangene Anträge gesamt	46.354	47.804	59.397
<u>davon erteilte Zusagen nach Kategorien</u>			
Produktionsförderung	20.770	16.894	19.715
Verleih/Vertriebsförderung	1.651	1.560	1.718
Stoff- und Projektentwicklungen	694	462	946
Paketförderungen	120	280	170
Sonstige Vorhaben	2.162	2.251	3.516
Zusagen gesamt	25.397	21.447	26.065
Zusagequote beantragter Fördersumme	55%	45%	44%
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
eingegangene Anträge gesamt	341	417	420
<u>davon erteilte Zusagen nach Kategorien</u>			
Produktionsförderung	86	92	104
Verleih/Vertriebsförderung	42	32	36
Stoff- und Projektentwicklungen	27	22	29
Paketförderungen	2	2	2
Sonstige Vorhaben	54	66	74
Zusagen gesamt	211	214	245
Zusagequote eingegangener Anträge	62%	51%	58%

Audiovisuelle und digitale Medien werden vorwiegend über die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH gefördert. Daneben erfolgen in Einzelfällen unmittelbare Förderungen (z.B. Cartoon Movie - europäisches Finanzierungsforum für Animationsspielfilme).

Im Bereich der Aus- und Weiterbildung sowie der wissenschaftlichen Forschung sind in der Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf", Potsdam-Babelsberg, weitere Mittel veranschlagt. Im Einzelplan 06 sind zudem Mittel für das Filmmuseum Potsdam, das sich mit der Darstellung des Medienstandortes Babelsberg und der technischen Entwicklung des Films befasst, vorgesehen.

686 66 692 Sonstige Zuschüsse zur Förderung der Medienwirtschaft in 50.000 50.000
neu der Region Berlin-Brandenburg

Erläuterungen:

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 683 10 und bei Titelgruppe 62 Titel 683 62 .

	2008 EUR	2009 EUR
1. Präsentation des Filmmuseums Potsdam	10.000	10.000
2. Call Center Aktionsbüro (bei der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH)	30.000	30.000
3. allgemeine Medienwirtschaftsförderung (z.B. Messen, Ausstellungen)	10.000	10.000
Summe	50.000	50.000

Nachrichtlich: Summe TGr. 66 8.704.000 9.204.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 81 Sachkosten der Unabhängigen Stelle

Erläuterungen:

Zur Finanzkontrolle der Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und der nationalen Kofinanzierung im Rahmen der Ziel-1-Förderung der Europäischen Union für das Land Brandenburg wurde eine "Unabhängige Stelle" im Ministerium für Wirtschaft eingerichtet.
Die Finanzierung der Personalkosten erfolgt aus der Technischen Hilfe. Die reinen Verwaltungssachkosten sind nicht aus der Technischen Hilfe zu finanzieren.

Ab dem Jahr 2008 sind keine Ausgaben vorgesehen.

511 81	692	Geschäftsbedarf und Kommunikation	3.000 127	0	0
518 81	692	Mieten	0 0	0	0
526 81	692	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	13.000 0	0	0

Erläuterungen:

Insbesondere auf den Gebieten der Vergabe- und IT-Prüfungen ist die Inanspruchnahme externer Beratungsleistungen und die Durchführung von Prüfungen erforderlich.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 81	16.000	0	0
-----------------------	---------------	--------	---	---

TGr. 82 Zuschüsse und Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 -2006

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 83 geleistet werden.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 346 11 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Die EU stellt im Rahmen des am 29.12.2000 von der Europäischen Kommission genehmigten und im Rahmen der Halbzeitevaluierung angepassten Operationellen Programms für das Land Brandenburg im Zeitraum 2000 bis 2006 Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zur Verfügung. Hieraus werden ebenfalls die Mittel für Technische Hilfe (EU-Anteil s. Titelgruppe 83) finanziert. Das Programm sieht für den Anteil EFRE (Titelgruppe 82) folgende Finanzierung vor:

	EUR
Voraussichtliche Gesamtausgaben	1.718.367.000
Verausgabt bis 2006	1.394.049.000
Vorbehalten	324.318.000
Vorgesehen 2007	256.409.000
Veranschlagt 2008	67.909.000
Veranschlagt 2009	0

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Die aufzubringenden Komplementärmittel des Bundes und des Landes werden wie bisher teilweise aus den bei der Titelgruppe 61 veranschlagten GA-Mitteln bereitgestellt. Die Fördermodalitäten und das Förderverfahren richten sich auch künftig nach den Regelungen der Gemeinschaftsaufgabe.

Gemäß Beschluss der Landesregierung vom 30. Mai 2000 ist vorgesehen, dass EFRE-Mittel vom Regelwerk der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" abgekoppelt und von den jeweiligen Ressorts bewirtschaftet werden. Diese haben dann die nationale Kofinanzierung sicherzustellen. Voraussichtlich werden im Jahre 2008 Mittel i.H.v. 25,3 Mio. EUR von der GA abgekoppelt in den Ressorts MW, MIR, MWFK, und MLUV zum Einsatz kommen.

Davon entfallen auf die einzelnen Ressorts - Planungsstand Mai 2007 (gerundet):

		2008 EUR	2009 EUR
1.	MBJS	0	0
2.	MWFK	7.300.000	0
3.	MW	5.600.000	0
4.	MLUV	5.500.000	0
5.	MIR	6.900.000	0
Summe		25.300.000	0

Bundesmittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 61 veranschlagten Bundesmittel teilweise kofinanziert.

427 82	692	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
			9.970		

547 82	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
			194.049		

683 82	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
			17.641.562		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Kofinanzierung folgender Programme : GA-PuV, GA-FuE, GA-Beratung, Technologieförderung, Markterschließung.

685 82	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			9.823.257		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Kofinanzierung von: FALKE, Multimedia im Hochschulbereich und Wissenstransfer.

686 82	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0	0	0
			1.521.818		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Kofinanzierung von Technologietransferaktivitäten.

712 82	692	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Hochschulbereich	11.807.000	4.900.000	0
			15.538.100		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Kofinanzierung der Maßnahmen an Hochschulen.

713 82	692	Um-, Aus- und Neubau von Landesstraßen	8.100.000	1.865.500	0
			26.044.859		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Kofinanzierung des Landesstraßenbauprogramms.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

714 82	692	Um-, Aus- und Neubau von Wasserstraßen	420.900	0	0
			3.223.799		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Kofinanzierung des Programms zur Verbesserung der Schiffbarkeit von Landeswasserstraßen.

831 82	691	Zuführung zum EFRE - Risikokapitalfonds Brandenburg	0	0	0
			13.500.000		

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Kapitel 08 030 Titel 831 20.

Für den EFRE-Risikokapitalfonds wurden 2005/2006 insgesamt 7.500.000 EUR Landesmittel zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden mit insgesamt 22.500.000 EUR EFRE-Mittel kofinanziert.

883 82	692	Zuweisungen für Infrastruktur an Gemeinden und Gemeindeverbände	139.672.100	45.143.500	0
			137.379.888		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	20.000.000	10.000.000			30.000.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen	20.000.000	10.000.000			30.000.000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Kofinanzierung folgender Programme: GA-Infra, GA-Tourismus, OSZ, Konversion, KIP, Bäderprogramm, außeruniversitäre Forschung, Brachflächenprogramm, ZIS, Abwasserentsorgung, Trinkwasserversorgung und Immissionsschutz.

892 82	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	90.000.000	16.000.000	0
			68.713.769		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Kofinanzierung folgender Programme: GA-Gewerbe, Förderung Agrarforschung, Modellvorhaben ländlicher Raum, Immissionsschutz und REN.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 82	250.000.000	67.909.000	0
-----------------------	---------------	--------------------	-------------------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 83 Zuweisungen der EU für Technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 - 2006 - EU-Anteil

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titelgruppe 82.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die bei Titel 685 83 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 346 11 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
6. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2005 werden die Mittel bei Titel 346 11 vereinnahmt. Grundlage für die veranschlagten Mittel ist die Entscheidung der Kommission der Europäischen Gemeinschaft für den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, Brandenburg, "Operationelles Programm" (EU Anteil 75 v. H. und Landesanteil 25 v. H.). Zur Durchführung des Programms 2000 - 2006 stellt die EU dem Land Brandenburg insgesamt 16,392 Mio. EUR zur Verfügung. Die anteilige nationale Kofinanzierung beträgt 25 %. Diese wird für den Programmzeitraum bei Titelgruppe 84 in Höhe von insgesamt 5,464 Mio. EUR nachgewiesen. Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für die Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Evaluierung des Operationellen Programms für das Land Brandenburg 2000 - 2006. Dies geschieht in Übereinstimmung mit der VO (EG) 1685/2000 und den Programmplanungsdokumenten des Landes Brandenburg.
Insgesamt stehen somit zur Verfügung (EU- und Landesanteil): 21.856.800 EUR

Finanzierung der Technischen Hilfe / EFRE			Insgesamt EUR	EU-Anteil in EUR (TG 83)	Landes-Anteil in EUR (TG 84)
		Voraussichtliche Gesamtausgaben	21.856.800	16.392.600	5.464.200
		Abzüglich Verstärkung Titelgruppe 82	3.988.400	2.956.300	1.032.100
		Voraussichtliche Gesamtausgaben Neu	17.868.400	13.436.300	4.432.100
		Vorausgab bis 2006	10.199.200	7.684.400	2.514.800
		Vorgesehen 2007	4.069.200	3.051.900	1.017.300
		Veranschlagt 2008	3.600.000	2.700.000	900.000
429 83	692	Personalausgaben	511.300	420.000	0
			330.029		
526 83	692	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	150.000	0
			0		
547 83	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	350.000	1.200.000	0
			312.087		
633 83	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0		
Erläuterungen:					
Ab dem Jahr 2005 werden die Mittel in den Titeln 671 83, 685 83 und 686 83 veranschlagt.					
671 83	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	576.000	930.000	0
			810.044		
Erläuterungen:					
Die Mittel sind vorgesehen zur Erstattung des Aufwands, den die ILB für die Wahrnehmung zusätzlicher Begleit- und Kontrollpflichten gem. Verordnung (EG) Nr. 438/2001 erbringt.					
683 83	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
			0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

685 83	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.230.000 0	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------------------	-----------------------	----------	----------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	73.500	60.000			133.500
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen	73.500	60.000			133.500

Erläuterungen:

Gem. OP 2000-2006 und in Übereinstimmung mit VO (EG) Nr. 1685/2000 können aus der Technischen Hilfe/EFRE Maßnahmen gefördert werden, die der Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Bewertung der EFRE-Intervention dienen. Träger solcher Maßnahmen können auch öffentliche Einrichtungen sein.

686 83	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	2.234.200 0	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------	-----------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Gem. OP 2000-2006 und in Übereinstimmung mit VO (EG) Nr. 448/2004 können aus der Technischen Hilfe/EFRE Maßnahmen gefördert werden, die der Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Bewertung der EFRE-Intervention dienen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sozialpartner, dar. Vereine und Verbände, für Studien, Gutachten u.ä. Fördermittel beantragen.

Nachrichtlich:	Summe TGr. 83	5.901.500	2.700.000	0
-----------------------	----------------------	------------------	------------------	----------

TGr. 84 Zuweisungen der EU für Technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 - 2006 - Landesanteil

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
2. Die bei Titel 685 84 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung zu Titelgruppe 83.

429 84	692	Personalausgaben	170.400 110.010	140.000	0
526 84	692	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0 0	50.000	0
547 84	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	56.700 107.412	400.000	0
633 84	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0 0	0	0

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 633 84

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2005 werden die Ausgaben bei den Titeln 671 84, 685 84, 686 84 mitveranschlagt.

671 84	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	92.000 270.015	310.000	0
---------------	------------	--------------------------------------------	--------------------------	----------------	----------

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen zur Erstattung des Aufwands, den die ILB für die Wahrnehmung zusätzlicher Begleit- und Kontrollpflichten gem. Verordnung (EG) Nr. 438/2001 erbringt.

683 84	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 0	0	0
---------------	------------	-------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

685 84	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	303.300 0	0	0
---------------	------------	-------------------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	24.500	20.000			44.500
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen	24.500	20.000			44.500

686 84	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	394.900 0	0	0
---------------	------------	-----------------------------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 84	1.017.300	900.000	0
-------------------------------------	------------------	----------------	----------

TGr. 85 Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG III A" 2000 - 2006 - EU-Anteil

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 883 85 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 16 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Grundlage für die Mittelbereitstellung sind die von der EU bestätigten Operationellen Programme "INTERREG III A" für das Land Brandenburg.

Die EU beteiligt sich im Rahmen des EFRE-Fonds mit 50 v. H. bis zu 75 v. H. insbesondere an:

- Maßnahmen zur Durchsetzung einer integrierten und dezentralen Standortentwicklung
- Maßnahmen zur Förderung der grenzüberschreitenden Unternehmenskooperation
- Maßnahmen zum Ausbau eines professionellen Kommunal- und Regionalmarketings
- Maßnahmen zur Schaffung eines regionalen grenzüberschreitenden Wirtschaftsverkehrsnetzes
- Maßnahmen zur Stadt-, Gemeinde- und Tourismusentwicklung
- Technische Hilfe
- Innovations- und Technologieförderung.

Insgesamt stehen somit zur Verfügung :

	Gesamt EUR	EU- Anteil in EUR (TG 85)	Landes-Anteil in EUR (TG 86)
Gesamtausgaben	145.331.600	139.979.300	5.352.300
Verausgabte bis 2006	100.322.700	95.831.100	4.491.600
Rückforderung der EU	-7.194.000	-7.194.000	0
Veranschlagt 2007	38.903.100	38.240.100	663.000
Veranschlagt 2008	13.299.800	13.102.100	197.700

Die Fördermaßnahmen sollen der Finanzierung von zusätzlichen Maßnahmen zugunsten der Euroregion "Spree - Neiße - Bober", "Pro Europa Viadrina" und "POMERANIA" sowie der brandenburgisch - polnischen Grenzregion dienen.

Ziel ist es, die von der Europäischen Kommission mit den OP genehmigten EU-Mittel vollständig für die Realisierung der Programmziele bis zum Abschluss der Förderperiode (31.12.2006) einzusetzen. Die Veranschlagung für das Jahr 2008 folgt diesem Ziel.

429 85	692	Personalausgaben	150.000 998.941	150.000	0
547 85	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0 522.755	0	0
633 85	692	Sonstige Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.905.100 485.908	3.618.700	0
683 85	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 4.970.021	0	0
685 85	692	Technische Hilfe	3.922.600 360.095	286.000	0
686 85	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0 596.269	0	0

Erläuterungen:

Der Titel ist als Leertitel eingestellt.

711 85	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	0 288.750	0	0
--------	-----	------------------------------------------------	---------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Der Titel wird als Leertitel eingestellt.

712 85	692	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	0 134.355	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------	---------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Der Titel wird als Leertitel eingestellt.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

883 85	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	26.262.400 8.351.196	9.047.400	0
--------	-----	------------------------------------------------------------------------	--------------------------------	------------------	----------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	4.669.500				4.669.500
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen	4.669.500				4.669.500

892 85	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0 1.910.879	0	0
--------	-----	-----------------------------------------------------------	-----------------------	----------	----------

Nachrichtlich: Summe TGr. 85			38.240.100	13.102.100	0
-------------------------------------	--	--	-------------------	-------------------	----------

TGr. 86 Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG III A" 2000 - 2006 - Landesanteil

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 883 86 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 85.

429 86	692	Personalausgaben	25.000 24.883	25.000	0
--------	-----	-------------------------	-------------------------	---------------	----------

547 86	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------	---------------	----------	----------

633 86	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100.200 1.398	26.200	0
--------	-----	---------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	----------

671 86	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	50.000	10.000	0
--------	-----	--------------------------------------------	---------------	---------------	----------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Erstattung des Aufwands, den die ILB für die Wahrnehmung zusätzlicher Begleit- und Kontrollpflichten im Rahmen der Umsetzung des EU-Förderprogramms INTERREG III A erbringt. In den Vorjahren veranschlagt bei Titel 685 86.

683 86	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 29.987	0	0
--------	-----	-------------------------------------------------------------	--------------------	----------	----------

685 86	692	Technische Hilfe	10.000 413.849	5.000	0
--------	-----	-------------------------	--------------------------	--------------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

686 86	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Der Titel ist vorsorglich eingestellt.

883 86	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	477.800	131.500	0
			27.389		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	142.700				142.700
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen	142.700				142.700

892 86	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
			41.768		

Nachrichtlich: Summe TGr. 86	663.000	197.700	0
-------------------------------------	----------------	----------------	----------

TGr. 87 Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von KONVER - Folgemaßnahmen

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 633 87 und 883 87 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel werden zur Revitalisierung ehemaliger Militärfächen (Infrastrukturverbesserung) eingesetzt.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 82/94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

633 87	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	166.600	106.600	106.600
			13.165		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 633 87

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		100.000			100.000
2009		100.000			100.000
2010		100.000			100.000
2011					
2012 ff.					
Summen		300.000			300.000

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

671 87	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	5.000	5.000	5.000
---------------	-----	--------------------------------------------	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2007 werden die Entgelte an die ILB gesondert ausgewiesen.

682 87	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0		

686 87	692	Technische Hilfe	0	0	0
			0		

883 87	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	140.000	150.000	150.000
			39.264		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	100.000	100.000
davon fällig:		
2009 bis zu	50.000	
2010 bis zu	50.000	50.000
2011 bis zu		50.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		100.000			100.000
2009		100.000	50.000		150.000
2010		100.000	50.000	50.000	200.000
2011				50.000	50.000
2012 ff.					
Summen		300.000	100.000	100.000	500.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 883 87

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

887 87	692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0 0	0	0
892 87	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0 0	0	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 87	311.600	261.600	261.600
-------------------------------------	---------	---------	---------

TGr. 89 Brandenburgisches Innovationsprogramm für E-Business und Medienkonvergenz (BIEM)

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Das "Brandenburgische Innovationsprogramm für E-Business und Medienkonvergenz (BIEM)" erprobt, validiert und verbreitet innovative Instrumente zur Förderung von Produkt- und Prozessinnovationen von kleinst-, kleinen und mittleren Unternehmen im Rahmen des technologisch-ökonomischen Strukturwandels hin zum E-Business. Die Schwerpunkte des Maßnahmebündels liegen bei der Förderung des Einsatzes und der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in Unternehmen aller Branchen, bei der Stärkung der brandenburgischen Unternehmen in der Medien-, Informations- und Kommunikationswirtschaft sowie bei der Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit durch die Förderung von Netzwerken zwischen Unternehmen sowie zwischen unternehmerischen Akteuren, Verwaltung und Wissenschaft.

Das Programm wurde zum 31.12.2005 beendet.

429 89	691	Personalausgaben	0 0	0	0
547 89	691	Sächliche Verwaltungsausgaben	0 -4.500	0	0
683 89	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0 0	0	0
686 89	691	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0 0	0	0
812 89	691	Erwerb von Geräten/Ausstattung	0 0	0	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 89	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 90 Programm INTERREG III C "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum (eBusiness und eHealth)" - EU-Anteil

1. (§17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 271 90 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 90 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Durchführung des INTERREG III C - Programms "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum - Multiplikation erfolgreicher BIEM-Projekte aus den Bereichen E-Business und E-Health". An dem Programm sind weitere Partner aus der EU beteiligt.

Die Umsetzung des Programm wurde von der EU nicht bestätigt.

429 90	169	Personalausgaben	0 0	0	0
547 90	169	Sächliche Verwaltungsausgaben	0 0	0	0
683 90	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	80.000 0	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		80.000			80.000
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen		80.000			80.000

686 90	169	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	80.000 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------	-------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 90	160.000	0	0
-------------------------------------	---------	---	---

TGr. 91 Programm INTERREG III C "Neue Dienstleistungen zur besseren Versorgung im ländlichen Raum (eBusiness und eHealth)" - Landesanteil

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 91 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 90.

429 91	169	Personalausgaben	0 0	0	0
547 91	169	Sächliche Verwaltungsausgaben	0 0	0	0
683 91	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	25.000 0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 683 91

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		33.300			33.300
2009					
2010					
2011					
2012 ff.					
Summen		33.300			33.300

686 91	169	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	25.000	0	0
			0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 91	50.000	0	0
-------------------------------------	--------	---	---

TGr. 92 Brandenburgische Innovative Maßnahme 2005 - 2008 - EU-Anteil

1. (§17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 92 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 92 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Die "Brandenburgische Innovative Maßnahme 2005-2008" knüpft an die Ergebnisse des auslaufenden Programms "Brandenburgisches Innovationsprogramm für E-Business und Medienkonvergenz (BIEM)" an. Ziel ist weiterhin die Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der brandenburgischen Unternehmen.

Die Umsetzung des Programms wurde von der EU nicht bestätigt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(429 92)	169	Personalausgaben	0		0
(547 92)	169	Sächliche Verwaltungsausgaben	0		0
(683 92)	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0		0
(686 92)	169	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0		0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 92	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 93 Brandenburgische Innovative Maßnahme 2005 - 2008 - Landesanteil

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 93 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 92.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(429 93)	169	Personalausgaben	0		
			0		
(547 93)	169	Sächliche Verwaltungsausgaben	0		
			0		
(683 93)	169	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0		
			0		
(686 93)	169	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0		
			0		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 93	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 94 Zuschüsse und Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2007 - 2013

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 94 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 346 12 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 95 geleistet werden.
6. Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Die EU stellt im Rahmen des Operationellen Programms (Erstellung durch Brandenburg im Jahr 2006 und Genehmigung durch die EU-KOM in 2007) für das Land Brandenburg im Zeitraum 2007 bis 2013 Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in Höhe von 1.498.732.600 EUR zur Verfügung. Hieraus werden auch die Mittel für die Technische Hilfe (Titelgruppe 95 - EU-Anteil) finanziert.

	EUR
Voraussichtliche Gesamtausgaben	1.468.757.900
Veranschlagt 2007	20.000.000
Vorbehalten	1.448.757.900
Veranschlagt 2008	145.000.000
Veranschlagt 2009	219.000.000
Vorbehalten	1.084.757.900
Vorgesehen 2010	218.000.000
Vorgesehen 2011	232.600.000
Vorbehalten 2012 ff	634.157.900

Die aufzubringenden Komplementärmittel des Bundes und des Landes werden teilweise aus den bei der Titelgruppe 61 veranschlagten GA-Mitteln bereitgestellt.

Ein Teil der Mittel wird vom Regelwerk der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" abgekoppelt und von den jeweiligen Ressorts bewirtschaftet. Diese haben die nationale Kofinanzierung sicherzustellen. Aufgrund der Aufteilung des Landes Brandenburg in die Region Nordost und Südwest werden die Unterkonten 01 (NO) und 02 (SW) zu jedem Titel der Titelgruppe eingerichtet.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Davon entfallen auf die einzelnen Ressorts- Planungsstand Mai 2007 (gerundet):

		2008 EUR	2009 EUR
1.	MI	7.200.000	7.200.000
2.	MWFK	23.200.000	30.050.000
3.	MW GA	18.300.000	81.910.000
4.	MW abgekoppelt	22.500.000	32.940.000
5.	MLUV	16.200.000	21.400.000
6.	MIR	41.300.000	40.350.000
7.	MBJS	1.700.000	4.300.000
8.	MASGF	850.000	850.000
	verbleiben (noch nicht zugeordnet)	13.750.000	0
	Summe	145.000.000	219.000.000

Bundesmittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Titelgruppe 61 veranschlagten Bundesmittel teilweise kofinanziert .

427 94	692	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
541 94 neu	692	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen zur Förderung des Gründerklimas		0	0
547 94	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
633 94 neu	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0	0
683 94	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an Unternehmen	0	0	0
685 94	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
686 94	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0	0	0
712 94	692	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Hochschulbe- reich	0	0	0
714 94	692	Um-, Aus- und Neubau von Wasserstraßen	0	0	0
831 94	691	Zuführung zu EFRE-kofinanzierten Fonds	0	0	7.500.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	7.500.000	15.000.000
davon fällig:		
2009 bis zu	7.500.000	
2010 bis zu		7.500.000
2011 bis zu		7.500.000
2012 ff. bis zu		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 831 94

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			7.500.000		7.500.000
2010				7.500.000	7.500.000
2011				7.500.000	7.500.000
2012 ff.					
Summen			7.500.000	15.000.000	22.500.000

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Kapitel 08 030 Titel 831 20.

Die Mittel dienen der Kofinanzierung des Risikokapitalfonds II.

Der EFRE-Risikokapitalfonds verfolgt das Ziel der Finanzierung und Förderung wachstumsorientierter KMU, insbesondere Technologieunternehmen durch die Übernahme offener und stiller Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, die sich in der Gründungsphase befinden und hohe Erfolgsaussichten haben.

Der EFRE-Risikokapitalfonds investiert nicht in Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne der "Leitlinien der Gemeinschaft für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung von Unternehmen in Schwierigkeiten" (Abl. C 288 vom 09.10.1999, S. 2).

Der EFRE-Risikokapitalfonds beteiligt sich an Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte im Land Brandenburg. Investitionen werden ausschließlich in KMU getätigt, welche die Kriterien der KMU-Definition der EU in der jeweils gültigen Fassung erfüllen. Der EFRE-Risikokapitalfonds wird den Unternehmen den Vorzug geben, die den in der Koalitionsvereinbarung für die Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg festgelegten Branchenkompetenzfelder entsprechen und beteiligt sich an Vorhaben, die auf die Weiterentwicklung neuer Produkte und Verfahren oder neuer technischer Dienstleistungen gerichtet sind.

Aus dem Risikokapitalfonds erfolgt keine Investition in andere Risikokapitalfonds.

862 94	692	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0
---------------	-----	----------------------------------------	----------	----------	----------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei den Titeln 162 10 und 182 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der (ergänzenden) Fremdkapitalfinanzierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Rahmen der Richtlinien zum Technologieförderprogramm des Landes Brandenburg gemäß den Vorgaben des Landesinnovationskonzeptes.

883 94	692	Zuweisungen für Infrastruktur an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	96.000.000	155.000.000
---------------	-----	------------------------------------------------------------------------	----------	-------------------	--------------------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. zur Kofinanzierung von Projekten im Rahmen der Wassertourismusinitiative Nordbrandenburg (WIN).

887 94	692	Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0
---------------	-----	-------------------------------------	----------	----------	----------

891 94	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
---------------	-----	-----------------------------------------------------------------	----------	----------	----------

892 94	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	20.000.000	49.000.000	56.500.000
			0		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 892 94

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	242.500.000	200.000.000
davon fällig:		
2009 bis zu	112.500.000	
2010 bis zu	77.500.000	80.000.000
2011 bis zu	52.500.000	80.000.000
2012 ff. bis zu		40.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		87.000.000			87.000.000
2009		87.000.000	112.500.000		199.500.000
2010		20.000.000	77.500.000	80.000.000	177.500.000
2011			52.500.000	80.000.000	132.500.000
2012 ff.				40.000.000	40.000.000
Summen		194.000.000	242.500.000	200.000.000	636.500.000

893 94 692 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland

0

0

neu

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 94	20.000.000	145.000.000	219.000.000
-------------------------------------	-------------------	--------------------	--------------------

TGr. 95 Zuweisungen der EU für Technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2007-2013 - EU-Anteil

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titelgruppe 94.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die bei Titel 685 95 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 346 12 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
6. Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit die zugehörigen Erstattungsbeträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2007 werden die Einnahmen der EU bei Titel 346 12 vereinnahmt. Grundlage für die veranschlagten Mittel ist die Anmeldung bei der Kommission der Europäischen Gemeinschaft für den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, Brandenburg, "Operationelles Programm" (EU-Anteil 75 v.H. und Landesanteil 25 v.H.). Die Entscheidung der Kommission wird in 2007 erwartet. Zur Durchführung des Programms 2007 - 2013 stellt die EU dem Land Brandenburg für die Zwecke der technischen Hilfe insgesamt 29,97 Mio. EUR zur Verfügung. Die anteilige nationale Kofinanzierung beträgt 25 v.H.. Diese wird für den Programmzeitraum bei Titelgruppe 96 i.H.v. insgesamt 9,99 Mio. EUR nachgewiesen. Die Mittel werden insgesamt eingesetzt für die Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Evaluierung des Operationellen Programms für den Einsatz des EFRE im Land Brandenburg 2007 - 2013. Dies geschieht in Übereinstimmung mit den Struktur-fondsverordnungen und den Programmplanungsdokumenten des Landes Brandenburg. Insgesamt stehen somit zur Verfügung (EU- und Landesanteil): 39.966.300 EUR.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Finanzierung der Technischen Hilfe / EFRE			Insgesamt EUR	EU- Anteil in EUR (TG 95)	Landes-Anteil in EUR (TG 96)
		Voraussichtliche Gesamtausgaben	39.966.300	29.974.700	9.991.600
		Veranschlagt 2007	1.200.000	900.000	300.000
		Veranschlagt 2008	1.600.000	1.200.000	400.000
		Veranschlagt 2009	2.800.000	2.100.000	700.000
		Vorgesehen 2010	4.700.000	3.300.000	1.400.000
		Vorgesehen 2011	6.000.000	4.200.000	1.800.000
		Vorbehalten 2012 ff	23.666.300	18.274.700	5.391.600
429 95	692	Personalausgaben	400.000	400.000	400.000
526 95	692	Kosten für Sachverständige, Gerichts und ähnliche Kosten	0	150.000	500.000
547 95	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	350.000	350.000	400.000
633 95	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
671 95	692	Erstattung für Geschäftsbesorgung	150.000	300.000	800.000
685 95	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen:					
			2008 EUR	2009 EUR	
		Betrag:	600.000	600.000	
		davon fällig:			
		2009 bis zu	450.000		
		2010 bis zu	90.000	450.000	
		2011 bis zu	60.000	90.000	
		2012 ff. bis zu		60.000	
		zur Verpflichtungsermächtigung:			
Haushaltsbelastungen nach Jahren:					
Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		60.000			60.000
2009		60.000	450.000		510.000
2010		60.000	90.000	450.000	600.000
2011			60.000	90.000	150.000
2012 ff.				60.000	60.000
Summen		180.000	600.000	600.000	1.380.000
686 95	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 95			900.000	1.200.000	2.100.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 96 Zuweisungen der EU für Technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2007 - 2013 - Landesanteil

1. Die Ausgaben sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
2. Die bei Titel 685 96 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.
3. Mehrausgaben dürfen zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung zu Titelgruppe 95.

429 96	692	Personalausgaben	133.300	133.300	133.300
526 96	692	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	50.000	166.700
547 96	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	116.700	116.700	133.300
633 96	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
671 96	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	50.000	100.000	266.700
685 96	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	200.000	200.000
davon fällig:		
2009 bis zu	150.000	
2010 bis zu	30.000	150.000
2011 bis zu	20.000	30.000
2012 ff. bis zu		20.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		20.000			20.000
2009		20.000	150.000		170.000
2010		20.000	30.000	150.000	200.000
2011			20.000	30.000	50.000
2012 ff.				20.000	20.000
Summen		60.000	200.000	200.000	460.000

686 96	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	0	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------------------	---	---	---

Nachrichtlich: Summe TGr. 96 300.000 400.000 700.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 97 Zuweisungen und Zuschüsse für Technische Hilfe im Rahmen des EU-Förderprogramms Ziel 3 - "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten" - EU - Anteil

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 17 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 685 97 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die dazugehörigen Erstattungsanträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Grundlage für die Mittelbereitstellung der Kommission sind die EU-Förderprogramme Ziel 3 - "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten" 2007-2013 für das Land Brandenburg:

- Operationelle Programme Polen (Woj. Lubuskie) - Brandenburg
- Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg - Polen (Woj. Zachodniopomorskie)

Die EU wird sich im Rahmen des EFRE mit 50 v.H. bis zu 85 v.H. insbesondere an der Förderung folgender Maßnahmen beteiligen:

- Förderung des Unternehmergeistes und der Entwicklung von KMU, des Tourismus, kultureller Tätigkeiten und des Grenzhandels;
- Förderung des Schutzes und der gemeinsamen Bewirtschaftung der Umwelt;
- Verringerung der Isolation durch einen besseren Zugang zu Verkehrs-, Informations- und Kommunikationsnetzen und -diensten sowie zu den grenzübergreifenden Wasser-, Abfallentsorgungs- und Energiesystemen;
- Entwicklung der Zusammenarbeit, der Kapazitäten, der gemeinsamen Nutzung insbesondere der Bereiche Gesundheit, Kultur und Bildung.

Für die beiden Förderprogramme stellt die Europäische Kommission EU-Mittel in Höhe von insgesamt 257.012.983 EUR zur Verfügung. Davon beträgt der Brandenburger Anteil 108.094.499 EUR für beide Programme - Programm Polen (Woj. Lubuskie) - Brandenburg: 74.403.066 EUR, Programm Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg - Polen (Woj. Zachodniopomorskie): 33.691.433 EUR -. Das Land Brandenburg wird von diesem Budget die EU-Mittel für die OP Schwerpunkte "Technische Hilfe" für beide Förderprogramme verwalten sowie die Mittel für die nationale Kofinanzierung einzelner ausgewählter Projekte zur Verfügung stellen.

			Insgesamt EUR	EU- Anteil EUR (TG 97)	Landes-Anteil EUR (TG 98)
		Voraussichtliche Gesamtausgaben	10.305.162	3.930.162	6.375.000
		Vorgesehen 2007	0	0	0
		Veranschlagt 2008	500.000	150.000	350.000
		Veranschlagt 2009	1.070.000	250.000	820.000
		Vorbehalten	8.735.162	3.530.162	5.205.000
		Vorgesehen 2010	1.350.000	300.000	1.050.000
		Vorgesehen 2011	1.645.000	500.000	1.145.000
		Vorbehalten 2012 ff	5.740.162	2.730.162	3.100.000
429 97	692	Personalausgaben	150.000	0	0
547 97	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
633 97	692	Sonstige Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.000.000	0	0
683 97	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
685 97	692	Technische Hilfe	3.000.000	150.000	250.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 685 97

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	150.000	250.000
davon fällig:		
2009 bis zu	80.000	
2010 bis zu	50.000	200.000
2011 bis zu	20.000	50.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008					
2009			80.000		80.000
2010			50.000	200.000	250.000
2011			20.000	50.000	70.000
2012 ff.					
Summen			150.000	250.000	400.000

686 97	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0	0	0
711 97	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	0	0	0
712 97	692	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	0	0	0
883 97	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.850.000	0	0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		8.000.000			8.000.000
2009		5.000.000			5.000.000
2010		2.000.000			2.000.000
2011					
2012 ff.					
Summen		15.000.000			15.000.000

892 97	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
---------------	------------	-----------------------------------------------------------	----------	----------	----------

Nachrichtlich: Summe TGr. 97 **10.000.000** **150.000** **250.000**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 98 Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des EU-Förderprogramms Ziel 3 - "Europäische territoriale Zusammenarbeit - Förderung von grenzübergreifenden wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeiten" - Landesanteil

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 272 17 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 883 98 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren geleistet werden, soweit die dazugehörigen Erstattungsbeträge an die EU-Kommission bis spätestens zum 2. Quartal des Folgejahres gestellt werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 97.

429 98	692	Personalausgaben	30.000	30.000	30.000
547 98	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
633 98	692	Sonstige Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	100.000	80.000	220.000
671 98	692	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	150.000	150.000	200.000
683 98	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
685 98	692	Technische Hilfe	70.000	50.000	170.000
686 98	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0	0	0
883 98	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	300.000	40.000	200.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	350.000	500.000
davon fällig:		
2009 bis zu	100.000	
2010 bis zu	100.000	300.000
2011 bis zu	150.000	200.000
2012 ff. bis zu		

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008		1.000.000			1.000.000
2009		650.000	100.000		750.000
2010		350.000	100.000	300.000	750.000
2011			150.000	200.000	350.000
2012 ff.					
Summen		2.000.000	350.000	500.000	2.850.000

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 050 **Wirtschafts- und Strukturförderung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

892 98	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
---------------	-----	-----------------------------------------------------------	----------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 98		650.000	350.000	820.000
-----------------------	---------------	--	----------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen		499.307.500	428.090.400	419.721.600
-----------------------	---------------------------------	--	--------------------	--------------------	--------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	29.073.300	19.333.600	510.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	334.777.200	289.752.400	309.268.000
Gesamteinnahme		363.850.500	309.086.000	309.778.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	1.570.000	1.298.300	563.300
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.632.300	3.195.700	1.943.600
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	56.092.200	43.383.500	39.824.300
HGr. 7	Baumaßnahmen	20.327.900	6.765.500	0
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	440.462.300	387.243.400	390.986.000
Gesamtausgabe		520.084.700	441.886.400	433.317.200
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-156.234.200	-132.800.400	-123.539.200

Vorläufiger Wirtschaftsplan der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2006 - EUR -	Ansatz 2007 - EUR -	Ansatz 2008 - EUR -	Ansatz 2009 - EUR -
1	2	3	4	5	6	7
Finanzplan						
Deckungsmittel						
1		Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	1.045.600	723.800	740.000	740.000
2		Zuwendung des Landes	5.200.000	5.300.000	5.550.000	5.550.000
		Zusammen	6.245.600	6.023.800	6.290.000	6.290.000
Finanzbedarf						
1		Personalausgaben	4.738.900	4.607.400	4.713.500	4.676.700
2		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.486.500	1.416.400	1.576.500	1.613.300
3		Investitionen	0	0	0	0
4		Rücklagen	20.200	0	0	
		Zusammen	6.245.600	6.023.800	6.290.000	6.290.000
Stellenplan/-übersicht						
			Stellenanzahl			
			Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009	
Arbeitnehmer						
AT			3,00	3,00	3,00	
AT I			4,00	0,00	0,00	
E 15			7,00	11,00	11,00	
E 14			24,00	23,00	23,00	
E 13			16,00	15,00	15,00	
E 12			0,00	7,00	7,00	
E 11			8,00	2,00	2,00	
E 9			7,00	7,00	7,00	
E 8			5,00	9,00	9,00	
E 6			6,00	2,00	1,00	
Zusammen:			80,00	79,00	78,00	
Stellen Auszubildende:						
AZUBI			3,00	3,00	3,00	
Zusammen:			3,00	3,00	3,00	

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2006 - EUR -	Ansatz 2007 - EUR -	Ansatz 2008 - EUR -	Ansatz 2009 - EUR -
Grp						
1	2	3	4	5	6	7
Bemerkungen 1 AT (B 5) * 1 AT (B 3) * 1 AT (B 2) * * Die ersten Stelleninhaber erhalten höhere Vergütungen. Befristete Stellen: Wegen Übernahme neuer Aufgaben zur Flughafenentwicklung BBI erhöht sich die Stellenanzahl um 1 E 13 und 1 E 11. Die Stellen sind befristet bis Ende 2011.						

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	610	Gebühren, sonstige Entgelte	4.025.000 2.113.771	3.800.000	3.800.000
--------	-----	------------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Erhebung von Gebühren für Neu- und Nacheichungen, für amtliche Prüfungen von Messgeräten, Beförderung von eichamtlichen Prüfmitteln nach der Eichkostenverordnung, für Überwachungen und Amtshandlungen nach der Medizinprodukte-Kostenverordnung sowie für Überwachungen, Unterweisungen und für Prüfungen nach der Röntgenverordnung und der Strahlenschutzverordnung in den Ländern Berlin und Brandenburg.

Weniger wegen Änderungen im Eichrecht und Verringerung des verfügbaren Personals.

111 11	610	Sonstige Entgelte	159.500	153.000	153.000
--------	-----	--------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Entgelte für messtechnische Kontrollen von medizinischen Messgeräten, die Benutzung von Prüfmitteln des Landesamtes, für Arbeiten auf dem Gebiet des Strahlenschutzes und für die Kalibrierung von akustischen Messgrößen und von Gewichtsstücken.

111 12	610	Entgelte für sonstige Verwaltungsleistungen	30.300	29.000	29.000
--------	-----	----------------------------------------------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Umsatzsteuer für Entgelte im Titel 111 11. Den Einnahmen stehen Ausgaben in gleicher Höhe im Titel 546 40 gegenüber.

112 10	610	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	40.000 17.777	40.000	40.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Einnahmen aus Bußgeldbescheiden bei Verstößen gegen das Gesetz über das Mess- und Eichwesen (Eichgesetz) in der Fassung vom 23.03.1992 (BGBl. I S. 711) geändert durch das Gesetz vom 10.11.2001 (BGBl. I S. 2992) und das Gesetz über Einheiten im Messwesen (Einheitengesetz) in der Fassung vom 22.02.1985 (BGBl. I S. 408) geändert durch Verordnung vom 29.10.2001 (BGBl. I S. 2785) auf der Grundlage des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in der Fassung vom 19.02.1987.

119 10	610	Sonstige Einnahmen	2.000 430	2.000	2.000
--------	-----	---------------------------	---------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Schadensersatzleistungen und Vertragsstrafen sowie Erstattungen von anderen Dienststellen für die Betreuung von Besuchern und Honorare bzw. Besoldungserstattungen für Gastreferate von Mitarbeitern bei anderen Institutionen.

132 10	610	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1.000 0	1.000	1.000
--------	-----	----------------------------------------------------------	-------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Verkauf von Fahrzeugen des Landes Berlin.

Einnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter landeseigener Fahrzeuge für das LME Brandenburg werden zentral im Kapitel 08 020 Titel 132 10 für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

(124 10) 610 Mieten und Pachten

0
280

Der Titel ist als Leertitel eingestellt. Die landeseigenen Wohnungen wurden zum 01.01.2004 an das Liegenschafts- und Bauamt Bernau übergeben.

Summe HGr. 1:	4.257.800	4.025.000	4.025.000
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 10	610	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Erläuterungen:

Siehe Titel 427 49.

281 10	680	Erstattungen des Landes Berlin für das Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg	463.000 436.000	452.000	457.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

1. Die Einnahmen sind zweckgebundene Abschlagszahlungen des Landes Berlin zur anteiligen Deckung der Verwaltungsausgaben des Landesamtes für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg.
2. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben in HG 5, HG 6 und HG 8 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Gemäß Art. 3 Abs.3, Satz 1 des "Staatsvertrages der Länder Berlin und Brandenburg über die Errichtung des Landesamtes für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg" vom 11. März 2004 trägt das Land Berlin bestimmte sächliche Verwaltungsausgaben sowie Ausgaben für sonstige Investitionen und für Zuweisungen und Zuschüsse. Das Land Berlin leistet Abschlagszahlungen in vier Teilbeträgen zum 31. Januar, 30. April, 31. Juli sowie zum 31. Oktober.

281 20	610	Erstattung des Landes Berlin für Bewirtschaftungsausgaben	160.000 160.000	160.000	160.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei den Titeln 517 11 und 519 11 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Gemäß Art. 3 Abs. 3, Satz 1 des "Staatsvertrages der Länder Berlin und Brandenburg über die Errichtung des Landesamtes für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg" trägt jedes Land für die auf seinem Gebiet befindlichen Standorte die Ausgaben für Baumaßnahmen sowie für die sächlichen Verwaltungsausgaben für Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Mieten und Pachten. (vgl. Titel 517 11 und 519 11).

Summe HGr. 2:	623.000	612.000	617.000
---------------	---------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	1.249.900	1.211.900	1.231.600
			1.067.631		

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.211.900	1.231.600
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		1.211.900	1.231.600

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Leitender Eichdirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Eichdirektor	A15	hD	1,00	1,00	1,00
Obereichrat	A14	hD	4,00	3,00	3,00
Eichoberamtsrat	A13	gD	3,00	4,00	4,00
Regierungsoberramtsrat	A13	gD	1,00	0,00	0,00
Eichamtsrat	A12	gD	11,00	10,00	10,00
Eichamtman	A11	gD	12,00	10,00	10,00
Eichoberinspektor	A10	gD	4,00	3,00	3,00
Eichamtsinspektor	A9	mD	4,00	4,00	4,00
davon ku: 1,00 nach A8 mD mit Ausscheiden des nächsten Stelleninhabers					
Eichhauptsekretär	A8	mD	5,00	6,00	6,00
Eichobersekretär	A7	mD	5,00	5,00	5,00
Regierungsobersekretär	A7	mD	2,00	1,00	1,00
Zusammen:			53,00	48,00	48,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008 2009

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung			
1,00	0,00	A10 gD	Eichoberinspektor
1,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
1,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen						
1,00	0,00	A8 mD	Eichhauptsekretär	Umwandlung von E 8		
1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen				
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt				
Abgänge:						
Umwandlungen und Umsetzungen						
1,00	0,00	A14 hD	Obereichrat	Umwandlung nach A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79	
1,00	0,00	A12 gD	Eichamtsrat	Umwandlung nach A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79	
2,00	0,00	A11 gD	Eichamtman	Umwandlung nach A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79	
1,00	0,00	A7 mD	Regierungsobersekretär	Umwandlung nach A7 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79	
5,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen				
5,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt				
-4,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)				

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Stellenumbenennungen:

1,00	0,00	A13 gD	von Regierungsoberamtsrat nach Eichoberamtsrat
1,00	0,00		
1,00	0,00		

422 20	610	Unterhaltszuschüsse der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikanten und -lehrlinge)	17.000 0	17.000	17.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	17.000	17.000
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	Summe	17.000	17.000

Stellenübersicht:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Eichoberinspektoranwärter	A10	gD	0,00	0,00	1,00
Eichsekretäranwärter	A6	mD	1,00	1,00	0,00
Zusammen:			1,00	1,00	1,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008	2009	
Zugänge:		
Neue Stellen		
0,00	1,00	A10 gD Eichoberinspektoranwärter
0,00	1,00	Zugänge neue Stellen
0,00	1,00	Stellen Zugänge insgesamt
Abgänge:		
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)		
0,00	1,00	A6 mD Eichsekretäranwärter Ausbildung beendet
0,00	1,00	Sonstige Abgänge
0,00	1,00	Stellen Abgänge insgesamt
0,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

427 20	610	Entgelte für Aushilfen	500 0	0	0
--------	-----	------------------------	----------	---	---

Erläuterungen:

Vertretungen Vergütungsgruppe VIII BAT-O.

427 49	610	Entgelte für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	0 0	0	0
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------	--------	---	---

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden. Einnahmen bei Titel 235 10.

428 10	610	Entgelte der Arbeitnehmer	812.000 791.080	923.600	888.500
--------	-----	---------------------------	--------------------	---------	---------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 120/425 10 (Ist 2006: 791.079 Euro, Ansatz 2007: 812.000 Euro) mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
E 8	2,00	0,00	0,00
E 6	2,00	0,00	0,00
Zusammen:	4,00	0,00	0,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008 2009

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00 0,00 E 6

1,00 0,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

1,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

-1,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00 0,00 E 8

1,00 0,00 E 8

1,00 0,00 E 6

Umwandlung nach A8 mD

Umwandlung nach E 8

Umwandlung nach E 6

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

3,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

3,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

-3,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

453 10	610	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	0	0	0
			0		

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(425 10) 610 Vergütungen der Angestellten

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 120/428 10 (Ist 2006: 791.079 Euro, Ansatz 2007: 812.000 Euro).

Summe HGr. 4:	2.079.400	2.152.500	2.137.100
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Siehe Vermerk bei Titel 281 10 und 281 20.

511 10	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	134.500 87.101	134.500	134.500
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------	---------	---------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Geschäftsbedarf	15.000	15.000
2.	Bücher, Zeitschriften	8.500	8.500
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	110.000	110.000
4.	Sonstiges	1.000	1.000
	Summe	134.500	134.500

511 20	610	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	26.500 29.216	30.000	30.000
--------	-----	------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 511 20

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Postgebühren	13.400	13.400
2. Mobilfunkanschlüsse	4.000	4.000
3. Fernmeldegebühren	10.000	10.000
4. Sonstiges	2.600	2.600
Summe	30.000	30.000

Anzahl der mobilen Funktelefone (einschließlich Autotelefone)

	2006	2007	2008	2009
Funktelefone	20	20	22	22
Zusammen	20	20	22	22

514 10	610	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	155.500 139.951	154.000	154.000
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	117.500	117.500
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	9.500	9.500
3. Verbrauchsmittel	26.000	26.000
4. Sonstiges	1.000	1.000
Summe	154.000	154.000

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2007		Soll 2008		Soll 2009	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Personenkraftwagen für besondere Einsatzzwecke	7	4	8	5	8	5
PKW	1	0	0	0	0	0
Anhänger	14	0	13	0	13	0
Sonderfahrzeug	0	0	0	0	0	0
Spezialfahrzeug	0	0	0	0	0	0
Spezialfahrzeug für besondere Einsatzzwecke	43	0	37	0	37	0
Zusammen	65	4	58	5	58	5

Ab dem Jahr 2007 wird der gesamte Fahrzeugbestand des LME Berlin-Brandenburg dargestellt.

514 25	610	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB		1.500	1.500
--------	-----	------------------------------------------------------------	--	-------	-------

neu

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

	2008 EUR	2009 EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	0	0
2. allgemeinen Fahrdienst (Selbstfahrer)	1.500	1.500
Summe	1.500	1.500

517 10	610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0 117.694	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------	--------------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

Erläuterungen:

Ausgaben für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 4.406 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerräume.

Ab dem Jahr 2007 werden die Ausgaben bei Titel 518 25 veranschlagt.

Weniger wegen Übergabe der Hausverwaltung an den BLB, Niederlassung Potsdam, Abteilung Gebäudemanagement für folgende Objekte:

- LME BE-BB, Stahnsdorfer Damm, 14532 Kleinmachnow

517 11	610	Bewirtschaftungsausgaben für Grundstücke, Gebäude und Räume Land Berlin	160.000 155.110	150.000	150.000
--------	-----	--------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

			2008 EUR	2009 EUR
1.	Heizung		50.000	50.000
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf		24.000	24.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung		62.600	62.600
4.	Grundbesitzabgaben		8.400	8.400
5.	Bewachungskosten		0	0
6.	Sonstiges		5.000	5.000
Summe			150.000	150.000

518 10	610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	600 0	600	600
--------	-----	--------------------------------------------------------------	-----------------	------------	------------

Erläuterungen:

Anmietung von Räumlichkeiten anlässlich örtlicher Eichtage.

518 20	610	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	2.000 2.481	2.000	2.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Miete für ein Trockenkopiergerät.

518 25	610	Mietzahlungen an den BLB	432.000	432.000	432.000
--------	-----	---------------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

			2008 EUR	2009 EUR
1.	LME Brandenburg, Stahnsdorfer Damm 81, 14532 Kleinmachnow		220.300	220.300
2.	LME Brandenburg, Außenstelle Cottbus, Landesbehörden- und Gerichtszentrum "Südeck", Vom-Stein-Str. 30, 03050 Cottbus		71.700	71.700
3.	LME Brandenburg, Außenstelle Fürstenwalde, Dr. Goltz-Str. 14, 15517 Fürstenwalde		71.000	71.000
4.	LME Brandenburg, Außenstelle Eberswalde, Erich-Steinfurth-Str. 20		69.000	69.000
Summe			432.000	432.000

518 30	610	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	8.000 6.968	10.200	10.200
--------	-----	------------------------------------------	-----------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	2007	2008	2009
Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge		vorhanden davon neu	vorhanden davon neu
Personenkraftwagen für besondere Einsatzzwecke	4	5 1	5 0
Zusammen	4	5 1	5 0

Die monatliche Leasingrate beträgt 170,00 EUR pro Dienstkraftfahrzeug.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 120 Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		
519 10	610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0 1.045	0	0
Erläuterungen:					
Ab dem Jahr 2007 werden die Ausgaben bei Titel 518 25 veranschlagt.					
519 11	610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen Land Berlin	0	10.000	10.000
Erläuterungen:					
Die Ausgaben werden nach dem Staatsvertrag vom 11. März 2004 zum LME BE-BB vollständig durch das Land Berlin getragen.					
				2008 EUR	2009 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke				10.000	10.000
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke				0	0
Summe				10.000	10.000
525 10	610	Aus- (und Fort)bildung	16.000 11.288	11.000	11.000
Erläuterungen:					
				2008 EUR	2009 EUR
1. Aus- und Fortbildung				11.000	11.000
2. Lehr- und Lernmittel				0	0
Summe				11.000	11.000
Kosten der Aus- und Fortbildung für den eichtechnischen Dienst u.a. an der Deutschen Akademie für Metrologie DAM).					
Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.					
526 10	610	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	11.000 4.570	11.000	11.000
Erläuterungen:					
Ausgaben für Gerichts- und Anwaltskosten sowie Maßnahmen zur Beweissicherung in Verwaltungsstreit-, Straf- und Bußgeldverfahren sowie für die arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Dienstkräfte des Landes Berlin.					
527 10	610	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	31.600 26.289	27.600	27.600
Erläuterungen:					
				2008 EUR	2009 EUR
1. Dienstreisekosten für den Eichvollzug				14.000	14.000
2. Sonstige Dienstreisen (Vertretung der Eichbehörden aller Bundesländer in Gremien, Arbeitsgemeinschaft Mess- und Eichwesen, Fachausschüsse)				13.600	13.600
Summe				27.600	27.600
527 20	610	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	300 100	300	300
531 10	610	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	3.000 580	3.000	3.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 531 10

Erläuterungen:

Nach § 3 Absatz 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben wird, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.

Die Ausgaben dienen der Information der Messgerätebesitzer und der Bürger über eichrechtliche Bestimmungen.

546 10	610	Sonstiges	6.000 3.984	6.000	6.000
--------	-----	-----------	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

Kosten zur Durchführung der Fertigpackungskontrolle nach der Verordnung über Fertigpackungen in der Fassung vom 08.03.1994 (BGBl I S. 451) Berichtigung vom 14.06.1994 (BGBl I S.1307) geändert durch Verordnung vom 28.07.2000 (BGBl I S. 1238), kostenpflichtige Stichprobenentnahme von medizinischen Geräten, bundesweit einsetzende Marktüberwachung, Ersatzleistungen an Dritte.

546 30	610	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	0 0	0	0
--------	-----	----------------------------------------------------------	--------	---	---

546 40	610	Abführung von Umsatzsteuer für Einnahmen aus gewerblicher Tätigkeit	30.300 19.118	29.000	29.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Seit 1999 werden Eichungen medizinischer Messgeräte nicht mehr im Rahmen der Eichpflicht, sondern als gewerbliche Tätigkeit ausgeübt. Auf die Entgelte ist Umsatzsteuer zu erheben und abzuführen.

Die Ausgaben werden in vollem Umfang durch Einnahmen im Titel 111 12 gedeckt und sind daher haushaltsneutral.

aus Titelgruppen:			146.200	144.300	144.300
-------------------	--	--	---------	---------	---------

Summe HGr. 5:			1.163.500	1.157.000	1.157.000
---------------	--	--	-----------	-----------	-----------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

Siehe Vermerk bei Titel 281 10.

632 10	610	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	34.000 20.026	34.000	34.000
--------	-----	------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Kostenerstattungen für die Aus- und Fortbildung der Eichbediensteten gem. § 4 des Abkommens über die einheitliche Ausbildung und Prüfung im Bereich des gesetzlichen Messwesens vom 08.01.1992.

632 20	610	Erstattung von Ländern für gemeinsame Verwaltungsaufgaben	2.266.000	2.030.000	2.030.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Gemäß Art. 3 (2) des Staatsvertrages der Länder Berlin und Brandenburg über die Errichtung des Landesamtes für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg vom 11. März 2004 werden die Einnahmen im Verhältnis von 53,6 v.H. zu 46,4 v.H. zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg vierteljährlich aufgeteilt. Der auf Berlin entfallende Anteil ist abzuführen.

686 10	610	Mitgliedsbeiträge	700 515	700	700
--------	-----	-------------------	------------	-----	-----

Erläuterungen:

Kosten für die Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V. (DGQ) und im Deutschen Institut für Normung e.V. (DIN). Diesen Einrichtungen muss das Landesamt für Mess- und Eichwesen aus fachlichen Gründen angehören.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 6:	2.300.700	2.064.700	2.064.700
---------------	-----------	-----------	-----------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Siehe Vermerk bei Titel 281 10.

811 10	610	Erwerb von Fahrzeugen	184.600 166.010	52.400	189.200
--------	-----	-----------------------	--------------------	--------	---------

Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffungen:		2008	2009
2008/2009		EUR	EUR
4/10	Spezialfahrzeug für besondere Einsatzzwecke	52.400	189.200
Zusammen		52.400	189.200

Aussonderung:

2008/2009	
1/	Anhänger
1/	PKW
6/	Spezialfahrzeug für besondere Einsatzzwecke
8/0	Zusammen

Im Jahr 2008 ist die Ersatzbeschaffung von 4 Spezialfahrzeugen für Brandenburg vorgesehen. Im Jahr 2009 ist in Berlin die Ersatzbeschaffung von 10 Spezialfahrzeugen nach den haushaltstechnischen Regelungen des Landes Berlin vorgesehen.

Im Jahr 2009 ist in Berlin die Ersatzbeschaffung von 8 Spezialfahrzeugen nach den haushaltstechnischen Regelungen des Landes Berlin vorgesehen. Im Land Brandenburg ist 2009 die Ersatzbeschaffung von 2 Spezialfahrzeugen vorgesehen.

812 10	610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für das Landeseichamt Potsdam und die Eichämter	92.000 86.238	225.000	75.000
--------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------	---------	--------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1	Prüfgerät für Magnetisierung von Gewichtstücken	8.000	0
1.2	Normale aus Edelstahl für Rohrbahnwagen in Schlachthöfen, 1,5 t bis 3 t	16.000	0
1.3	Prüfausrüstung für neue Geschwindigkeitsmessgeräte	0	16.000
1.4	Messplatz für Freifeldmessung zur Eichung von Schallpegelmessern	0	17.000
1.5	Erweiterung des Tankwagenprüfstandes	0	10.000
Summe zu 1.		24.000	43.000
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1	Strahler für die Bestrahlungsanlage OB 20 für eichpflichtige Strahlenschutzdosimeter	155.000	0
2.2	Messplatz für die DKD - Kalibrierung von akustischen Kopplern	20.000	0
2.3	Turbinenradzähler G1000 DN 150	12.000	0
2.4	Digitales Dichtemessgerät nach dem Schwingungsverfahren	14.000	0
2.5	Waage für gravimetrische Prüfung von Zapfsäulen	0	5.000
2.6	Erneuerung Pumpen Prüfstand für Volumen- und Massezähler	0	12.000
2.7	Erneuerung Drucktransmitter, Temperaturmesssystem Gaszählerprüfstand	0	15.000
Summe zu 2.		201.000	32.000
Summe		225.000	75.000

Mehr wegen Ersatzbeschaffungen für verschlissene Prüfausrüstungen.

aus Titelgruppen:	67.000	83.000	68.900
-------------------	--------	--------	--------

Summe HGr. 8:	343.600	360.400	333.100
---------------	---------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtung aus der Personalbedarfsplanung bis 2010 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79 610 Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte) **0** **0**
neu

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Obereichrat	A14	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Eichamtsrat	A12	gD	0,00	1,00	0,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Eichamtman	A11	gD	0,00	2,00	2,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Regierungsobersekretär	A7	mD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Zusammen:			0,00	5,00	4,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008 2009

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

0,00	1,00	A12 gD	Eichamtsrat	Personalbedarfsplanung
0,00	1,00	Abgänge infolge kw-Vermerk		
0,00	1,00	Stellen Abgänge insgesamt		
0,00	-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A14 hD	Obereichrat	Umwandlung von A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A12 gD	Eichamtsrat	Umwandlung von A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	0,00	A11 gD	Eichamtman	Umwandlung von A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A7 mD	Regierungsobersekretär	Umwandlung von A7 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
5,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
5,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
5,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

428 79 610 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer) **0** **0**
neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
E 8	0,00	1,00	0,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
E 6	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
Zusammen:	0,00	2,00	1,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008	2009		
Abgänge:			
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk			
0,00	1,00	E 8	Personalbedarfsplanung
0,00	1,00	Abgänge infolge kw-Vermerk	
0,00	1,00	Stellen Abgänge insgesamt	
0,00	-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	
Umwandlung / Umsetzung			
Zugänge:			
Umwandlungen und Umsetzungen			
1,00	0,00	E 8	Umwandlung von E 8
			Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	0,00	E 6	Umwandlung von E 6
			Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
2,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt	
2,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 **0** **0**

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99	610	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	0	4.000	4.000
			0		

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Hardware	0	0
2. Software	0	0
3. Unterhaltung	4.000	4.000
4. Kommunikation	0	0
5. Sonstiges	0	0
Summe	4.000	4.000

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 511 10.

525 99	610	Aus- (und Fort)bildung	4.000	4.000	4.000
			3.144		

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Aus- und Fortbildung	4.000	4.000
2. Lehr- und Lernmittel	0	0
Summe	4.000	4.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

Die Ausgaben dienen für
- Inhouse-Schulungen für Standard-Anwendungen
- Schulung Systemadministrator

538 99	610	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	142.200 64.137	136.300	136.300
--------	-----	---------------------------------------------------	--------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Pflege/Wartung des Eichverwaltungsprogramms "Mosel"	1.000	0
2.	Pflege / Wartung HKR-Vorverfahren	0	1.000
3.	Pflege/Wartung der "Owig-Datenbank"	500	500
4.	Pflege/Wartung der "Meßgerätedatenbank" (MgDB)	300	300
5.	Pflege/ Wartung Progress	500	0
6.	Pflege/ Wartung SMS-Reise	800	800
7.	Software für Rollenprüfstände (Anpassung)	2.000	0
8.	Meßgeräte-Datenbank (Neuentw. und Implementierung)	30.000	0
9.	Meßgeräte-Datenbank (Anpassung)	0	3.000
10.	HKR-Vorverfahren (Neuentw. und Implementierung)	0	30.000
11.	Dienstleistungen des ITZ	46.000	46.000
12.	Software-Wartung Außenstelle Berlin	10.800	10.800
13.	Serviceleistungen LDS Brandenburg	44.400	43.900
Summe		136.300	136.300

Mit den DV-Projekten (siehe Anlage) werden wesentliche Abläufe im Eichvollzug und in der Verwaltung des LME Berlin-Brandenburg durch moderne, einheitliche DV-Anwendungen und -Verfahren ersetzt.
Der Ansatz enthält die Kosten für den Vertrag mit dem ITDZ Berlin für die Außenstelle Berlin und die Software-Wartung in Höhe von 56.800 Euro. Diese Ausgaben sind durch Einnahmen im Titel 281 10 gedeckt.

Weniger wegen Reduzierung der Ausgaben für Serviceleistungen des LDS Brandenburg.

812 99	610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	67.000 64.739	83.000	68.900
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kosten für Ersatz- und Neubeschaffung von Hardware, Betriebssystemen, Standardsoftware und Software für prüftechnische Zwecke.

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1	Hardware	0	0
1.2	Software	0	0
1.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1	Hardware	63.600	50.500
2.2	Software	15.400	14.400
2.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>79.000</i>	<i>64.900</i>
3.	Sonstiges		
3.1	Sonstiges	4.000	4.000
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>4.000</i>	<i>4.000</i>
Summe		83.000	68.900

Zum Betrieb der Prüfeinrichtungen und zur Realisierung des Eichvollzugs werden u.a. Laptop, Netzwerkservers und andere Technik (Netzwerkkomponenten, Drucker, etc.) benötigt.

Mehr wegen turnusmäßiger Ersatzbeschaffung im Jahr 2008.

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 120 **Landesamt für Mess- und Eichwesen Berlin-Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	213.200	227.300	213.200
-----------------------	---------------	----------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	213.200	227.300	213.200
-----------------------	---------------------------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	4.257.800	4.025.000	4.025.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	623.000	612.000	617.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
Gesamteinnahme		4.880.800	4.637.000	4.642.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	2.079.400	2.152.500	2.137.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.163.500	1.157.000	1.157.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.300.700	2.064.700	2.064.700
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	343.600	360.400	333.100
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben			
Gesamtausgabe		5.887.200	5.734.600	5.691.900
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-1.006.400	-1.097.600	-1.049.900

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	610	Gebühren, sonstige Entgelte	460.000	460.000	460.000
			394.134		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Gebühren u.a. für die Erteilung von Genehmigungen und Zulassungen in Bergbauangelegenheiten auf Grund der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Bereich des Ministers für Wirtschaft vom 12. Dezember 2001 (GVBl. II S. 642), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. November 2006 (GVBl. II S. 542).

111 20	610	Entgelte für Verfahren nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz	90.000	60.000	60.000
			59.136		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Gebühren für die Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Grundbuchbereinigung und den Bescheinigungen der Leitungsrechte auf Grund der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)

Weniger wegen Anpassung an das Ist des Vorjahres.

112 10	610	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	2.500	2.500	2.500
			1.127		

Erläuterungen:

Einnahmen aus Ordnungsstrafen, Verwarnungsgeldern und Geldbußen nach Ordnungswidrigkeitengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Art. 3 Abs. 6 des Gesetzes vom 12. 07.2006 (BGBl. I S. 1466).

119 10	610	Sonstige Einnahmen	2.000	1.000	1.000
			0		

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Kapitel 08 140 Titel 526 20.

Ab dem Jahr 2008 werden die Einnahmen aus der Erstattung der Kosten für Untersuchungsmaßnahmen des Landes Brandenburg zur Sicherung von Ansprüchen gegen den Bund aus Sanierungsmaßnahmen mitveranschlagt.

Weniger wegen Anpassung an das Ist des Vorjahres.

119 11	610	Einnahmen aus der Ersatzvornahme		0	0
neu					

Erläuterungen:

Im Rahmen der Gefahrenabwehr werden durch das Land Brandenburg Ersatzvornahmen durchgeführt, für die der Schadensverursacher aufzukommen hat (siehe Schreiben des MW vom 11.10.2006; Gz.: 13/35).

Die Einnahmen aus der Ersatzvornahme dienen der Deckung der Ausgaben im Titel 536 11.

119 20	610	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2.200	2.200	2.200
			1.499		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 119 20

Erläuterungen:

Bei diesem Titel werden die aufkommenden Einnahmen aus dem Verkauf der vom Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe herausgegebenen Publikationen erfasst.

119 40	610	Erlöse aus dem Verkauf von kartographischen Arbeiten	0 0	10.000	10.000
--------	-----	------------------------------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Bei diesem Titel werden die aufkommenden Einnahmen aus dem Verkauf der vom Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe erstellten kartographischen Arbeiten erfasst.

122 10	632	Feldesabgabe	100 108	100	100
--------	-----	--------------	------------	-----	-----

Erläuterungen:

Feldesabgabe gemäß der Verordnung über die Feldes- und Förderabgabe im Land Brandenburg (Brandenburgische Förderabgabeverordnung - BbgFördAV) vom 26.01.2006 (GVBl. II S. 30).

122 20	632	Förderabgabe	460.000 541.104	460.000	460.000
--------	-----	--------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Förderabgabe gemäß der Verordnung über die Feldes- und Förderabgabe im Land Brandenburg (Brandenburgische Förderabgabeverordnung - BbgFördAV) vom 26.01.2006 (GVBl. II S. 30).

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(119 42)	610	Einnahmen aus Aufträgen und sonstigen Leistungen für Dritte	0 0		
----------	-----	-------------------------------------------------------------	--------	--	--

(132 10)	610	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0 0		
----------	-----	---------------------------------------------------	--------	--	--

Summe HGr. 1:		1.016.800	995.800	995.800
---------------	--	-----------	---------	---------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	610	Erstattungen des Bundes für Beschäftigungsentgelte an Zivil-dienstleistende	16.200 11.899	16.200	16.200
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titel 429 20.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titel 429 20 und 459 10.

232 10	610	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Berlin	30.600 5.858	30.600	30.600
--------	-----	----------------------------------------------------------	-----------------	--------	--------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 60.

Erläuterungen:

Einnahmen aus der Kostenerstattung für bergbehördliche Tätigkeit für das Land Berlin dienen der Deckung der Ausgaben bei Titelgruppe 60.

232 20	610	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Berlin (Senatsverwaltung Stadtentwicklung)	10.200 9.505	10.200	10.200
--------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------	--------	--------

08 **Ministerium für Wirtschaft**
08 140 **Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 232 20

Erläuterungen:

Auf Grund einer Vereinbarung zwischen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin und dem Ministerium für Wirtschaft vom Januar 2004 arbeiten die Länder Berlin und Brandenburg auf geologischem Sektor gemeinsam. Für die gemeinsame Bearbeitung der Quartär- und Tertiärgeologie Berlins stellt Berlin jährlich Mittel i.H.v. 10.200 EUR bereit. Diese werden bei Titel 535 40 verausgabt.

235 10	610	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0 0	0	0
---------------	-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Vergleiche Erläuterung zu Titel 427 49.

Summe HGr. 2:	57.000	57.000	57.000
---------------	---------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	2.378.000	2.044.400	1.952.200
			2.140.022		

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.044.400	1.952.200
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		2.044.400	1.952.200

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Präsident des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe	B3	hD	1,00	1,00	1,00
Abteilungsdirektor	B2	hD	1,00	1,00	1,00
Leitender Bergdirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Leitender Geologiedirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Bergdirektor	A15	hD	6,00	5,00	5,00
Geologiedirektor	A15	hD	5,00	4,00	4,00
Regierungsdirektor	A15	hD	3,00	3,00	3,00
wissenschaftlicher Direktor	A15	hD	2,00	2,00	2,00
Oberbergrat	A14	hD	7,00	7,00	7,00
Obergeologierat	A14	hD	9,00	8,00	8,00
Oberregierungsrat	A14	hD	1,00	1,00	1,00
wissenschaftlicher Oberrat	A14	hD	1,00	1,00	1,00
Bergrat	A13	hD	7,00	5,00	5,00
Geologierat	A13	hD	3,00	1,00	1,00
Regierungsoberratsrat	A13	gD	1,00	1,00	1,00
Amtsrat	A12	gD	1,00	1,00	1,00
Bergamtsrat	A12	gD	7,00	7,00	7,00
Technischer Regierungsamtsrat	A12	gD	3,00	3,00	3,00
Bergamtman	A11	gD	6,00	6,00	6,00
Regierungsamtman	A11	gD	2,00	2,00	2,00
Technischer Regierungsamtman	A11	gD	4,00	4,00	4,00
Bergoberinspektor	A10	gD	3,00	3,00	3,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00	1,00
Technischer Regierungsoberinspektor	A10	gD	6,00	2,00	2,00
Technischer Regierungsamtsinspektor	A9	mD	2,00	2,00	2,00
Zusammen:			84,00	73,00	73,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008 2009

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

2,00 0,00 A13 hD Bergrat
1,00 0,00 A10 gD Technischer Regierungsoberinspektor

3,00 0,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

3,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

-3,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

08 Ministerium für Wirtschaft
08 140 Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A15 hD	Bergdirektor	Umwandlung nach A15 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A15 hD	Geologiedirektor	Umwandlung nach A15 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A14 hD	Obergeologierat	Umwandlung nach A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	0,00	A13 hD	Geologierat	Umwandlung nach A13 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
3,00	0,00	A10 gD	Technischer Regierungsoberinspektor	Umwandlung nach A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79

8,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

8,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt
------	------	---------------------------

-8,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
-------	------	-------------------------------

422 20	610	Unterhaltszuschüsse der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikanten und -lehrlinge)	23.200 19.462	23.400	23.400
---------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	23.400	23.400
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		23.400	23.400

Stellenübersicht:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Bergreferendar	A13	hD	1,00	1,00	1,00
Bergvermessungsreferendar	A13	hD	1,00	1,00	1,00
Zusammen:			2,00	2,00	2,00

427 20	610	Entgelte für Aushilfen	36.400 27.990	36.400	36.400
---------------	------------	-------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Vergütung für drei Aushilfskräfte für ca. 3 Monate, Entgeltgruppe E 9, E 5 und E 4 für geologische Hilfsarbeiten.

427 49	610	Entgelte für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	0 0	0	0
---------------	------------	---------------------------------------------------------------------------------	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden. Einnahme bei Titel 235 10.

428 10	610	Entgelte der Arbeitnehmer	3.605.000 3.012.407	3.427.500	3.274.100
---------------	------------	----------------------------------	-------------------------------	------------------	------------------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 140/425 10 (Ist 2006: 2.965.758 Euro, Ansatz 2007: 3.545.400 Euro), 08 140/426 10 (Ist 2006: 46.648 Euro, Ansatz 2007: 59.600 Euro) mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
E 15	1,00	1,00	1,00
E 14	4,00	4,00	4,00
E 13	6,00	6,00	6,00
E 11	0,00	0,00	0,00
E 10	1,00	1,00	1,00
E 9	5,00	5,00	5,00
E 8	4,00	4,00	4,00
E 6	10,00	8,00	8,00
E 5	4,00	3,00	3,00
E 4	2,00	1,00	1,00
Zusammen:	37,00	33,00	33,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008	2009	
Abgänge:		
Abgänge infolge Einsparung		
1,00	0,00	E 4
1,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
1,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt
-1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen			
2,00	0,00	E 6	Umwandlung nach E 6
			Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	0,00	E 5	Umwandlung nach E 5
			Umsetzung von 428 10 nach 428 79
3,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
3,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-3,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

429 20	610	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	23.000	23.000	23.000
			19.675		

1. § 17 Abs.3 LHO
2. Über die Ausgaben dieses Titels darf nur in dem Maße verfügt werden, in dem durch Bewilligung des Bundesanteils Einnahmen bei Titel 231 10 erzielt werden.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Das LBGR ist anerkannte Beschäftigungsstelle mit fünf Zivildienstplätzen.

451 30	610	Verpflegungsgeld für Zivildienstleistende	17.200	14.000	14.000
			10.645		

Erläuterungen:

Gemäß §§ 6, 35 Zivildienstgesetz ist die Beschäftigungsstelle verpflichtet, für die Verpflegung der zugewiesenen Dienstpflichtigen aufzukommen. Die Verpflegung muss regelmäßig durch die Bereitsstellung der Gemeinschaftsverpflegung erfolgen. Der Verpflegungssatz ist mit 7,20 EUR/Tag je Zivildienstleistenden veranschlagt. In den Jahren 2008 und 2009 sollen 5 Zivildienstleistende beschäftigt werden.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

453 10	610	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	20.000	10.000	6.000
			7.420		

08 Ministerium für Wirtschaft
08 140 Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 453 10

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Trennungsgeld	10.000	6.000
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
3.	Auslandsbeschäftigungvergütungen	0	0
	Summe	10.000	6.000

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

459 10	610	Personenbezogene Sachaufwendungen für Zivildienstleistende	2.200 1.715	2.200	2.200
---------------	------------	-------------------------------------------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Die Einnahmen aus Erstattungen durch das Bundesamt für Zivildienst fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Nach § 45 Abs. 4 ZDG erhält der Zivildienstleistende unentgeltlich Arbeitskleidung. Wird ihm dies nicht zur Verfügung gestellt, erhält er kalendertäglich eine Entschädigung i.H.v. 0,69 EUR. Für die Reinigung der Kleidung außerhalb der Dienststelle ist kalendertäglich 0,49 EUR zu zahlen. Die Dienststellen sind grundsätzlich verpflichtet, unentgeltlich für den Zivildienstleistenden eine Unterkunft bereitzustellen (§§ 6 Abs.1 ZDG i.V.m. §§ 6 Abs. 1, 4 Satz 1 WSG). Die dadurch entstehenden Ausgaben können auf Antrag erstattet werden und werden als Rückeinnahmen (§ 15 LHO) erfasst.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(425 10) 610 Vergütungen der Angestellten

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 140/428 10 (Ist 2006: 2.965.758 Euro, Ansatz 2007: 3.545.400 Euro).

(426 10) 610 Löhne der Arbeiter

Dieser Titel wurde mit Stellenplan gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) umgesetzt nach 08 140/428 10 (Ist 2006: 46.648 Euro, Ansatz 2007: 59.600 Euro).

aus Titelgruppen:	9.600	0	0
Summe HGr. 4:	6.114.600	5.580.900	5.331.300

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	110.000 91.224	110.000	110.000
---------------	------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Geschäftsbedarf	22.000	22.000
2.	Bücher, Zeitschriften	30.000	30.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	57.000	57.000
4.	Sonstiges	1.000	1.000
	Summe	110.000	110.000

511 20	610	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	33.300 28.384	32.000	32.000
---------------	------------	-------------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 511 20

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Postgebühren	13.000	13.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	400	400
3.	Fernmeldegebühren	17.800	17.800
4.	Sonstiges	800	800
	Summe	32.000	32.000
	Anzahl der mobilen Funktelefone (einschließlich Autotelefone)	2008	2009
1.	Funktelefone	4	4
	Summe	4	4

514 10 610 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 42.000 38.000 38.000
36.993

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	31.000	31.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.000	2.000
3.	Verbrauchsmittel	5.000	5.000
4.	Sonstiges	0	0
	Summe	38.000	38.000

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2007		Soll 2008		Soll 2009	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Kleinbus	1	0	1	0	1	0
PKW	1	1	2	2	2	2
PKW-Kombi	4	1	3	1	3	2
Anhänger	3	0	2	0	2	0
Arbeitsmaschine	1	0	1	0	1	0
Geländefahrzeug	1	0	1	0	1	0
Zusammen	11	2	10	3	10	4

Die Anzahl der Dienstfahrzeuge ist ab dem Jahr 2008 auf den tatsächlichen Bestand korrigiert worden.

514 25 610 Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB 10.200 51.000 51.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

Nr.	Erläuterungstext	2008 EUR	2009 EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	34.000	34.000
2.	allgemeinen Fahrdienst	17.000	17.000
	Summe	51.000	51.000

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in Cottbus und Frankfurt (Oder).

517 10 610 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 0 3.000 1.000
155.097

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 517 10

Erläuterungen:

Nr.	Erläuterungstext	2008 EUR	2009 EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	1.000	1.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	2.000	0
Summe		3.000	1.000

Ausgaben für gemäß Unfallverhütungsvorschrift im Zwei-Jahres-Rhythmus zu überprüfende ortsveränderliche elektrische Anlagen (Ziffer 6) sowie weitere Ausgaben, die nicht vom BLB getragen werden.

518 10	610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

518 20	610	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	6.500	6.500	6.500
			5.475		

518 25	610	Mietzahlungen an den BLB	1.629.200	781.200	811.800
--------	-----	--------------------------	-----------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	LBGR, Inselstraße 26, 03046 Cottbus	236.800	243.300
2.	LBGR, AST Kleinmachnow, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow	302.900	316.200
3.	Bohrkern- und Probenarchiv des LBGR, Steinplatz 3, 15838 Wünsdorf	240.100	250.800
4.	LBGR, Zwischenlagerung von Proben, Geräten und Werkzeugen, Müllroser Chaussee 51, 15236 Frankfurt/Oder	1.400	1.500
Summe		781.200	811.800

Weniger wegen geänderter Vereinbarung.

518 30	610	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	4.000	8.200	8.200
			1.929		

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2007	2008		2009	
		vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu
Anhänger	0	0	0	0	0
Arbeitsmaschine	0	0	0	0	0
Geländefahrzeug	0	0	0	0	0
Kleinbus	0	0	0	0	0
PKW	1	2	1	2	0
PKW-Kombi	1	1	1	2	1
Zusammen	2	3	2	4	1

Die Anzahl der Leasingfahrzeuge ist ab dem Jahr 2008 auf den tatsächlichen Bestand korrigiert worden.

519 10	610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0	0	0
			7.094		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 519 10

Erläuterungen:

Seit dem Jahr 2007 werden die Ausgaben bei Titel 518 25 mitveranschlagt.

525 10	610	Aus- (und Fort)bildung	12.000 6.088	8.000	8.000
--------	-----	-------------------------------	------------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	8.000	8.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
	Summe	8.000	8.000

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

526 10	610	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	18.600 31.866	18.600	18.600
--------	-----	-------------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kosten für anfallende Rechtsstreitigkeiten und Ermittlung von Sanierungsverpflichtungen und Sanierungserfolg vor Haftungs-freistellung nach Umweltrahmengesetz (beinhaltet nicht Kosten für eventuelle Rechtsstreitigkeiten) und Nutzung externen Sachverständes im Zusammenhang mit der

- Erhebung der Förderabgabe,
- Begutachtung von Standsicherheitsnachweisen,
- Durchführung von Kontrollanalytiken zur technologischen Eignung und Umweltverträglichkeit beim Einsatz von bergbaufremden Abfällen.

526 20 neu	680	Untersuchungsmaßnahmen zur Sicherung von Ansprüchen gegen den Bund aus Sanierungsleistungen	100.000 125.442	125.000	125.000
---------------	-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/526 20 (Ist 2006: 125.442 Euro, Ansatz 2007: 100.000 Euro).

Aufgrund der Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Abfall- und Bodenschutzrechts in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (GVBl. II S. 842), ist das LBGR verpflichtet, bestimmte Leistungen zu erstatten. Dazu ist es erforderlich, Altbohrungen und Altfördersonden der ehemaligen Erdöl-/Erdgasindustrie, die aufgrund unzureichen-der Verfüllung zur Grundwassergefährdung führen können, zu überprüfen.
Insgesamt existieren ca. 570 Standorte von Altbohrungen im Land Brandenburg.

Mehr wegen zusätzlicher Kontrolluntersuchungen und Beweissicherungsmaßnahmen.

527 10	610	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	50.000 43.309	50.000	50.000
--------	-----	------------------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

527 20	610	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.200 328	1.200	1.200
--------	-----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------	--------------	--------------

531 10	610	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	20.000 6.928	15.000	15.000
--------	-----	------------------------------------------------------------	------------------------	---------------	---------------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgelt-lich abgegeben wird, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.

08 Ministerium für Wirtschaft
08 140 Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 531 10

Erläuterungen:

			2008 EUR	2009 EUR
1.	Druck- und Informationsmaterial		3.500	3.500
2.	Druckkosten für die Zeitschrift "Brandenburgische geowissenschaftliche Beiträge"		6.300	6.300
3.	Kosten für Veröffentlichungen des Genesemodells		4.700	4.700
4.	Sonderveröffentlichungen		500	500
Summe			15.000	15.000

535 30	610	Kosten für Zwecke der Vermessung und Kartographie/Bergaufsicht	61.000	119.000	119.000
			10.176		

Erläuterungen:

Mehr wegen Gebühren des Ministeriums des Inneren für die Übernahme der DIBOS-Daten in Höhe von 100.000 EUR (pro Jahr 50.000 EUR).

535 40	610	Kartierungsarbeiten zur Quartär- und Tertiärgeologie Berlin	10.200	10.200	10.200
			9.505		

Erläuterungen:

Auf der Grundlage einer Vereinbarung zur Zusammenarbeit der Länder Berlin und Brandenburg erfolgt die gemeinsame Bearbeitung der Quartär- und Tertiärgeologie Berlins.
Siehe Erläuterungen bei Titel 232 20.

536 11	610	Ausgaben zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung		45.900	45.900
neu			241.294		

Erläuterungen:

Die Ausgaben dienen der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.
Die Ersatzvornahmen werden zur Beseitigung von Gefahren, die durch Ablagerungen im Tontagebau Marienthal-Trottheide auftraten, durchgeführt.

Mehr wegen Gefahr im Verzug für die Umwelt und die umliegende Bevölkerung.

537 10	610	Landes- und Ortsplanung (Bodenforschungsaufgaben)	125.900	204.800	204.800
			49.645		

Erläuterungen:

			2008 EUR	2009 EUR
1.	Bodenforschung		62.800	62.800
2.	Altersbestimmung von Wasserproben		10.000	10.000
3.	Altersbestimmung von Boden/Gesteine/Sedimente		10.000	10.000
4.	Spezialuntersuchungen		12.000	12.000
5.	Kartierungsbohrungen		10.000	10.000
6.	Referenzbohrungen zum Salinarmonitoring		100.000	100.000
Summe			204.800	204.800

Mehr wegen der zusätzlich durchzuführenden Referenzbohrungen in einem Projektgebiet im Rahmen des tieferorientierten Salinarmonitorings.

537 20	610	Kosten für Leistungen des Landeslabors Brandenburg	578.500	578.500	578.500
---------------	------------	-----------------------------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Ab dem Jahr 2007 werden Laborleistungen in Rechnung gestellt.

541 10	610	Aufwendungen für Veranstaltungen des LBGR	500	500	500
			136		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

546 10	610	Sonstiges	0 0	0	0
--------	-----	-----------	--------	---	---

546 30	610	Kosten für Umzug / Verlegung Dienststelle	0 8.307	0	65.000
--------	-----	-------------------------------------------	------------	---	--------

Erläuterungen:

Mehr im Jahr 2009 wegen der beabsichtigten Auflösung der Außenstelle Kleinmachnow und Umzug der Dienststelle nach Cottbus.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(535 10)	610	Kosten für Zwecke des Bergvermessungswesens	0 0		
----------	-----	---------------------------------------------	--------	--	--

Ab dem Jahr 2005 werden die Mittel bei Titel 535 30 mitveranschlagt.

(535 20)	610	Kosten für Zwecke des Vermessungs- und Katasterwesens	0 0		
----------	-----	-------------------------------------------------------	--------	--	--

Ab dem Jahr 2005 werden die Mittel im Titel 535 30 mitveranschlagt.

(536 10)	610	Ausgaben in Durchführung der Bergaufsicht	0 0		
----------	-----	-------------------------------------------	--------	--	--

Ab dem Jahr 2005 werden die Mittel im Titel 535 30 mitveranschlagt.

aus Titelgruppen:		211.800	183.300	181.300
-------------------	--	---------	---------	---------

Summe HGr. 5:		3.024.900	2.389.900	2.481.500
---------------	--	-----------	-----------	-----------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

681 10	680	Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche	0 0	0	0
--------	-----	-----------------------------------------	--------	---	---

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/681 10 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Im Zusammenhang mit geplanten, in Planung bzw. in Durchführung befindlichen oder abgeschlossenen Sanierungsmaßnahmen in Altbergbaugebieten können insbesondere in bebauten Gebieten Schäden an Grundstücken, Gebäuden und Eigentum der Bewohner/Besitzer/ Eigentümer nicht ausgeschlossen werden. Um Leib und Leben der Bewohner nicht zu gefährden, ist die Bevölkerung u.a. während der Sanierungsmaßnahmen zu evakuieren. Technische Sanierungsverfahren, die die Grundstücke nicht in Mitleidenschaft ziehen, sind derzeit nicht greifbar. Vor dem Hintergrund dieses Sachverhaltes sind Ausgleichsansprüche der Betroffenen zu erwarten. Diese Ersatzansprüche gegen das Land sind vorbehaltlich einer rechtlichen Überprüfung auszugleichen. Die Einstellung des Leertitels folgt diesen Erfordernissen.

686 10	610	Mitgliedsbeiträge	500 193	200	200
--------	-----	-------------------	------------	-----	-----

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Deutscher Verband für Gas und Wasser e.V.	100	100
2.	Deutscher Bibliotheksverband e.V.	100	100
	Summe	200	200

686 30	610	Zuschüsse an den Deutschen Ausschuss für das Grubenrettungswesen	300 256	300	300
--------	-----	------------------------------------------------------------------	------------	-----	-----

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 686 30

Erläuterungen:

Der Deutsche Ausschuss für das Grubenrettungswesen hat sich die Aufgabe gestellt, das Grubenrettungswesen und das Gas-schutzwesen in der Bundesrepublik Deutschland zu fördern und zu koordinieren. Zur Durchführung der Aufgaben wird ein stän-diger Arbeitskreis gemäß der Satzung gebildet. Die Vertretung des Landes Brandenburg in diesem Ausschuss wurde dem Landesbergamt übertragen. Hierfür ist ein Mitgliedsbeitrag zu zahlen.

Summe HGr. 6:	800	500	500
---------------	-----	-----	-----

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	610	Erwerb von Fahrzeugen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Aussonderung:

2008/2009

1/	Anhänger
1/1	PKW-Kombi
2/1	Zusammen

812 10	610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- ständen	23.000 46.073	23.000	23.000
--------	-----	--------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Ersatzbeschaffung		
1.1	Plotter DIN A0	9.000	0
1.2	Karbonatbestimmungsgerät	5.700	0
1.3	Kapazitätserweiterung der Reinwasseranlage	5.200	0
1.4	Bürotechnik	3.100	0
1.5	Büromöbel	0	23.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>23.000</i>	<i>23.000</i>
	Summe	23.000	23.000

893 20	631	Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefah- ren	1.300.000 1.379.946	1.600.000	2.000.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------	-----------	-----------

neu

Verpflichtungsermächtigungen:

	2008 EUR	2009 EUR
Betrag:	1.000.000	1.000.000
davon fällig:		
2009 bis zu	700.000	
2010 bis zu	300.000	700.000
2011 bis zu		300.000
2012 ff. bis zu		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 893 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2006 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2007 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2008 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2008	300.000	600.000			900.000
2009		100.000	700.000		800.000
2010			300.000	700.000	1.000.000
2011				300.000	300.000
2012 ff.					
Summen	300.000	700.000	1.000.000	1.000.000	3.000.000

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/893 20 (Ist 2006: 1.379.945 Euro, Ansatz 2007: 1.300.000 Euro).

Einen Sonderfall der Altlastensanierung stellen die Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger dar, d.h. die Altlasten des bis 1945 betriebenen Bergbaus. Der gesamte Sanierungsaufwand zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung derartiger Altlasten im Land Brandenburg wird bei Anwendung heutiger Technologien und bei heutigen Kosten auf 1,5 - 2,5 Mrd EUR geschätzt. Es handelt sich hierbei um die Sicherung von Bruchfeldern des ehemaligen untertägigen Braunkohlebergbaus und um die Sicherung von ehemaligen Gruben der Steine und Erdenindustrie, die oft als ungenehmigte Deponien genutzt wurden und werden. Die Sicherungspflicht für diese Altlasten ist zum 03.10.1990 durch Einigungsvertrag auf das Land Brandenburg übergegangen.

Die Mittel dienen vorrangig der Abwehr von lebensbedrohender Gefahr, die von derartigen Altbergbauobjekten ausgeht sowie der Sicherung von Flächen des Altbergbaus. Die Einzelmaßnahmen werden in einer Objektliste zusammengefasst und nach den Vorschriften der VOB, VOL oder nach der HOAI an Auftragnehmer vergeben.

Mehr wegen gestiegenem Bedarf zur Gefahrenabwehr.

aus Titelgruppen: 85.000 60.000 115.000

Summe HGr. 8: 1.408.000 1.683.000 2.138.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Ausgaben für die bergbehördliche Tätigkeit für das Land Berlin

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)

2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung zu Titel 232 10.

511 60	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation	300 270	300	300
--------	-----	-----------------------------------	------------	-----	-----

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Geschäftsbedarf	0	0
2.	Bücher, Zeitschriften	300	300
3.	Geräte, Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0
4.	Sonstiges	0	0
	Summe	300	300

526 60	610	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
527 60	610	Reisekostenvergütungen	500 0	500	500
531 60	610	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	100	100	100
535 60	610	Kosten für Zwecke des Bergvermessungswesens	0	0	0
537 60	610	Landes- und Ortsplanung (Bodenforschungsaufgaben)	0	0	0
541 60	610	Aufwendungen für Veranstaltungen des LBGR	0	0	0
546 60	610	Sonstiges	100	100	100

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60	1.000	1.000	1.000
-------------------------------------	-------	-------	-------

TGr. 65 Projekt "SediSAR"

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(427 65)	610	Entgelte für Aushilfen	0 0
(511 65)	610	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	0 0
(514 65)	610	Verbrauchsmittel	0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		
(527 65)	610	Dienstreisekosten	0		
			0		
(537 65)	610	Landes- und Ortsplanung (Bodenforschungsaufgaben)	0		
			0		
(812 65)	610	Erwerb von Geräten	0		
			0		

Nachrichtlich: Summe TGr. 65 0 0 0

TGr. 67 Aufbau eines digitalen Fachinformationssystems Boden

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben aus Vorjahren zur Kofinanzierung von EFRE-Mitteln geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dienen dem Aufbau eines digitalen Fachinformationssystems Boden in Brandenburg. Ziel war die Bereitstellung digitalisierter und raumbezogener bodengeologischer Daten. Raumbezogene Informationen liegen bislang zumeist in analoger (Papier-) Form vor. Im Kontext der voranschreitenden Konvergenz der Medien-, Informations- und Kommunikationstechnologien ermöglicht ein digitales "Fachinformationssystem Boden" Verbesserungen bei Planungs- und Verwaltungsvorgängen, u.a. lassen sich Struktur- und Ansiedlungsverfahren schneller bearbeiten.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 82/94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

Das Projekt wurde am 31.12.2007 beendet.

427 67	610	Entgelte für Aushilfen	9.600 3.323	0	0
511 67	610	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	1.000 729	0	0
514 67	610	Verbrauchsmittel	1.000 0	0	0
527 67	610	Reisekosten	500 0	0	0
537 67	610	Landes- und Ortsplanung (Bodenforschungsaufgaben)	28.000 63.954	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 67 40.100 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

TGr. 74 Haftungsfreistellungen und Altlastenbeseitigungen

Erläuterungen:

Aufgrund der Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Abfall- und Bodenschutzrechts in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (GVBl. II S. 842) ist das MW verpflichtet, bestimmte Leistungen im Rahmen der Beseitigung ökologischer Altlasten nach dem Umweltrahmengesetz vom 29. Juni 1990 (GBl. Nr. 42 S. 649) zu erstatten. Die Titelgruppe wird vorsorglich mit Leertiteln eingestellt.

543 74	691	Ausgaben Projektmanagement für Haftungsfreistellungen	0	0	0
neu			0		

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/543 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Die Prüfung der Unterlagen für die Anträge zur Haftungsfreistellung sowie Vorbereitung, Abschluss und Ausführungskontrolle von Sanierungsvereinbarungen sind die wesentlichen Voraussetzungen für Investitionen in diesem Bereich. Da diese Leistungen aufgrund der hohen Anzahl von der Verwaltung nicht erbracht werden können, eine Stellenausweitung für die zeitlich begrenzte Aufgabe auch nicht sinnvoll ist, ist eine Fremdvergabe des Projektmanagement erforderlich.

892 74	691	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (private Unternehmen)	0	0	0
neu			0		

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/892 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Finanzierung von Maßnahmen und Projekten aufgrund der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Abfall- und Bodenschutzrechts.

893 74	691	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (Großprojekte)	0	0	0
neu			0		

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/893 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Finanzierung von Großprojekten aufgrund von Haftungsfreistellungen nach der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Abfall- und Bodenschutzrechts. Die Mittel werden für Großprojekte verwendet, die in den Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand-Unternehmen fallen.

894 74	691	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (sonstige Projekte im Inland)	0	0	0
neu			0		

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 08 040/894 74 (Ist 2006: 0 Euro, Ansatz 2007: 0 Euro).

Finanzierung von Projekten, die keine Großprojekte sind. Die Mittel werden für Unternehmen verwendet, die in den Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand - Unternehmen fallen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 74			0	0	0
-------------------------------------	--	--	---	---	---

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtung aus der Personalbedarfsplanung bis 2010 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	610	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte)		0	0
neu					

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2007	2008	2009
Bergdirektor	A15	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Geologiedirektor	A15	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Obergeologierat	A14	hD	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Geologierat	A13	hD	0,00	2,00	0,00
davon kw: 2,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Technischer Regierungsoberinspektor	A10	gD	0,00	3,00	2,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung					
Zusammen:			0,00	8,00	5,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2008 2009

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

0,00	2,00	A13 hD	Geologierat	Personalbedarfsplanung
0,00	1,00	A10 gD	Technischer Regierungsoberinspektor	Personalbedarfsplanung
0,00	3,00	Abgänge infolge kw-Vermerk		
0,00	3,00	Stellen Abgänge insgesamt		
0,00	-3,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A15 hD	Bergdirektor	Umwandlung von A15 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A15 hD	Geologiedirektor	Umwandlung von A15 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A14 hD	Obergeologierat	Umwandlung von A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	0,00	A13 hD	Geologierat	Umwandlung von A13 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
3,00	0,00	A10 gD	Technischer Regierungsoberinspektor	Umwandlung von A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
8,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
8,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
8,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

428 79 610 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer)

0

0

neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2007	2008	2009
E 6	0,00	2,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 Einsparung zum 31.12.2010 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
1,00 im Jahr 2008 Einsparung zum 31.12.2008 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
E 5	0,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2009 Einsparung zum 31.12.2009 im Rahmen der Personalbedarfsplanung			
Zusammen:	0,00	3,00	2,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2008	2009	
Abgänge:		
Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
0,00	1,00	E 6 Personalbedarfsplanung
0,00	1,00	Abgänge infolge kw-Vermerk
0,00	1,00	Stellen Abgänge insgesamt
0,00	-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
Umwandlung / Umsetzung		
Zugänge:		
Umwandlungen und Umsetzungen		
2,00	0,00	E 6 Umwandlung von E 6 Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	0,00	E 5 Umwandlung von E 5 Umsetzung von 428 10 nach 428 79
3,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
3,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt
3,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99	610	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	40.000 49.337	42.000	40.000
--------	-----	-----------------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

	2008 EUR	2009 EUR
1. Hardware	13.900	13.600
2. Software	2.000	2.000
3. Unterhaltung	8.000	8.000
4. Kommunikation	14.700	13.000
5. Sonstiges	3.400	3.400
Summe	42.000	40.000

Die Abgrenzung zwischen Titel 511 99 und 812 99 erfolgt nach den allgemeinen Betragsgrenzen.

525 99	610	Aus- (und Fort)bildung	10.000 6.900	10.000	10.000
--------	-----	------------------------	-----------------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007 Ist 2006	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	10.000	10.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
	Summe	10.000	10.000

538 99	610	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	130.300 107.112	130.300	130.300
--------	-----	--------------------------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Spezialprogrammierungen	17.300	17.300
2.	Wartungs- und Serviceverträge	70.000	70.000
3.	Lizenzen/Updates	40.000	40.000
4.	Beratung/Service Netzwerk	3.000	3.000
	Summe	130.300	130.300

812 99	610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	85.000 42.828	60.000	115.000
--------	-----	------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------	--------	---------

Erläuterungen:

		2008 EUR	2009 EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1	Hardware	15.000	50.000
1.2	Software	0	0
1.3	Kommunikation	5.000	5.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>20.000</i>	<i>55.000</i>
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1	Hardware	40.000	50.000
2.2	Software	0	10.000
2.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>40.000</i>	<i>60.000</i>
3.	Sonstiges		
3.1	Sonstiges	0	0
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	Summe	60.000	115.000

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	265.300	242.300	295.300
-----------------------	---------------	---------	---------	---------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	306.400	243.300	296.300
-----------------------	---------------------------------	---------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2007	Ansatz 2008	Ansatz 2009
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.016.800	995.800	995.800
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	57.000	57.000	57.000
Gesamteinnahme		1.073.800	1.052.800	1.052.800

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	6.114.600	5.580.900	5.331.300
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.024.900	2.389.900	2.481.500
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	800	500	500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.408.000	1.683.000	2.138.000
Gesamtausgabe		10.548.300	9.654.300	9.951.300
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-9.474.500	-8.601.500	-8.898.500

Haushaltsübersicht 2008

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2008	2009	2010	2011	2012 ff.
			1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7	
08 030	Existenzgründung und Unternehmensbeglei- tung in Industrie, Mittelstand, Handwerk						
671 10	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	300,0	300,0				
683 21	Zuschüsse an die Tourismus-Marketing Branden- burg GmbH (TMB)	750,0	750,0				
686 11	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	75,0	25,0	25,0	25,0		
831 20	Zuführung zum EFRE - Risikokapitalfonds Branden- burg	2.500,0	2.500,0				
	Titel aus Titelgruppe 60						
683 60	Zielgruppen- und genderorientierte Informations- und Motivationsmaßnahmen	270,0	100,0	70,0	100,0		
	Titel aus Titelgruppe 63						
534 63	Pflege der Außenwirtschaftsbeziehungen	550,0	200,0	150,0	200,0		
686 63	Zuschüsse für laufende Zwecke zur Markterschlie- ßung im In- und Ausland sowie für die wirtschaftli- che Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten und Ländern der Dritten Welt	500,0	300,0	100,0	100,0		
08 040	Förderung Energie- und Umweltwirtschaft						
686 20	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Rah- men der Energiestrategie 2010	60,0	60,0				
	Titel aus Titelgruppe 63						
892 63	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	500,0	300,0	200,0			
08 050	Wirtschafts- und Strukturförderung						
683 30	Impulsprogramm zur Stärkung von Branchenkom- petenzen in den Regionen Brandenburgs	290,0	145,0	72,5	72,5		
686 15	Zuschüsse an den Lausitzring für den Betrieb	900,0	300,0	300,0	300,0		
893 10	Zuschüsse an den Lausitzring e.V. für Investitionen	1.500,0	500,0	500,0	500,0		
	Titel aus Titelgruppe 61						
892 61	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft	181.500,0	42.278,0	64.740,0	74.482,0		
	Titel aus Titelgruppe 62						
683 62	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unter- nehmen	5.500,0	2.500,0	1.500,0	1.500,0		
	Titel aus Titelgruppe 65						
683 65	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unter- nehmen	200,0	200,0				

Haushaltsübersicht 2008

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
Titel			2008	2009	2010	2011	2012 ff.
			1.000 EUR				
			1	2	3	4	5
683 66	Titel aus Titelgruppe 66 Zuschüsse zur Förderung audiovisueller und digita- ler Medien in der Region Berlin-Brandenburg	3.100,0	3.100,0				
883 87	Titel aus Titelgruppe 87 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100,0	50,0	50,0			
831 94	Titel aus Titelgruppe 94 Zuführung zu EFRE-kofinanzierten Fonds	7.500,0	7.500,0				
892 94	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	242.500,0	112.500,0	77.500,0	52.500,0		
685 95	Titel aus Titelgruppe 95 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Ein- richtungen	600,0	450,0	90,0	60,0		
685 96	Titel aus Titelgruppe 96 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Ein- richtungen	200,0	150,0	30,0	20,0		
685 97	Titel aus Titelgruppe 97 Technische Hilfe	150,0	80,0	50,0	20,0		
883 98	Titel aus Titelgruppe 98 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	350,0	100,0	100,0	150,0		
08 140	Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe						
893 20	Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefahren	1.000,0	700,0	300,0			
	Zusammen	450.895,0	175.088,0	145.777,5	130.029,5		

Haushaltsübersicht 2009

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2008	2009	2010	2011	2012 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
08 030	Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk					
671 10	Erstattungen für Geschäftsbesorgung	300,0	300,0	300,0		
683 21	Zuschüsse an die Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB)	750,0	750,0	750,0		
686 11	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	75,0				
831 20	Zuführung zum EFRE - Risikokapitalfonds Brandenburg	2.500,0	5.000,0	2.500,0	2.500,0	
	Titel aus Titelgruppe 60					
683 60	Zielgruppen- und genderorientierte Informations- und Motivationsmaßnahmen	270,0	170,0	70,0	100,0	
	Titel aus Titelgruppe 63					
534 63	Pflege der Außenwirtschaftsbeziehungen	550,0	700,0	200,0	500,0	
686 63	Zuschüsse für laufende Zwecke zur Markterschließung im In- und Ausland sowie für die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten und Ländern der Dritten Welt	500,0	500,0	300,0	200,0	
08 040	Förderung Energie- und Umweltwirtschaft					
686 20	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen der Energiestrategie 2010	60,0				
	Titel aus Titelgruppe 63					
892 63	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	500,0	500,0	300,0	200,0	
08 050	Wirtschafts- und Strukturförderung					
683 30	Impulsprogramm zur Stärkung von Branchenkompetenzen in den Regionen Brandenburgs	290,0	145,0	72,5	72,5	
686 15	Zuschüsse an den Lausitzring für den Betrieb	900,0				
893 10	Zuschüsse an den Lausitzring e.V. für Investitionen	1.500,0				
	Titel aus Titelgruppe 61					
892 61	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft	181.500,0	181.500,0	41.602,0	64.740,0	75.158,0
	Titel aus Titelgruppe 62					
683 62	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	5.500,0	5.500,0	2.000,0	2.000,0	1.500,0
	Titel aus Titelgruppe 65					
683 65	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	200,0	300,0	300,0		

Haushaltsübersicht 2009

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2008	2009	2010	2011	2012 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
	Titel aus Titelgruppe 66					
683 66	Zuschüsse zur Förderung audiovisueller und digital- ter Medien in der Region Berlin-Brandenburg	3.100,0	3.100,0	3.100,0		
	Titel aus Titelgruppe 87					
883 87	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100,0	100,0	50,0	50,0	
	Titel aus Titelgruppe 94					
831 94	Zuführung zu EFRE-kofinanzierten Fonds	7.500,0	15.000,0	7.500,0	7.500,0	
892 94	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	242.500,0	200.000,0	80.000,0	80.000,0	40.000,0
	Titel aus Titelgruppe 95					
685 95	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Ein- richtungen	600,0	600,0	450,0	90,0	60,0
	Titel aus Titelgruppe 96					
685 96	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Ein- richtungen	200,0	200,0	150,0	30,0	20,0
	Titel aus Titelgruppe 97					
685 97	Technische Hilfe	150,0	250,0	200,0	50,0	
	Titel aus Titelgruppe 98					
883 98	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	350,0	500,0	300,0	200,0	
08 140	Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe					
893 20	Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefahren	1.000,0	1.000,0	700,0	300,0	
	Zusammen	450.895,0	416.115,0	140.844,5	158.532,5	116.738,0

Übersicht über Planstellen und Stellen 2008

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										
	08010	08020	08120	08140							Ges.
1. Planmäßige Beamte und Richter											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1,00										1,00
B6 hD	3,00										3,00
B5 hD	0,00										0,00
B3 hD				1,00							1,00
B2 hD	13,00			1,00							14,00
Summe	17,00			2,00							19,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	15,00		1,00	2,00							18,00
A15 hD	24,00		1,00	16,00							41,00
A14 hD	16,00		4,00	18,00							38,00
A13 hD	14,00			8,00							22,00
A13 gD	28,00		4,00	1,00							33,00
A12 gD	17,00		11,00	11,00							39,00
A11 gD	7,00		12,00	12,00							31,00
A10 gD			3,00	9,00							12,00
A9 gD	2,00										2,00
A9 mD	4,00		4,00	2,00							10,00
A8 mD	4,00		6,00								10,00
A7 mD			7,00								7,00
Summe	131,00		53,00	79,00							263,00
hD	86,00		6,00	46,00							138,00
gD	54,00		30,00	33,00							117,00
mD	8,00		17,00	2,00							27,00
Summe 2008	148,00		53,00	81,00							282,00
Summe 2007	153,00		53,00	84,00							290,00
3. Beamte im Vorber-											
eidungsdienst											
A13 hD				2,00							2,00
A10 gD			0,00								0,00
A6 mD			1,00								1,00
Summe			1,00	2,00							3,00
hD				2,00							2,00
gD			0,00								0,00
mD			1,00								1,00
Summe 2008			1,00	2,00							3,00
Summe 2007			1,00	2,00							3,00
4. Arbeitnehmer											
AT I	2,00										2,00
E 15	6,00	1,00		1,00							8,00
E 14	6,00			4,00							10,00
E 13	12,00	1,00		6,00							19,00
E 12	4,00										4,00
E 11	13,00	1,00		0,00							14,00
E 10		4,00		1,00							5,00
E 9				5,00							5,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2008

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

[illegible]

Übersicht über Planstellen und Stellen 2009

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										
	08010	08020	08120	08140							Ges.
1. Planmäßige Beamte und Richter											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1,00										1,00
B6 hD	2,00										2,00
B5 hD	1,00										1,00
B3 hD				1,00							1,00
B2 hD	13,00			1,00							14,00
Summe	17,00			2,00							19,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	15,00		1,00	2,00							18,00
A15 hD	24,00		1,00	16,00							41,00
A14 hD	16,00		4,00	18,00							38,00
A13 hD	13,00			6,00							19,00
A13 gD	28,00		4,00	1,00							33,00
A12 gD	17,00		10,00	11,00							38,00
A11 gD	5,00		12,00	12,00							29,00
A10 gD			3,00	8,00							11,00
A9 gD	1,00										1,00
A9 mD	4,00		4,00	2,00							10,00
A8 mD	4,00		6,00								10,00
A7 mD			7,00								7,00
Summe	127,00		52,00	76,00							255,00
hD	85,00		6,00	44,00							135,00
gD	51,00		29,00	32,00							112,00
mD	8,00		17,00	2,00							27,00
Summe 2009	144,00		52,00	78,00							274,00
Summe 2008	148,00		53,00	81,00							282,00
3. Beamte im Vorber-											
eidungsdienst											
A13 hD				2,00							2,00
A10 gD			1,00								1,00
A6 mD			0,00								0,00
Summe			1,00	2,00							3,00
hD				2,00							2,00
gD			1,00								1,00
mD			0,00								0,00
Summe 2009			1,00	2,00							3,00
Summe 2008			1,00	2,00							3,00
4. Arbeitnehmer											
AT I	2,00										2,00
E 15	6,00	1,00		1,00							8,00
E 14	6,00			4,00							10,00
E 13	9,00	1,00		6,00							16,00
E 12	4,00										4,00
E 11	13,00	1,00		0,00							14,00
E 10		4,00		1,00							5,00
E 9				5,00							5,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2009

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

[illegible]

Übersicht

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009	Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009	Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009	Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009	Soll 2007	Soll 2008	Soll 2009
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
08 120 geleast	8 4	8 5	8 5							57	50	50	65 4	58 5	58 5
08 140 geleast	6 2	6 3	6 4							5	4	4	11 2	10 3	10 4
Zus. geleast	14 6	14 8	14 9							62	54	54	76 6	68 8	68 9